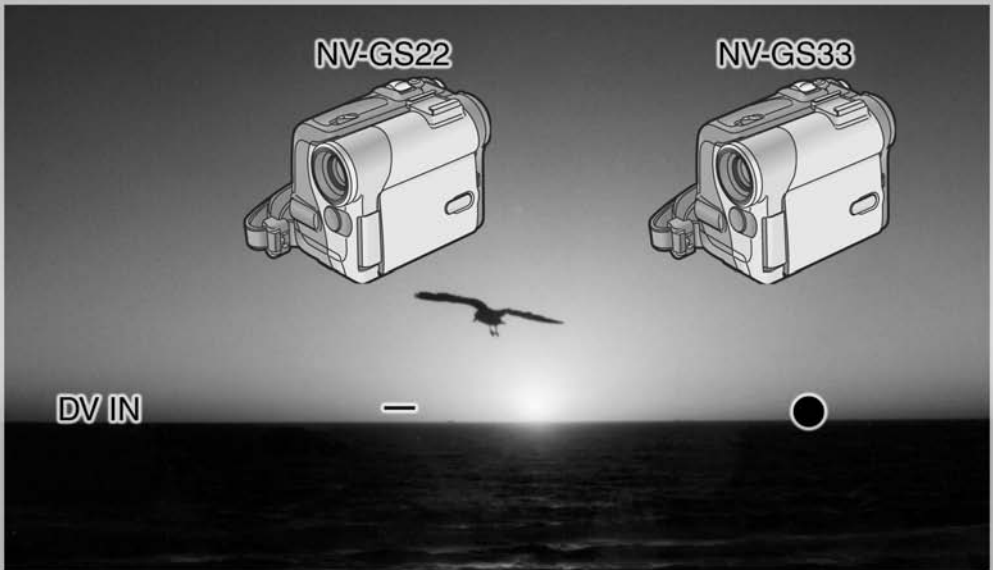


Panasonic®

Bedienungsanleitung Mode d'emploi

Digital Video Camera

Model No. **NV-GS22EG**
NV-GS33EG



Mini **DV** PAL

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme des Gerätes vollständig durch.

Lire intégralement ces instructions avant d'utiliser l'appareil.



Web Site: <http://www.panasonic-europe.com>

VQT0H57-1

Informationen für Ihre Sicherheit

Da sich dieses Gerät während des Betriebs erwärmt, muss es an einem gut belüfteten Ort betrieben werden. Es darf nicht in einem abgeschlossenen Raum, wie einem Bücherregal o.ä. installiert werden.

Zur Reduzierung der Gefahr eines Brandes, eines elektrischen Schlages oder Schäden am Produkt, darf dieses Gerät weder Regen, Feuchtigkeit, Tropfen oder Spritzern ausgesetzt werden und ist zu gewährleisten, dass keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände, wie Gefäße, auf dem Gerät abgestellt werden.

Netzadapter

- Das Typenschild befindet sich auf der Unterseite des Netzadapters.

■ Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und benutzen Sie den Camcorder richtig.

- Für Verletzungen oder Sachschäden, die durch eine unsachgemäße, nicht den Anweisungen in der Bedienungsanleitung entsprechende Benutzung entstehen, ist allein der Benutzer verantwortlich.

Bedienungsanleitung

- Diese Bedienungsanleitung bezieht sich auf die Modelle NV-GS22 und NV-GS33.
- Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Abbildungen zeigen das Modell NV-GS33, jedoch beziehen sich Teile der Erläuterung auf andere Modelle.
- Je nach Modell stehen einige Funktionen nicht zur Verfügung.

Probieren Sie den Camcorder aus.

Vor der Aufnahme Ihres ersten wichtigen Ereignisses sollten Sie den Camcorder ausprobieren und sich vergewissern, dass er problemlos aufnimmt und richtig funktioniert.

Der Hersteller haftet nicht für den Verlust von aufgezeichnetem Inhalt.

Der Hersteller haftet unter keinen Umständen für den Verlust von Aufzeichnungen aufgrund von Betriebsstörungen oder Defekten dieses Camcorders, seines Zubehörs oder der Kassetten.

Beachten Sie sorgfältig die Urheberrechte.

Das Aufnehmen von kommerziell vorbespielten Bändern oder Platten bzw. anderem veröffentlichtem oder gesendetem Material, außer für den privaten Gebrauch, kann Urheberrechte verletzen. Jedoch ist selbst für den privaten Gebrauch das Aufnehmen von gewissem Material nicht gestattet.

- Beim Camcorder kommen urheberrechtlich geschützte Technologien zum Einsatz und er selbst ist durch in Japan und den USA patentierte Technologien und geistige Eigentumsrechte geschützt. Zur Nutzung dieser urheberrechtlich geschützten Technologien ist eine Genehmigung seitens der Macrovision Company erforderlich. Es ist verboten, den Camcorder zu zerlegen oder zu verändern.

Seiten mit zusätzlichen Informationen

Weitere Informationen finden Sie auf Seiten mit folgender Kennzeichnung, wie z.B.: -00-

■ WARNUNG

Entfernen Sie nicht den Deckel (oder die Rückwand). Im Geräteinneren befinden sich keine Teile, die vom Anwender gewartet werden können.

Wenden Sie sich für Reparaturarbeiten bitte an das Fachpersonal.

■ EMV Elektrische und magnetische Verträglichkeit

Dieses Symbol (CE) finden Sie auf dem Typenschild.

Verwenden Sie nur die empfohlenen Zubehörteile.

Inhalt

Informationen für Ihre Sicherheit	2
---	---

Vor dem Gebrauch

Standardzubehör	4
Sonderzubehör	4
Bedienelemente und Bauteile	5
Die Fernbedienung	7
Stromversorgung	9
Aufladedauer und mögliche Aufnahmezeit	9
Der One Touch-Free	
Style-Handgriffriemen	10
Anbringen des Objektivdeckels	10
Anbringen des Schultertrageriemens	11
Einlegen einer Kassette	11
Einschalten des Camcorders	12
Moduswahl	12
Gebrauch des Suchers/LCD-Monitors	12
Gebrauch des Menü-Bildschirms	13
Menü-Übersicht	14
Einstellen von Datum und Uhrzeit	15
Aufladen der internen Lithium-Batterie	15
LP-Modus	16
Audio-Aufnahme-Modus	16

Aufnahme-Modus

Aufnehmen	17
Aufnehmen auf einem Band	17
Einzelbildaufnahme	18
Schnell-Start	19
Autotimer-Aufnahme	19
Funktionen zum Heran- oder	
Wegzoomen	19
Digital-Zoom-Funktion	20
Bild-Stabilisator-Funktion	20
Funktionen zum Ein-/Ausblenden	21
Gegenlicht-Ausgleichs-Funktion	21
Nachtsicht-Funktion	22
Soft Skin-Funktion	22
Windschutzfilter-Funktion	22
Kino-Funktion	23
Aufnehmen unter besonderen	
Bedingungen	23
Aufnehmen mit natürlichen Farben	24
Manuelle Weißabgleich-Einstellung	24
Manuelle Verschlusszeiteinstellung	25
Manuelle Blendeneinstellung	25
Manuelle Scharfeinstellung	26
Digital-Effekt-Funktionen	26

Wiedergabe-Modus

Wiedergabe eines Bandes	29
Auffinden einer Szene zur Wiedergabe	29
Wiedergabe in Zeitlupe	30
Standbild-Wiedergabe	
/Standbild-Vorlauf-Wiedergabe	30
Index-Such-Funktionen	31
Wiedergabe-Zoom-Funktion	32
Wiedergabe-Digital-Effekt-Funktionen	32
Wiedergabe auf einem Fernseher	33

Editier-Modus

Nachvertonung	34
Kopieren auf eine S-VHS- (oder VHS-)	
Kassette	34
Gebrauch des DV-Kabels zum	
Aufnehmen	35
Gebrauch als Web-Kamera oder mit	
DV STUDIO	35

Weitere Angaben

Anzeigen	36
Initialisierung der Betriebsarten	37
Warn- /Alarmanzeigen	37
Anmerkungen und Hinweise	37
Hinweise zur Benutzung	41
Vor Inanspruchnahme des Kundendienstes	
(Probleme und Abhilfe)	45
Begriffserklärungen	47

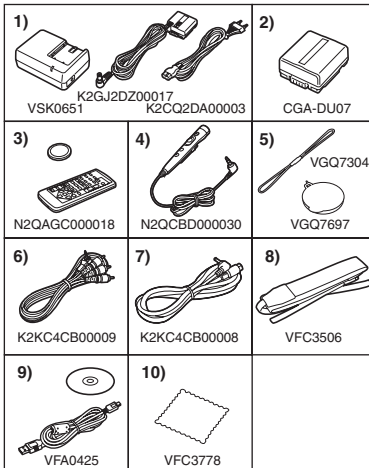
Technische Daten

Technische Daten	49
------------------------	----

Vor dem Gebrauch

Standardzubehör

Abgebildet wird das mit dem Camcorder gelieferte Zubehör.



- 1) Netzadapter, Gleichstrom-Eingangskabel und Netzkabel -9-
- 2) Akku -9-
- 3) Fernbedienung und Knopfzelle -6-
- 4) Free Style-Fernbedienung mit Mikrofon -7-
- 5) Objektivdeckel und Objektivdeckelschnur -10-
- 6) AV-Kabel -33-
- 7) S-Video-Kabel -33-
- 8) Schulterriemen -11-
- 9) USB-Anschlusskit (USB-Kabel und CD-ROM)
- 10) Reinigungstuch

Sonderzubehör

- 1) Netzadapter (VW-AD10E)
- 2) Akku (Lithium/CGA-DU07/680mAh)
- 3) Akku (Lithium/CGA-DU14/1360mAh)
- 4) Akku (Lithium/CGA-DU21/2040mAh)
- 5) Weitwinkelobjektiv (VW-LW2707N2E)
- 6) Teleobjektiv (VW-LT2714N2E)
- 7) ND-Filter (VW-LND27E)
- 8) MC-Protector (VW-LMC27E)
- 9) Stereomikrofon (VW-VMS2E)
- 10) Video-DC-Licht (VW-LDC10E)
- 11) Lampe für Video-DC-Licht (VZ-LL10E)
- 12) Buchsenadapter (VW-SK11E)
- 13) Stativ (VW-CT45E)
- 14) Schnee- und Regenhülle (VW-SJGS55E)
- 15) DV Kabel (VW-CD1E)
- 16) DV Schnitt-Software mit DV Capture-karte (VW-DTM41E)

17) DV Schnitt-Software (VW-DTM40E)

- Bestimmtes Sonderzubehör ist u.U. in einigen Ländern nicht erhältlich.

Batterie-Entsorgung

Batterien gehören nicht in den Hausmüll! Bitte bedienen Sie sich bei der Rückgabe verbrauchter Batterien/Akkus eines in Ihrem Land evtl. vorhandenen

Rücknahmesystems. Bitte geben Sie nur entladene Batterien/Akkus ab. Batterien sind in der Regel dann entladen, wenn das damit betriebene Gerät

-abschaltet und signalisiert „Batterien leer“

-nach längerem Gebrauch der Batterien nicht mehr einwandfrei funktioniert.

Zur Kurzschlußsicherheit sollten die Batteriepole mit einem Klebestreifen überdeckt werden.

Deutschland: Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zurückzugeben.

Sie können Ihre alten Batterien überall dort unentgeltlich abgeben, wo die Batterien gekauft wurden. Ebenso bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Stadt oder Gemeinde.

Diese Zeichen finden Sie auf schadstoffhaltigen Batterien:

Pb = Batterie enthält Blei

Cd = Batterie enthält Cadmium

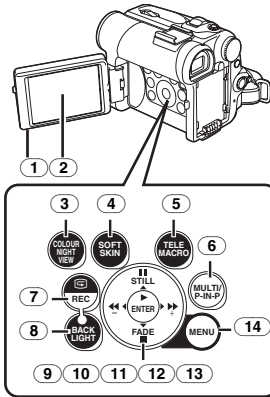
Hg = Batterie enthält Quecksilber

Li = Batterie enthält Lithium



Bedienelemente und Bauteile

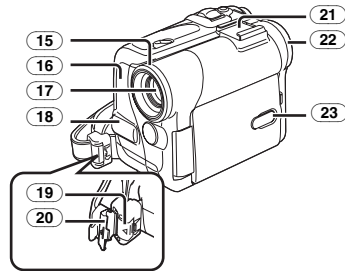
Camcorder



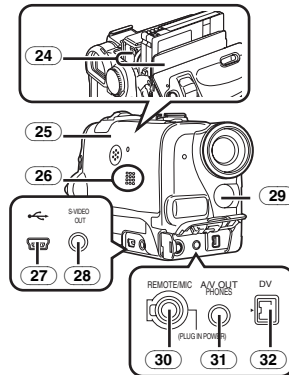
- ① Taste zum Öffnen des LCD-Monitors [OPEN ▼] -12-
- ② LCD-Monitor -12-, -45-

Aufgrund von technologisch bedingten Beschränkungen in der LCD-Produktion können auf dem Bildschirm des LCD-Monitors u. U. einige winzige helle oder dunkle Punkte sichtbar sein. Dabei handelt es sich jedoch nicht um eine Funktionsstörung und es kommt zu keiner Beeinträchtigung des aufgezeichneten Bildes.

- ③ Farb-Nachtsicht-Taste [COLOUR NIGHT VIEW] -22-
- ④ Soft Skin-Taste [SOFT SKIN] -22-
- ⑤ Tele-Makro-Taste [TELE MACRO] -20-
- ⑥ Multi-Taste [MULTI] -27-
- ⑦ Bild-in-Bild-Taste [P-IN-P] -28-
- ⑧ Aufnahme-Prüftaste [S] -17-
- ⑨ Aufnahme-Taste [REC] (Nur bei NV-GS33) -35-
- ⑩ Gegenlicht-Taste [BACK LIGHT] -22-
- ⑪ Pausen-Taste [II] -30-
- ⑫ Standbild-Taste [STILL] -18-
- ⑬ Taste Vorspulen/Vorwärts [▶▶] -29-
- ⑭ Wiedergabe-Taste [▶] -29-
- ⑮ Eingabe-Taste [ENTER] -13-
- ⑯ Stopp-Taste [■] -29-
- ⑰ Ein-/Ausblend-Taste [FADE] -21-
- ⑱ Taste Rückspulen/Rücklauf [◀◀] -29-
- ⑲ Menü-Taste [MENU] -13-



- ⑮ Sonnenblende -45-
- ⑯ Aufnahme-Kontrollleuchte -17-
- ⑰ Objektiv
- ⑱ Mikrofon (eingebaut, Stereo) -20-, -22-
- ⑲ Sperr-Taste -10-
- ⑳ Sperrabdeckung -10-
- ㉑ Zubehörbuchse
 - Hier wird Zubehör, wie ein Stereomikrofon (VW-VMS2E; optional), angebracht.
- ㉒ Augenmuschel
- ㉓ LCD-Einschalt-Taste [POWER LCD] -13-
- ㉔ LCD-Einschalt-Kontrollleuchte -13-



- ㉔ Kassettenhalterung
- ㉕ Kassettenfach-Deckel -11-
- ㉖ Lautsprecher -29-
- ㉗ USB-Buchse [] -35-
- ㉘ S-Video-Ausgangsbuchse [S-VIDEO OUT] -33-
- ㉙ Weißabgleich-Sensor -24-
- ㉚ Fernbedienungs-Sensor -8-
- ㉛ Buchse für Free Style-Fernbedienung mit Mikrofon [REMOTE] -18-
- ㉜ Mikrofon-Buchse [MIC]
 - Beim Anschluss eines externen Mikrofons oder eines Audiogerätes an diese Buchse funktioniert das eingebaute Mikrofon nicht.
 - Beim Anschluss der Free Style-Fernbedienung mit Mikrofon an diese Buchse und beim Drücken der Taste

[TALK] funktioniert das eingebaute Mikrofon nicht. -18-

- Schieben Sie beim Anschluss des Steckers der Free Style-Fernbedienung mit Mikrofon in dieser Buchse, diesen so weit wie möglich hinein.
- Es kann ein kompatibles, das Plug-in unterstützende Mikrofon verwendet werden.
- Je nach Art des Mikrofons können Geräusche entstehen. In diesem Fall empfehlen wir, den Akku für den Camcorder zu benutzen.

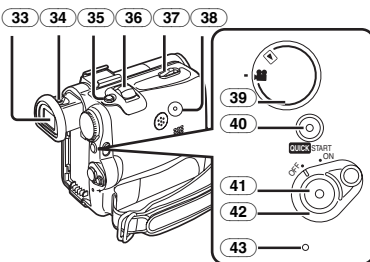
31 Audio-Video-Ausgangsbuchse [A/V OUT] -33-

Kopfhörer-Buchse [PHONES]

- Durch das Anschließen eines AV-Kabels an dieser Buchse wird der eingebaute Lautsprecher des Camcorders eingeschaltet, beim Anbringen von Kopfhörern wird er jedoch außer Betrieb gesetzt.
- Schieben Sie beim Anschluss des Steckers des AV-Kabels in dieser Buchse, diesen so weit wie möglich hinein.
- Stellen Sie bei der Verwendung von Kopfhörern [AV JACK] im Untermenü [INITIAL] auf [OUT/PHONES]. Wenn Sie [AV JACK] auf [OUT] einrichten, können Geräusche im rechten Kopfhörer vernehmbar sein.

32 DV-Stecker [DV] (Eingangsfunktion nur bei Modell NV-GS33) -35-

- Schließen Sie hier ein digitales Video-Gerät an.



33 Sucher -12-, -45-

Aufgrund von technologisch bedingten Beschränkungen in der LCD-Produktion können auf dem Sucherbildschirm u. U. einige winzige helle oder dunkle Punkte sichtbar sein. Dabei handelt es sich jedoch nicht um eine Funktionsstörung und es kommt zu keiner Beeinträchtigung des aufgezeichneten Bildes.

34 Okularkorrektur-Regler -12-

35 Einzelbildaufnahme-Taste [PHOTO SHOT] -18-

36 Zoom-Hebel [W/T] [- VOL/JOG +] -19-

37 Kassetten-Entriegelungshebel [OPEN/EJECT] -11-

38 Rückstell-Taste [RESET] -37-

39 Modus-Schalter -12-

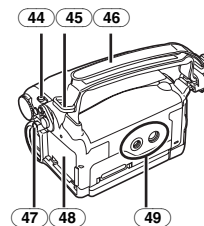
40 Schnellstart-Aufnahme-Taste [QUICK START] -19-

Schnellstart-Aufnahme-Kontrollleuchte -19-

41 Aufnahme-Start-/Stopp-Taste -17-

42 Einschalt-Taste [OFF/ON] -12-, -17-, -41-

43 Kontrollleuchte -12-, -17-, -29-



44 Modus-Wahlschalter

[AUTO/MANUAL/FOCUS] -17-, -23-

45 Schulterriemen-Halterungen -11-

46 Handgriffriemen (One Touch-Free Style-Handgriffriemen) -10-

47 Akku-Entriegelungstaste [PUSH BATT] -9-

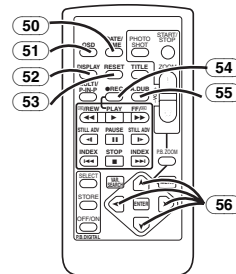
48 Akku-Halterung

49 Stativanschluss

- Zum Befestigen des Camcorders auf einem als Zubehör erhältlichen Stativ.

■ Fernbedienung

Bei Benutzung der mit dem Camcorder gelieferten, kabellosen Fernbedienung kann ein Großteil der Funktionen dieses Camcorders aus der Entfernung ausgelöst werden.



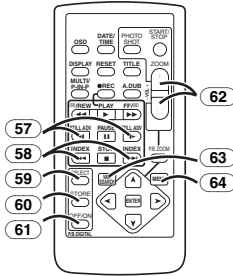
50 Taste Datum/Uhrzeit [DATE/TIME] -37-

51 Taste Menüanzeige [OSD] -33-

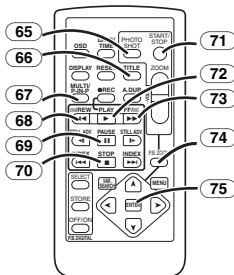
52 Anzeige-Taste [DISPLAY] -37-

53 Rückstell-Taste [RESET] -48-

- 54 Aufnahme-Taste [●REC] (Nur bei NV-GS33) -35-
- 55 Nachvertonungs-Taste [A.DUB] -34-
- 56 Cursor-Tasten für Funktion mit Variabler Suchgeschwindigkeit [▲, ▼] -30-
Richtungstasten für Wiedergabe-Zoom-Funktion [▲, ◀, ▶, ▼] -32-



- 57 Zeitlupen-/Standbild-Vorlauf-Taste [◀1, ▶1] (◀1: rückwärts, ▶1: vorwärts) -30-
- 58 Index-Suchlauf-Taste [◀◀, ▶▶] (◀◀: rückwärts, ▶▶: vorwärts) -31-
- 59 Wahl Taste [SELECT] -32-
- 60 Speichertaste [STORE] -33-
- 61 Ein/Aus-Taste [OFF/ON] -32-
- 62 Taste Zoom/Lautstärke [ZOOM/VOL] -19-, -29-, -32-
- 63 Taste für variable Suchgeschwindigkeit [VAR. SEARCH] -30-
- 64 Menü-Taste [MENU] -13-



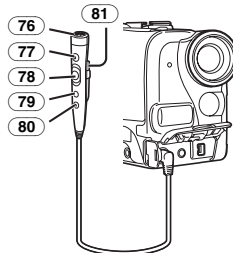
- 65 Einzelbildaufnahme-Taste [PHOTO SHOT] -18-
- 66 Titel-Taste [TITLE]
• Dieser Camcorder kann mit dieser Taste nicht bedient werden.
- 67 Multi-Bild-/Bild-in-Bild-Taste [MULTI/P-IN-P] -27-
- 68 Taste Rückspulen/Rücklauf [◀◀] -29-
- 69 Pausen-Taste [||] -30-
- 70 Stopp-Taste [■] -29-

- 71 Aufnahme-Start-/Stopp-Taste [START/STOP] -17-
- 72 Wiedergabe-Taste [▶] -29-
- 73 Taste Schnell Vorspulen/Vorlauf [▶▶] -29-
- 74 Wiedergabe-Zoom-Taste [P.B. ZOOM] -32-
- 75 Eingabe-Taste [ENTER] -13-

■ Free Style-Fernbedienung mit Mikrofon

Diese Bedienvorrichtung gestattet die Aufnahme der Szene aus verschiedenen großen und kleinen Winkeln. Außerdem ist sie auch beim Einsatz des Stativs von Vorteil. Wird sie nicht benutzt, kann sie bequem am Handgriffriemen angebracht werden.

Diese Bedienvorrichtung ermöglicht die Benutzung des Camcorders auch durch Linkshänder.



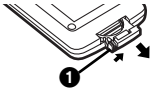
- 76 Mikrofon [MIC] -18-
- 77 Aufnahme-Start-/Stopp-Taste [REC]
- 78 Zoom-Hebel [W/T]
• Die Zoom-Geschwindigkeit ändert sich in 2 Stufen.
- 79 Einzelbildaufnahme-Taste [PHOTO SHOT]
- 80 Mikrofon-Schalter [TALK] -18-
• Beim Anschluss der Free Style-Fernbedienung mit Mikrofon an diese Buchse [REMOTE] und beim Drücken der Taste [TALK] wird das Sprechmikrofon ein- sowie das im Camcorder eingebaute Mikrofon ausgeschaltet.
- 81 Klemme
• Schieben Sie den Stecker so weit wie möglich in die [REMOTE]-Buchse. Eine lockere Verbindung beeinträchtigt anderenfalls den normalen Betrieb.

Die Fernbedienung

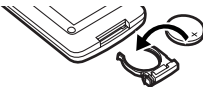
■ Einsetzen einer Knopfzelle

Setzen Sie vor Benutzung der Fernbedienung die mitgelieferte Knopfzelle ein.

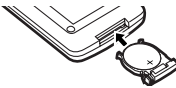
- 1 Ziehen Sie, während die Verriegelungstaste ① gedrückt wird, die Akkuhalterung heraus.**



- 2 Legen Sie die Knopfzelle so ein, dass die Markierung (+) nach oben zeigt.**



- 3 Schieben Sie die Akku-Halterung wieder in die Fernbedienung ein.**



- Ist die Knopfzelle verbraucht, muss sie durch eine neue vom Typ CR2025 ersetzt werden. (Die Lebensdauer einer Knopfzelle beträgt ca. 1 Jahr. Dies hängt jedoch von der Häufigkeit des Einsatzes ab.)
- Achten Sie beim Einsetzen der Knopfzelle darauf, dass die Polarität stimmt.

ACHTUNG

Es besteht Explosionsgefahr, wenn die Knopfzelle nicht richtig ausgewechselt wird. Ersetzen Sie sie nur durch den gleichen oder einen gleichwertigen Typ, der vom Hersteller empfohlen wird. Entsorgen Sie Batterien entsprechend der vom Hersteller angegebenen Vorgaben.

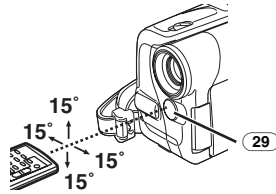
WARNUNG

Feuer-, Explosions- und Brandgefahr. Nicht aufladen, auseinander nehmen oder über 100°C erhitzen oder verbrennen. Halten Sie die Knopfzellen von Kindern fern. Stecken Sie die Knopfzelle nicht in den Mund. Suchen Sie, falls sie verschluckt wird, sofort einen Arzt auf.

■ Gebrauch der Fernbedienung

- 1 Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungs-Sensor (29) des**

- Camcorders und drücken Sie die entsprechende Taste.**



- Entfernung zum Camcorder: ca. 5 m
- Winkel: etwa 15° in der Senkrechten und Waagerechten von der Mittelachse
- Die oben beschriebenen Bedienungsbereiche gelten für die Benutzung in Räumen. Bei Benutzung im Freien oder bei starkem Licht kann die korrekte Funktion innerhalb der angegebenen Bereiche nicht gewährleistet werden.
- Im Umkreis von 1 m können Sie auch die seitlich des LCD-Monitors befindliche Fernbedienung benutzen.

Auswahl des Fernbedienungs-Modus

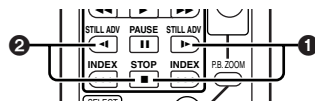
Bei gleichzeitiger Benutzung von 2 Camcordern kann ein unterschiedlicher Fernbedienungs-Modus benutzt werden, um beide Camcorder einzeln bedienen zu können.

- Wenn der Fernbedienungs-Modus des Camcorders und der der Fernbedienung nicht übereinstimmen, erscheint die Anzeige [REMOTE].

Einstellung des Camcorders:

Stellen Sie die Funktion [REMOTE] im Untermenü [INITIAL] auf den gewünschten Fernbedienungs-Modus ein. (-15-)

Einstellung der Fernbedienung:



[VCR1]:

Drücken Sie gleichzeitig die Tasten [▶] und [■]. ①

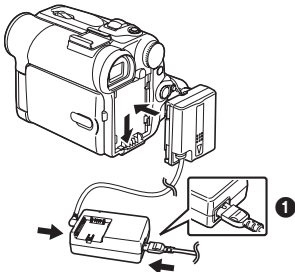
[VCR2]:

Drücken Sie gleichzeitig die Tasten [◀] und [■]. ②

- Beim Austauschen der Batterie in der Fernbedienung, wird der Modus automatisch auf [VCR1] zurückgesetzt.

Stromversorgung

■ Gebrauch des Netzadapters



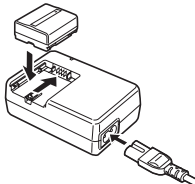
- 1 Schließen Sie das Gleichstrom-Eingangskabel an den Camcorder an.
- 2 Schließen Sie das Gleichstrom-Eingangskabel an den Netzadapter an.
- 3 Schließen Sie das Netzkabel an den Netzadapter und an eine Netzsteckdose an.
 - Der Ausgangsstecker des Netzkabels passt nicht vollständig in die Netzadapter-Buchse. Es bleibt, wie in der Abbildung ① gezeigt, eine Lücke.
 - Stellen Sie vor dem Ein- oder Ausschalten der Stromzufuhr den Schalter [OFF/ON] am Camcorder auf [OFF] und überprüfen Sie, dass die Einschalt-Kontrollleuchte nicht eingeschaltet ist.

■ Gebrauch des Akkus

Laden Sie den Akku vor dem Gebrauch vollständig auf.

- Wir empfehlen, einen Akku von Panasonic zu benutzen.
- Die Qualität dieses Camcorders kann nicht gewährleistet werden, wenn Akkus anderer Marken genutzt werden.

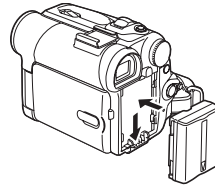
- 1 Setzen Sie den Akku in den Netzadapter ein und laden Sie ihn auf.



- Trennen Sie das Gleichstrom-Eingangskabel vom Netzadapter, da sich der Akku so lange es daran angeschlossen ist, nicht aufladen lässt.
- Die Kontrollleuchte [CHARGE] schaltet sich ein und der Ladevorgang beginnt.

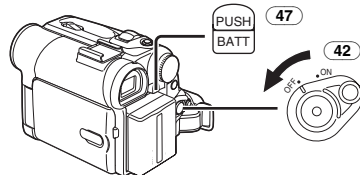
- Wenn die Kontrollleuchte [CHARGE] erlischt, ist das Aufladen beendet.
- Beim Laden eines zu stark entladenen Akkus, blinkt zuerst die Kontrollleuchte [CHARGE], jedoch wird der Akku normal aufgeladen. Ist die Temperatur des Akkus zu hoch oder zu niedrig, blinkt die Kontrollleuchte [CHARGE] und die Aufladezeit ist länger als üblich.

- 2 Setzen Sie den aufgeladenen Akku in den Camcorder ein.



Abschalten der Stromquelle

Stellen Sie den Schalter [OFF/ON] ④2 auf [OFF] und schieben Sie, während Sie die Taste [PUSH BATT] ④7 gedrückt halten, den Akku bzw. das Gleichstrom-Eingangskabel nach oben, um sie zu entfernen.



- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -37-.

Aufladedauer und mögliche Aufnahmezeit

CGA-DU07	(A)	1h30min.
	(B)	2h15min.(1h50min.)
	(C)	1h10min.(55min.)
CGA-DU14	(A)	2h45min.
	(B)	4h30min.(3h40min.)
	(C)	2h15min.(1h50min.)
CGA-DU21	(A)	3h55min.
	(B)	6h45min.(5h30min.)
	(C)	3h25min.(2h45min.)

- (A) Aufladedauer
- (B) Maximale Daueraufnahmezeit
- (C) Aufnahmedauer bei Unterbrechungen
(Unter Aufnahmedauer mit Unterbrechungen wird mögliche Aufnahmedauer bei wiederholten Aufnahmeunterbrechungen verstanden.)
"1h10min." bedeutet 1 Stunde und 10 Minuten.

- Der Akku CGA-DU07 ist im Lieferumfang enthalten.
- Die Zeitangaben in der Tabelle sind Näherungswerte. Die Zahlen geben die Aufnahmezeit bei Benutzung des Suchers an. Die Zahlen in Klammern geben die Aufnahmezeit bei Benutzung des LCD-Monitors an. In der Realität könnte die mögliche Aufnahmezeit jedoch geringer sein.
- Die Zeitangaben in der Tabelle beziehen sich auf Daueraufnahmen bei einer Temperatur von 25°C sowie einer Luftfeuchtigkeit von 60%. Wird der Akku bei einer höheren oder niedrigeren Temperatur aufgeladen, könnte die Aufladezeit länger sein.
- Die mögliche Aufnahmezeit wird kürzer, wenn Sie gleichzeitig sowohl den Sucher als den LCD-Monitor sowie die 0 Lux-Nachtsicht-Funktion benutzen. Drehen Sie den LCD-Monitor dann nach vorn um sich selbst aufzunehmen oder stellen Sie [EVF ON/AUTO] auf [ON].

Der One Touch-Free Style-Handgriffriemen

Benutzung als Handgriffriemen

Stellen Sie die Länge des Handgriffriemens entsprechend der Größe Ihrer Hand ein.

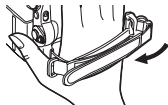
1 Lösen Sie das Ende des Handgriffriemens.



2 Stellen Sie die Länge des Handgriffriemens entsprechend der Größe Ihrer Hand ein.



3 Bringen Sie den Handgriffriemen wieder an.



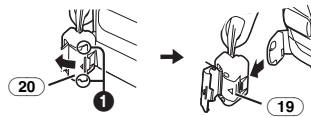
Benutzung als Trageriemen

Die Verwendung des Handgriffriemens als Trageriemen erleichtert die Bedienung und den Transport des Camcorders. Zudem kann er dann

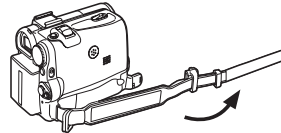
bequemer mit der Free Style-Fernbedienung mit Mikrofon benutzt werden.



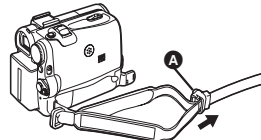
1 Öffnen Sie die Sperrabdeckung (20) durch Drücken der Laschen auf beiden Seiten (1), betätigen Sie die Sperrtaste (19) und entfernen Sie den Handgriffriemen.



2 Lösen Sie das Ende des Handgriffriemens.



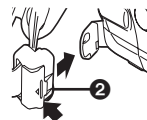
3 Verschieben Sie (A) in Pfeilrichtung und bringen Sie den Handgriffriemen wieder an.



4 Ziehen Sie die Schlaufe über Ihr Handgelenk.



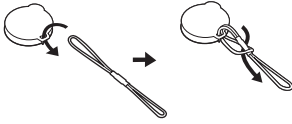
- Betätigen Sie beim Wiederanbringen des Handgriffriemens an seiner Halterung die Sperrabdeckung (2), um zu gewährleisten, dass er richtig befestigt wurde.



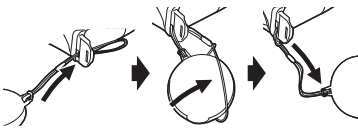
Anbringen des Objektivdeckels

Bringen Sie, um die Oberfläche des Objektivs zu schützen, den Objektivdeckel an.

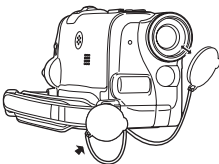
- 1 Führen Sie ein Ende der Objektivdeckelschnur durch die am Objektivdeckel befindliche Öse. Stecken Sie dann das andere Ende durch die somit gebildete Schlaufe und ziehen Sie es fest.**



- 2 Führen Sie das Ende der Objektivdeckelschnur durch die Öffnung in der Halterung für den Handgriffriemen und stecken Sie den Objektivdeckel durch die Objektivdeckelschnur.**



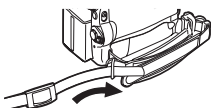
- Der abgenommene Objektivdeckel kann am Handgriffriemen eingehangen werden. (Bei Verwendung als Trageriemen ist dies nicht möglich.)
- Solange Sie nicht aufnehmen, achten Sie darauf, dass das Objektiv durch den Objektivdeckel geschützt wird.



Anbringen des Schultertrageriemens

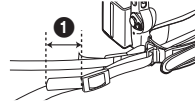
Es wird empfohlen, bevor Sie sich zum Aufnehmen ins Freie begeben, den Schultertrageriemen anzubringen, um ein Herunterfallen des Camcorders zu vermeiden.

- 1 Ziehen Sie das Ende des Schultertrageriemens durch dessen Halterung am Camcorder.**



- 2 Falten Sie das Ende des Schultertrageriemens, schieben Sie es durch die Schnalle zur Längenverstellung und ziehen Sie es fest.**

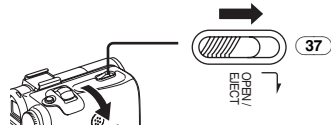
- Ziehen Sie ihn mehr als 2 cm **1** aus der Schnalle, um zu vermeiden, dass er herausrutschen kann.



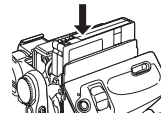
- Bringen Sie das andere Ende des Schultertrageriemens auf die gleiche Weise an der anderen Halterung an.

Einlegen einer Kassette

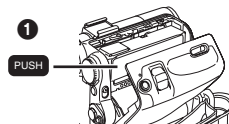
- 1 Schieben Sie den Hebel [OPEN/EJECT] **37** nach vorne und drücken Sie ihn nach unten, um den Kassettenfachdeckel zu öffnen.**



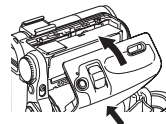
- 2 Schieben Sie eine Kassette ein.**



- 3 Schließen Sie die Kassettenhalterung durch Drücken auf [PUSH] **1**.**



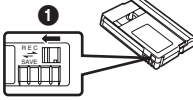
- 4 Schließen Sie den Kassettenfachdeckel.**



■ Schutz vor unbeabsichtigtem Löschen

Das Öffnen des Löschschiebers **1** an der Kassette (durch Verschieben in der Pfeilrichtung [SAVE]) verhindert ein ungewolltes Aufnehmen. Schließen Sie den Löschschieber (durch

Verschieben in der Pfeilrichtung [REC] um ein Aufnahmen zu ermöglichen.

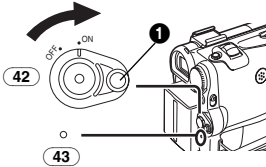


- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -37-.

Einschalten des Camcorders

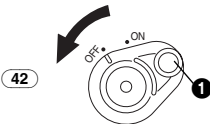
■ Einschalten der Stromversorgung

- 1 Stellen Sie den Schalter [OFF/ON] (42) auf [ON], während Sie die Taste betätigen ①.
- Die Kontrollleuchte [POWER] (43) leuchtet auf.



■ Ausschalten der Stromversorgung

- 1 Stellen Sie den Schalter [OFF/ON] (42) auf [OFF], während Sie die Taste betätigen ①.



Moduswahl

Sie können durch Drehen am Modus-Schalter eine bestimmte Betriebsart wählen.

- 1 Drehen Sie dazu den Modus-Schalter (39).



:Band-Aufnahme-Modus

Verwenden Sie diese Betriebsart bei der Aufzeichnung von Bildern auf einem Band.



:Band-Wiedergabe-Modus

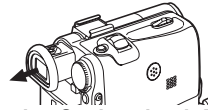
Verwenden Sie diese Betriebsart zur Wiedergabe der auf einem Band aufgenommenen Szene.

Gebrauch des Suchers/LCD-Monitors

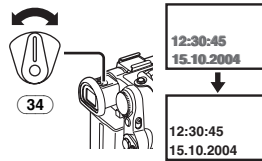
■ Gebrauch des Suchers

Stellen Sie vor Gebrauch des Suchers diesen auf Ihre Sichtschärfe ein, um die Anzeigen im Sucher klar und deutlich erkennen zu können.

- 1 Ziehen Sie am Sucher.



- 2 Stellen Sie den Sucher durch Drehen am Okularkorrektur-Regler ein (34).



Gebrauch des Suchers gleichzeitig mit dem LCD-Monitor

Stellen Sie dazu auf [LCD/EVF] >> [EVF ON/AUTO] >> [ON].

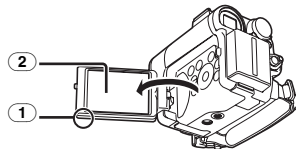
- Der Sucher schaltet sich auch wenn der LCD-Monitor geöffnet wird, nicht aus.
- Beim Ausschalten des Camcorders wird diese Einstellung gelöst.

■ Gebrauch des LCD-Monitors

Bei geöffnetem LCD-Monitor, kann das betrachtete Objekt zugleich aufgenommen werden.

- 1 Drücken Sie mit einem Finger auf die Taste [OPEN▼] ① und ziehen Sie den LCD-Monitor ② in Pfeilrichtung heraus.

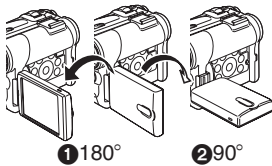
- Der Sucher wird somit ausgeschaltet.
- Der LCD-Monitor kann maximal auf 120° geöffnet werden. Wenn Sie den LCD-Monitor auf 120° öffnen, ist es einfacher die Menüs zu bedienen oder Bilder wiederzugeben.



- 2 Stellen Sie den Winkel des LCD-Monitors entsprechend dem gewünschten Aufnahmewinkel ein.

- Der LCD-Monitor kann aus seiner senkrechten Position um maximal 180° ① nach oben bzw. um maximal 90° ② nach unten gedreht werden. Ein gewaltsames

Drehen des LCD-Monitors über diesen Bereich hinaus, kann den Camcorder beschädigen.

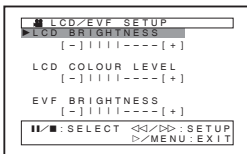


Schließen des LCD-Monitors

Drücken Sie auf den LCD-Monitor, bis er sicher einrastet.

■ Einstellen von Helligkeit und Farbpegel

Wenn [LCD/EVF SET] im Untermenü [LCD/EVF] auf [YES] eingestellt ist, werden die folgenden Optionen angezeigt.



LCD-Helligkeit [LCD BRIGHTNESS]

Diese Funktion dient zur Einstellung der Helligkeit des Bildes auf dem LCD-Monitor.

LCD-Farbpegel [LCD COLOUR LEVEL]

Diese Funktion dient zur Einstellung der Farbsättigung des Bildes auf dem LCD-Monitor.

Helligkeit des Suchers [EVF BRIGHTNESS]

Diese Funktion dient zur Einstellung der Helligkeit des Bildes im Sucher.

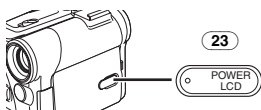
Einstellen

Drücken Sie die Taste [II/III] und wählen Sie die einzustellende Option, betätigen Sie dann die Taste [◀▶], um die Anzahl senkrechter Streifen in der Balkenanzeige zu erhöhen oder zu verringern.

- Je mehr vertikale Balken angezeigt werden, desto höher sind Helligkeit bzw. Farbsättigung.

Erhöhen der Helligkeit auf dem gesamten LCD-Monitor

Drücken Sie die Taste [POWER LCD]. Beim Drücken der Taste [POWER LCD] wird der LCD-Monitor doppelt so hell, wie üblich.



Die Kontrollleuchte [POWER LCD] (23) leuchtet auf.

- Beim Zuschalten der Stromversorgung unter Verwendung des Netzadapters wird die Funktion [POWER LCD] automatisch wirksam.

Wiederherstellen der normalen Helligkeit

Drücken Sie erneut die Taste [POWER LCD].

- Diese Einstellungen haben keine Auswirkung auf die aufgezeichneten Bilder.

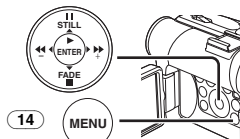
- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -45-.

Gebrauch des Menü-Bildschirms

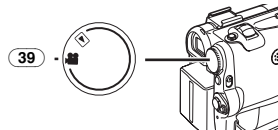
Zur Erleichterung der Auswahl einer gewünschten Funktion oder Einstellung, zeigt dieser Camcorder verschiedene Funktionseinstellungen in Menüs an.

- Stellen Sie bei Bedienung des Menüs über den Sucher, [LCD/EVF] >> [EVF ON/AUTO] >> [ON] ein oder drehen Sie den LCD-Monitor um 180°.

1 Drücken Sie die Taste [MENU] (14).



- Es wird das durch Betätigung des Modus-Schalters (39) gewählten Betriebsart entsprechende Menü angezeigt.



2 Drücken Sie die Taste [II/III] zur Auswahl eines gewünschten Untermenüs.

- Drücken Sie die Taste [II/III] zum Aufrufen der markierten Option.

3 Drücken Sie die Taste [▶▶] zur Anzeige des gewählten Untermenüs.

4 Drücken Sie die Taste [II/III], um die Option zu wählen.

5 Drücken Sie die Taste [▶▶] zur Anzeige der gewählten Option.

6 Drücken Sie die Taste [II/III] zur Auswahl der gewünschten Betriebsart und drücken Sie dann die Taste [ENTER] zur Festlegung der Einstellung.

- Während der Anzeige eines Menüs kann weder die Aufnahme noch die Wiedergabe erfolgen. Menüs können während der Wiedergabe, aber

nicht während der Aufnahme aufgerufen werden. Die o.g. Arbeitsgänge können durch Drücken der Taste [MENU], sowie der Tasten [▲, ◀, ▶, ▼] und [ENTER] auf der Fernbedienung ausgeführt werden. (-6-)

Rückkehr zum vorherigen Bildschirm

Drücken Sie die Taste [◀◀].

Ausblenden des Menü-Bildschirms

Drücken Sie erneut die Taste [MENU].

Einstellungen im Menü-Modus

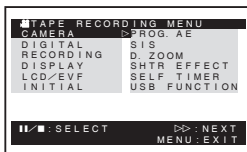
Die Menüeinstellungen werden auch dann beibehalten, wenn der Camcorder ausgeschaltet wird. Werden jedoch der Akku oder der Netzadapter vor dem Ausschalten des Camcorders entfernt, könnten die Einstellungen nicht beibehalten werden. (Die Einstellungen für [EFFECT2] (-27-) werden nicht beibehalten.)

- Die Menü-Bedienreihenfolge ist in diesem Text durch gekennzeichnet >>.

Menü-Übersicht

Die Abbildungen der Menüs dienen nur zur Erläuterung der Funktionen und unterscheiden sich von den eigentlichen.

[TAPE RECORDING MENU] Band-Aufnahme-Modus



1) [CAMERA]

Untermenü Kamera-Setup

[PROG.AE]

Automatikbelichtungs-Modus -23-

[SIS]

Bild-Stabilisator -21-

[D.ZOOM]

Digital-Zoom -20-

[SHTR EFFECT]

Verschlusseffekt -18-

[SELF TIMER]

Autotimer-Aufnahme -19-

[USB FUNCTION]

USB-Funktions-Modus -35-

- Beim Drücken der Taste [◀◀] schaltet das Menü zur vorherigen Anzeige zurück.

2) [DIGITAL]

Untermenü Digital-Setup

[EFFECT1]

Digitale Effekte 1 -26-

[EFFECT2]

Digitale Effekte 2 -27-

[MULTI MODE]

Multi-Bild-Modus -27-

3) [RECORDING]

Untermenü Aufnahme-Setup

[REC SPEED]

Aufnahmegeschwindigkeits-Modus -16-

[AUDIO REC]

Ton-Aufnahme-Modus -16-

[SCENE INDEX]

Szenen-Index-Modus -31-

[WIND CUT]

Windschutzfilter-Funktion -23-

[ZOOM MIC]

Zoom-Mikrofon -20-

[CINEMA]

Kinoformat-Aufnahme -23-

4) [DISPLAY]

Untermenü Anzeige-Setup

[DISPLAY]

Anzeige-Modus -37-

[DATE/TIME]

Datum-/Uhrzeit-Anzeige -37-

[C.DISPLAY]

Zählwerkanzeige-Modus -36-

[C.RESET]

Zählwerk-Rückstellung -48-

- Diese Funktion setzt das Zählwerk auf Null zurück. Der Zeitcode kann jedoch nicht zurückgestellt werden.

5) [LCD/EVF]

Untermenü LCD-/EVF-Setup

[LCD/EVF SET]

Einstellung von LCD und Sucher -13-

[SELF REC]

Selbstaufnahme -19-

[EVF ON/AUTO]

Gebrauch des Suchers -12-

6) [INITIAL]

Untermenü Anfangs-Setup

[BLANK SEARCH]

Leerstellen-Suchlauf -18-

[DEMO MODE]

Demo-Modus

- Werden innerhalb von 10 Minuten nach dem Anschluss des Netzadapters an den Camcorder und dem Einstellen des Schalters [OFF/ON] auf [ON] ohne eine Kassette einzulegen, keine Arbeitsgänge ausgeführt, schaltet der Camcorder automatisch in den Demo-Modus, um seine Funktionen vorzuführen. Beim Drücken einer beliebigen Taste wird der Demo-Modus unterbrochen. Der Demo-Modus kann durch Einstellen der Funktion [DEMO MODE] auf [ON] und Verlassen des Menüs gestartet werden. Legen Sie, um den Demo-Modus zu beenden, eine Kassette ein oder stellen Sie [DEMO MODE] auf [OFF].

[AV JACK]

AV-Buchse -47-

[REMOTE]

Fernbedienungs-Modus -8-

[REC LAMP]

Aufnahme-Kontrollleuchte -17-

[BEEP SOUND]

Piepton -38-

[CLOCK SET]

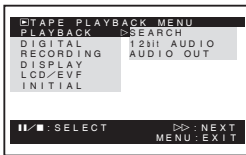
Einstellen von Datum und Uhrzeit -15-

[INITIAL SET]

Anfangseinstellungs-Modus -37-

▶ [TAPE PLAYBACK MENU]

Band-Wiedergabe-Modus



1) [PLAYBACK]

Untermenü Wiedergabe-Funktionen

[SEARCH]

Index-Suchlauf-Modus -31-

[12bit AUDIO]

Audio-Wahlschalter -34-

[AUDIO OUT]

Audio-Ausgabe-Modus -40-

2) [DIGITAL]

Untermenü Wiedergabe-Digital-Setup

[EFFECT ON]

Digitaler Effekt Ein/Aus -32-

[EFFECT SEL]

Auswahl Digitaler Effekt -32-

3) [RECORDING]

Untermenü Aufnahme-Setup

[REC SPEED]

Aufnahmegeschwindigkeits-Modus -16-

[AUDIO REC]

Ton-Aufnahme-Modus -16-

4) [DISPLAY]

Untermenü Anzeige-Setup

- Alle anderen Optionen im Untermenü [DISPLAY] stimmen mit denen im Untermenü [DISPLAY] des Hauptmenüs [TAPE RECORDING MENU] überein.

5) [LCD/EVF]

Einstellen von Helligkeit und Farbpegel

[LCD/EVF SET]

Einstellung von LCD und Sucher -13-

[EVF ON/AUTO]

Gebrauch des Suchers -12-

6) [INITIAL]

Untermenü Anfangs-Setup

[BLANK SEARCH]

Leerstellen-Suchlauf -18-

[AV JACK]

AV-Buchse -47-

[REMOTE]

Fernbedienungs-Modus -8-

[REC LAMP]

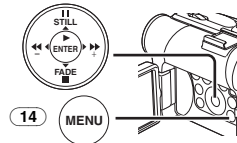
Aufnahme-Kontrollleuchte -17-

[BEEP SOUND]

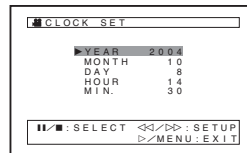
Piepton -38-

Einstellen von Datum und Uhrzeit

Überprüfen Sie die Uhrzeit vor der Aufnahme, da die innere Uhr des Camcorders befindliche Uhr nicht vollkommen präzise ist.



- 1 Stellen Sie [INITIAL] >> [CLOCK SET] >> [YES] ein.



- 2 Drücken Sie die Taste [II/III] zur Auswahl von [YEAR], [MONTH], [DAY], [HOUR] oder [MIN.] sowie danach die Taste [◀/▶], um den gewünschten Wert einzugeben.

- Die Jahreszahl verändert sich wie folgt.
2000, 2001, ..., 2089, 2000, ...

- 3 Drücken Sie die Taste [MENU] (14) zum Beenden der Einstellung von Datum und Uhrzeit.

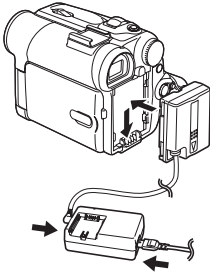
- Der Uhrbetrieb beginnt bei [00] Sekunden.
- Ist die eingebaute Batterie schwach, blinkt die Anzeige [B]. Laden Sie die eingebaute Batterie in diesem Fall auf.
- Die Uhr funktioniert mit dem 24-Stunden-System.

Aufladen der internen Lithium-Batterie

Die interne Lithium-Batterie gewährleistet den Uhrbetrieb. Blinkt die Anzeige [B], bedeutet dies, dass die interne Lithium-Batterie fast leer ist.



1 Schließen Sie den Netzadapter an den ausgeschalteten Camcorder sowie danach an die Netzsteckdose an.



- Nach einem Ladevorgang von 4 Stunden, kann die eingebaute Lithium-Batterie die Uhr für ca. 3 Monate versorgen.

LP-Modus

Die gewünschte Aufnahmegeschwindigkeit kann mit [REC SPEED] im Untermenü [RECORDING] gewählt werden.

Bei Auswahl des LP-Modus wird die Aufnahmezeit um das 1,5-fache länger als im SP-Modus.

Auch wenn das Aufnehmen im LP-Modus die Bildqualität nicht beeinträchtigt, können mosaikartige Muster im wiedergegebenen Bild erscheinen oder einige übliche Funktionen nur beschränkt nutzbar sein.

- Die im LP-Modus aufgenommenen Bilder sind zu anderen Geräten nicht vollständig kompatibel.
- Eine Nachvertonung ist im LP-Modus nicht möglich. (-34-)

Audio-Aufnahme-Modus

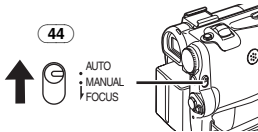
Die Qualität des aufgenommenen Tons kann mit der Funktion [AUDIO REC] im Untermenü [RECORDING] eingestellt werden.

Eine Aufnahme mit hoher Tonqualität ist mit dem Modus "16 Bit 48 kHz 2 Spuren" möglich. Mit dem Modus "12 Bit 32 kHz 4 Spuren" kann der Originalton auf 2 Spuren in Stereo aufgenommen werden, während die anderen 2 Spuren für eine Nachvertonung benutzt werden können.

Aufnahme-Modus

Aufnehmen

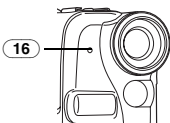
Stellen Sie bei der Aufzeichnung von Bildern auf einem Band den Modus-Schalter auf den Band-Aufnahme-Modus []. Während der Aufnahme bei auf [AUTO/MANUAL/FOCUS] (44) gestelltem Schalter [AUTO], stellt der Camcorder automatisch die Schärfe und den Weißabgleich ein. In einigen Fällen ist die automatische Einstellung nicht möglich und muss manuell vorgenommen werden. (-24-, -26-)



- Entfernen Sie vor dem Einschalten des Geräts den Objektivdeckel. Befindet sich der Objektivdeckel beim Einschalten noch auf dem Objektiv, funktioniert die Automatische Weißabgleich-Einstellung (-24-) u.U. nicht richtig.
- Bleibt der Aufnahmepause-Modus über mehr als 6 min aktiv, wird die Stromversorgung zum Schutz des Bandes und zur Energieeinsparung automatisch ausgeschaltet. (Bei Verwendung des Netzadapters wird die Stromversorgung nur ausgeschaltet, wenn das Band im Band-Aufnahme-Modus eingelegt ist.) Ist das Band im Band-Aufnahme-Modus eingelegt und ist der Aufnahmepause-Modus über mehr als 6 min aktiv, wird die Stromversorgung automatisch ausgeschaltet. Schalten Sie, um die Aufnahme an dieser Stelle fortzusetzen, die Stromversorgung aus und wieder ein.

■ Aufnahme-Kontrollleuchte

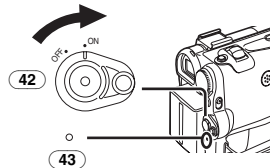
Die Aufnahme-Kontrollleuchte (16) leuchtet während der Aufnahme auf, so dass die aufgenommenen Personen wissen, dass eine Aufnahme läuft.



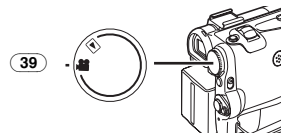
- Die Aufnahme-Kontrollleuchte leuchtet nicht auf, wenn [REC LAMP] im Untermenü [INITIAL] auf [OFF] gestellt ist.

Aufnehmen auf einem Band

- 1 Stellen Sie den Schalter [OFF/ON] (42) auf [ON].
 - Die Kontrollleuchte [POWER] (43) leuchtet auf.

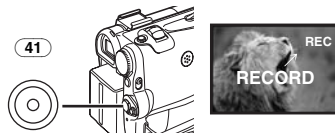


- 2 Stellen Sie den Modus-Schalter (39) auf den Band-Aufnahme-Modus.



- 3 Drücken Sie die Aufnahme-Start-/Stopp-Taste (41).

- Die Aufnahme beginnt.
- Nachdem [RECORD] angezeigt wurde, wechselt die Anzeige zu [REC].



- 4 Drücken Sie erneut die Aufnahme-Start-/Stopp-Taste (41), um die Aufnahme zu unterbrechen.

- Es erscheint die Anzeige [PAUSE].



■ Prüfen der Aufnahme

Durch kurzzeitiges Drücken der Taste [] im Aufnahmepause-Modus (7), werden die letzten Sekunden der aufgenommenen Szene wiedergegeben.

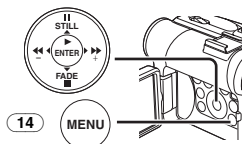


- Die Anzeige [CHK] erscheint. Nach dem Prüfen schaltet der Camcorder wieder in den Aufnahmepause-Modus.

■ Auffinden des Endes der Aufnahme (Leerstellen-Suchlauf-Funktion)

Die Leerstellen-Suchlauf-Funktion ermöglicht ein schnelles Auffinden des Endes einer Aufnahme auf einer Kassette.

- 1 Stellen Sie [TAPE RECORDING MENU] oder auf [TAPE PLAYBACK MENU] >> [INITIAL] >> [BLANK SEARCH] >> [YES].



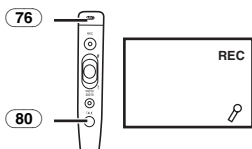
- Die Anzeige [BLANK] erscheint während des Leerstellen-Suchlaufs.
- Etwa 1 Sekunde vor dem Ende der letzten aufgezeichneten Szene schaltet der Camcorder in den Aufnahmepause- oder Standbild-Wiedergabe-Modus.
- Falls sich auf der Kassette keine weitere Leerstelle befindet, stoppt der Camcorder am Bandende.

■ Abbruch des Leerstellen-Suchlaufs vor der Beendigung

Drücken Sie die Taste [■].

■ Hinzufügen von Ton während der Aufnahme

Durch Anschließen der beiliegenden Free Style-Fernbedienung mit Mikrofon an die Buchse [REMOTE] (30), können Sie Sprechtext während der laufenden Aufnahme hinzufügen. Während die Taste [TALK] (80) gedrückt wird, scheint die Anzeige [P] und der Ton wird über aufgenommen [MIC] (76).

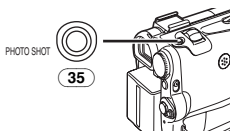


- Während die Taste [TALK] gedrückt wird, funktioniert das eingebaute Mikrofon nicht.

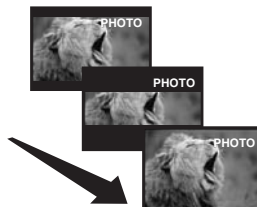
■ Einzelbildaufnahme

Standbilder können mittels des Camcorder-Objektivs aufgenommen werden.

- 1 Drücken Sie die Taste [PHOTO SHOT] (35) im Aufnahmepause-Modus.



- Der Camcorder nimmt für etwa 7 s ein Standbild auf und schaltet dann wieder in den Aufnahmepause-Modus zurück.
- Wenn Sie [SHTR EFFECT] im Untermenü [CAMERA] auf [ON] stellen, können Sie Bild und Ton ähnlich wie beim Loslassen des Auslösers hinzufügen.



■ Progressive Einzelbildaufnahme

Wenn die Anzeige [P] erscheint, ist die Funktion Progressive Einzelbildaufnahme aktiv.

Mit dieser Funktion können Sie Standbilder als Vollstandbilder mit einer höheren Qualität aufnehmen.

- Diese progressive Funktion kann je nach der benutzten Funktion u.U. jedoch nicht eingeschaltet werden. (-37-)

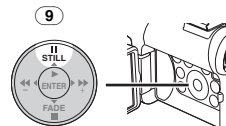
■ Dauer-Einzelbildaufnahme

Werden [SHTR EFFECT] im Untermenü [CAMERA] auf [ON] gestellt, und die Taste [PHOTO SHOT] gedrückt gehalten, nimmt der Camcorder fortlaufend bis zum Loslassen der Taste in Intervallen von ca. 0,7 Sekunden Standbilder auf.

- Der Bildschirm blinkt und gleichzeitig wird ein Klickgeräusch des Auslösers aufgenommen.

■ Digitales Standbild

Beim Drücken der Taste [STILL] (9), werden die Aufnahmen zu Standbildern. Mit dem erneuten Drücken der Taste endet der Digitale Standbild-Modus.



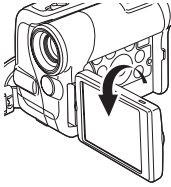
- Wir empfehlen Ihnen, die Taste [STILL] zum Aufrufen des Digitalen Standbild-Modus erst an der Stelle zu drücken, an der Sie das Standbild aufnehmen wollen, und dann die Taste [PHOTO SHOT] zu drücken.

- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -38-.

■ Selbstaufnahme

Wird der LCD-Monitor geöffnet und nach vorn (zur Objektivseite) gedreht, kann die Person vor

dem Camcorder das Bild auf dem Monitor während der Aufnahme überwachen.



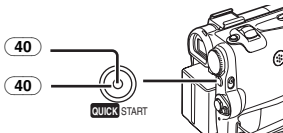
- Beim Öffnen des LCD-Monitors, schaltet sich der Sucher automatisch aus. Wird der LCD-Monitor jedoch nach vorne gedreht, erscheint das Bild auch auf dem Sucher.
- Wenn das Bild auf dem LCD-Monitor wie ein Spiegelbild wirken soll, stellen Sie [SELF REC] im Untermenü [LCD/EVF] auf [MIRROR]. Die Aufnahme der Bilder erfolgt seitenrichtig und es kommt zu keinem Vertauschen von Rechts und Links.

Schnell-Start

Beim Drücken der Taste [QUICK START] (40) ist der Camcorder in etwa 1,3 s nach dem Einschalten aufnahmefähig.

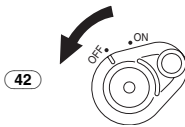
1 Drücken Sie die Taste [QUICK START] (40).

- Die Schnellstart-Aufnahme-Kontrollleuchte (40) leuchtet auf.



2 Stellen Sie den Schalter [OFF/ON] (42) auf [OFF].

- Die Schnellstart-Aufnahme-Kontrollleuchte bleibt eingeschaltet.



3 Stellen Sie den Schalter [OFF/ON] (42) auf [ON].

- Der Camcorder ist in etwa 1,3 s aufnahmefähig.

Beenden des Schnell-Start

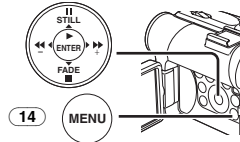
Halten Sie die Taste [QUICK START] für etwa 2 s gedrückt und prüfen Sie, dass die Schnell-Start-Aufnahme-Kontrollleuchte nicht eingeschaltet ist.

- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -38-.

Autotimer-Aufnahme

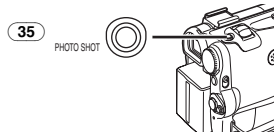
Beim Einstellen des Autotimers werden die Standbilder automatisch nach 10 s auf Band aufgenommen.

1 Stellen Sie [TAPE RECORDING MENU] >> [CAMERA] >> [SELF TIMER] >> auf [ON].



- Es erscheint die Anzeige (35).

2 Drücken Sie die Taste [PHOTO SHOT] (35).



- Die Aufnahme-Kontrollleuchte (16) sowie die Anzeige (35) blinken und die Aufnahme beginnt nach 10 Sekunden.

- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -38-.

Funktionen zum Heran- oder Wegzoomen

Durch das Aufnehmen von Objekten aus der Nähe oder mit Weitwinkel wird den Bildern eine besondere Wirkung verliehen.

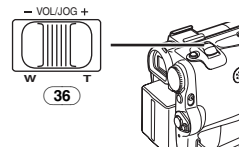
1 Für Aufnahmen mit Weitwinkel

(Wegzoomen):

Schieben Sie den Hebel [W/T] (36) in Richtung von [W].

Für Nahaufnahmen (Heranzoomen):

Schieben Sie den Hebel [W/T] in Richtung von [T].



- Die Zoomvergrößerungs-Anzeige erscheint für einige Sekunden.



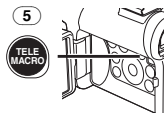
■ Nahaufnahmen von kleinen Objekten (Makro-Nahaufnahme-Funktion)

Bei einer Zoomvergrößerung von 1×, kann der Camcorder ein Objekt scharf stellen, dass sich etwa 40 mm vom Objektiv entfernt befindet. Mit dieser Funktion können kleine Objekte, wie z. B. Insekten, aufgenommen werden.

■ Gebrauch der Tele-Makro-Funktion

Bei einer Zoomvergrößerung von 10× kann der Camcorder ein Objekt scharf stellen, dass sich etwa 20 cm vom Objektiv entfernt befindet. Wird nur das Objekt scharfgestellt und bleibt der Hintergrund verschwommen, wird das Bild eindrucksvoller.

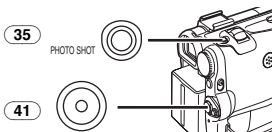
1 Drücken Sie die Taste [TELE MACRO] ⑤.



- Bei einer Einstellung der Zoomvergrößerung auf 10× kann das Objekt in einer Nähe von 20 cm .
- Es erscheint die Anzeige [T.MACRO] .



2 Drücken Sie die Aufnahme-Start-/Stopp-Taste ④1 oder die Taste [PHOTO SHOT] ③5.



Beenden der Tele-Makro-Funktion

Drücken Sie die Taste [TELE MACRO].

■ Gebrauch der Zoom-Mikrofon-Funktion

Gleichzeitig mit dem Zoomvorgang können Richtungswinkel und Empfindlichkeit des Mikrofons zur Tonaufnahme verändert werden.

- Stellen Sie [TAPE RECORDING MENU]>> [RECORDING] >> [ZOOM MIC] >> auf [ON]. (Es erscheint die Anzeige [Z.MIC].)

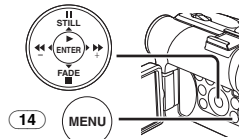


- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -38-.

Digital-Zoom-Funktion

Diese Funktion ist nützlich, wenn Nahaufnahmen von Objekten gemacht werden sollen, die sich außerhalb eines normalen Zoombereichs von 1× bis 10× befinden. Mit der Digital-Zoom-Funktion können Sie eine Vergrößerung von 20× bis zu 500× auswählen.

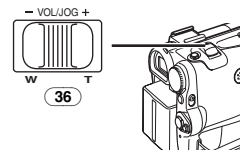
1 Stellen Sie [TAPE RECORDING MENU] >> [CAMERA] >> [D.ZOOM] >> [20×] oder auf [500×].



- 20×: Digital-Zoom auf 20×
- 500×: Digital-Zoom auf 500×



2 Schieben Sie den Hebel [W/T] ③6 in Richtung von [W] oder [T] um heran- bzw. wegzuzoomen.



Beenden der Digital-Zoom-Funktion

Stellen Sie [TAPE RECORDING MENU] >> [CAMERA] >> [D.ZOOM] >> auf [OFF].

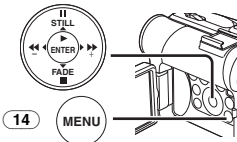
- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -38-.

Bild-Stabilisator-Funktion

Wird der Camcorder während der Aufnahme erschüttert, kann dieses Wackeln im Bild korrigiert werden.

- Bei einer starken Erschütterung des Camcorders ist jedoch keine Bildstabilisierung möglich.

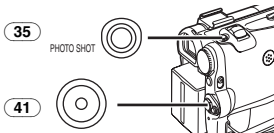
1 Stellen Sie [TAPE RECORDING MENU] >> [CAMERA] >> [SIS] >> auf [ON].



- Es erscheint die Anzeige [].



2 Drücken Sie die Aufnahme-Start-/Stopp-Taste (41) oder die Taste [PHOTO SHOT] (35), um die Aufnahme zu beginnen.



Beenden der Bild-Stabilisator-Funktion

Stellen Sie [TAPE RECORDING MENU] >> [CAMERA] >> [SIS] >> auf [OFF].

- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -39-.

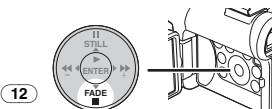
Funktionen zum Ein-/Ausblenden

Einblenden

Beim Einblenden können Bilder und Tonaufnahmen ausgehend von einem schwarzen Bildschirm schrittweise am Anfang einer Szene eingeblendet werden.

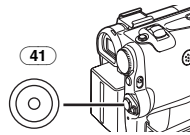


1 Halten Sie die Taste [FADE] (12) während des Aufnahmepause-Modus gedrückt.



- Das Bild wird langsam ausgeblendet.

2 Drücken Sie, sobald das Bild vollständig verschwunden ist, die Aufnahme Start-/Stopp-Taste (41), um mit dem Aufnehmen zu beginnen.



3 Lassen Sie die Taste [FADE] (12) ca.

3 Sekunden nach dem Beginn der Aufnahme los.

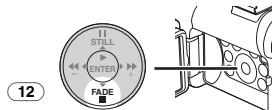
- Das Bild wird langsam wieder eingeblendet.

Ausblenden

Beim Ausblenden verschwinden Bilder und Tonaufnahmen schrittweise und hinterlassen am Ende einer Szene einen schwarzen Bildschirm.

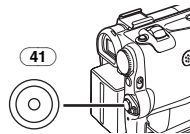


1 Halten Sie die Taste [FADE] (12) während der Aufnahme gedrückt.



- Das Bild wird langsam ausgeblendet.

2 Drücken Sie, sobald das Bild vollständig verschwunden ist, die Aufnahme Start-/Stopp-Taste (41) um die Aufnahme zu beenden.



3 Lassen Sie die Taste [FADE] los (12).

- Das Standbild lässt sich nicht ein- oder ausblenden.

Gegenlicht-Ausgleichs-Funktion

Diese Funktion verhindert eine zu dunkle Aufnahme des Objektes bei Gegenlicht. (Gegenlicht ist ein Licht, das sich hinter dem aufgenommenen Objekt befindet.)

1 Drücken Sie die Taste [BACK LIGHT] ⑧.



- Die Anzeige [2.] blinkt und erscheint.
- Der gesamte Bildschirm wird heller.



Wiederherstellen der normalen Aufnahme

Drücken Sie die Taste [BACK LIGHT].

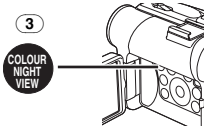
- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -39-.

Nachtsicht-Funktion

Farb-Nachtsicht-Funktion

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, Farbbilder hell an einem dunklen Ort aufzunehmen, ohne hierzu das Video-Blitzlicht zu verwenden.

1 Drücken Sie die Taste [COLOUR NIGHT VIEW] ③ bis die Anzeige [C.NIGHT VIEW] erscheint.



0 Lux-Nachtsicht-Funktion

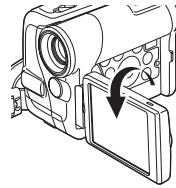
Bei Benutzung der Beleuchtung des LCD-Monitors kann eine dunkle Szene von etwa 0 Lux aufgenommen werden.

1 Drücken Sie die Taste [COLOUR NIGHT VIEW] ③ bis die Anzeige [OLUX NIGHT VIEW] erscheint.



- Es erscheint die Anzeige [REVERSE THE LCD MONITOR].

2 Drehen Sie den LCD-Monitor nach vorn (zur Objektivseite).



- Der Bildschirm wird weiß und der Sucher schaltet sich ein.
- Die mögliche Reichweite des LCD-Monitor-Lichts beträgt etwa 1,2 m.

Beenden der Nachtsicht Funktionen

Drücken Sie wiederholt die Taste [COLOUR NIGHT VIEW] bis weder die Anzeige [C.NIGHT VIEW] noch [OLUX NIGHT VIEW] erscheinen.

- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -39-.

Soft Skin-Funktion

Mit dieser Funktion ist eine Aufnahme der Hautfarben mit weicherem Farbton möglich. Um ein bestmögliches Ergebnis zu erzielen, sollten Sie der Hautfarbe der Person ähnelnde Hintergrundfarben vermeiden. Anderenfalls kann dies zu einem weichen Hintergrund sowie mangelnder Schärfe führen.

1 Drücken Sie die Taste [SOFT SKIN] ④.



- Es erscheint die Anzeige [SOFT SKIN].



- Zur Erzielung eines bestmöglichen Effektes empfehlen wir ein Brustbild empfohlen, bei dem obere Teil der Brust auf dem Bildschirm sichtbar ist.

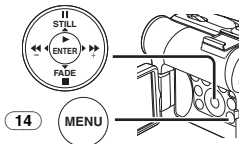
Beenden der Soft Skin-Funktion

Drücken Sie die Taste [SOFT SKIN].

Windschutzfilter-Funktion

Diese Funktion verringert die das Mikrofon treffenden Windgeräusche bei der Aufnahme.

- 1 Stellen Sie [TAPE RECORDING MENU] >> [RECORDING] >> [WIND CUT] >> auf [ON].



- Es erscheint die Anzeige [WIND CUT].



Beenden der Windschutzfilter-Funktion

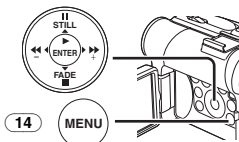
Stellen Sie [TAPE RECORDING MENU] >> [RECORDING] >> [WIND CUT] >> auf [OFF].

- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -39-.

Kino-Funktion

Diese Funktion dient zum Aufnehmen in einem kinoähnlichen Breitbildformat.

- 1 Stellen Sie [TAPE RECORDING MENU] >> [RECORDING] >> [CINEMA] >> auf [ON].



- Schwarze Streifen erscheinen am oberen und unteren Rand des Bildschirms.



Beenden des Kino-Modus

Stellen Sie [TAPE RECORDING MENU] >> [RECORDING] >> [CINEMA] >> auf [OFF].

- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -39-.

Aufnahmen unter besonderen Bedingungen

(Programm AE)

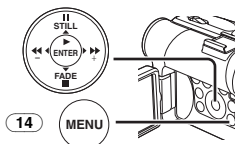
Unter bestimmten Aufnahmebedingungen kann eine optimale automatische Belichtung ausgewählt werden.

- 1 Stellen Sie den Schalter [AUTO/MANUAL/FOCUS] (44) auf [MANUAL].



- Es erscheint die Anzeige [MNL].

- 2 Stellen Sie [TAPE RECORDING MENU] >> [CAMERA] >> [PROG.AE] >> auf den gewünschten Modus ([, [, [, [] oder [)].



- Es erscheint die Anzeige des ausgewählten Modus.



- 1) [] **Sport-Modus**

- Diese Funktion dient zur Aufnahme von Szenen mit schnellen Bewegungen, wie z.B. Sport-Szenen.

- 2) [] **Portrait-Modus**

- Diese Funktion dient zum Hervorheben einer Person gegenüber dem Hintergrund.

- 3) [] **Schwachlicht-Modus**

- Diese Funktion dient zum helleren Aufnehmen einer dunklen Szene.

- 4) [] **Spotlight-Modus**

- Diese Funktion dient zur Aufnahme eines Objektes im Scheinwerferlicht auf einer Party, im Theater usw.

- 5) [] **Surf & Schnee-Modus**

- Diese Funktion dient zum Aufnehmen in einer blendenden Umgebung, wie auf Skipisten, Stränden usw.

Beenden der Programm AE-Funktion

Stellen Sie [PROG.AE] im Untermenü [CAMERA] auf [OFF] bzw. den Schalter [AUTO/MANUAL/FOCUS] auf [AUTO].

- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -39-.

Aufnahmen mit natürlichen Farben

(Weißabgleich)

Je nach Szene oder Lichtverhältnissen kann der Modus Automatische Weißabgleich-Einstellung u.U. nicht in der Lage sein, natürliche Farben wiederzugeben. In diesen Fällen muss die Einstellung des Weißabgleichs manuell erfolgen. Wird der Camcorder mit aufgesetztem Objektivdeckel eingeschaltet, könnte die Automatische Weißabgleich-Einstellung beeinträchtigt werden. Bitte schalten Sie den Camcorder ein, nachdem der Objektivdeckel entfernt wurde.

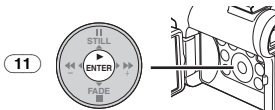
1 Stellen Sie den Schalter

[AUTO/MANUAL/FOCUS] (44) auf [MANUAL].



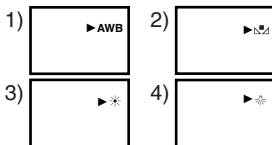
- Es erscheint die Anzeige [MNL].

2 Drücken Sie die Taste [ENTER].



- Es erscheint die Anzeige [AWB].

3 Drücken Sie die Taste [▶▶] (10) oder [◀◀] (13), zur Auswahl des gewünschten Weißabgleich-Modus.



- 1) Automatische Weißabgleich-Einstellung [AWB]
- 2) Vorher manuell eingestellter Weißabgleich [MNL]
- 3) Außenaufnahme-Modus [*]
- 4) Innenaufnahme-Modus (Aufnahmen bei Glühlampenlicht) [*]

Wiederherstellen der automatischen Einstellung

Drücken Sie die Taste [▶▶] (10) oder [◀◀] (13) bis die Anzeige [AWB] erscheint, bzw. stellen Sie den Schalter [AUTO/MANUAL/FOCUS] auf [AUTO].

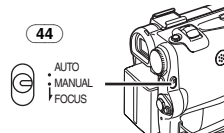
Manuelle Weißabgleich-Einstellung

Bei der Weißabgleich-Einstellung wird die Lichtfarbe ermittelt und eingestellt, so dass die weiße Farbe zu purem Weiß wird. Der Camcorder bestimmt die Lichtmenge, die durch das Objektiv eindringt, der Weißabgleich-Sensor legt dabei die Aufnahmebedingungen fest und wählt die nächste Lichteinstellung aus. Diese Funktion wird Automatische Weißabgleich-Einstellung.

Benutzen Sie bei Lichtverhältnissen, die außerhalb des Bereichs zum Automatischen Weißabgleich liegen, den Modus zur manuellen Weißabgleich-Einstellung.

1 Stellen Sie den Schalter

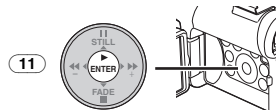
[AUTO/MANUAL/FOCUS] (44) auf [MANUAL].



- Es erscheint die Anzeige [MNL].

2 Richten Sie den Camcorder auf ein weißes Objekt, das den gesamten Bildschirm füllt.

3 Drücken Sie die Taste [ENTER] (11).



- Es erscheint die Anzeige [AWB].

4 Drücken Sie die Taste [▶▶] (10) oder [◀◀] (13) bis die Anzeige [MNL] erscheint.



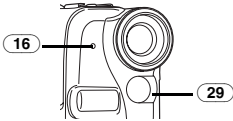
5 Halten Sie die Taste [ENTER] (11) gedrückt, bis die Anzeige [MNL] nicht mehr blinkt.

Wiederherstellen der automatischen Einstellung

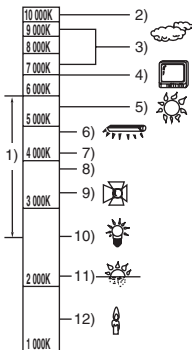
Drücken Sie die Taste [▶▶] (10) oder [◀◀] (13), bis die Anzeige [AWB] erscheint, bzw. stellen Sie den Schalter [AUTO/MANUAL/FOCUS] auf [AUTO].

Der Weißabgleich-Sensor

Der Weißabgleich-Sensor (29) bestimmt die Lichtquellenart während der Aufnahme.



- Verdecken Sie den Weißabgleich-Sensor während der Aufnahme nicht mit der Hand, anderenfalls funktioniert der Weißabgleich nicht richtig.
- Das rote Licht der Aufnahme-Kontrollleuchte (16) wird von Ihrer Hand oder dem Objekt reflektiert und löst somit möglicherweise eine Fehlfunktion des Weißabgleich-Sensors aus, die eine Verfälschung der Farben zur Folge hat.



Außerhalb des effektiven Bereichs der Automatischen Weißabgleich-Einstellung, wird das Bild rötlich oder bläulich. Selbst innerhalb des effektiven Bereichs der Automatischen Weißabgleich-Einstellung ist es möglich, dass diese nicht richtig funktioniert, wenn mehr als eine Lichtquelle vorhanden ist. Nehmen Sie in diesem Falle eine Einstellung des Weißabgleichs vor.

- 1) Der effektive Bereich der Automatischen Weißabgleich-Einstellung auf diesem Camcorder
- 2) Blauer Himmel
- 3) Bewölkter Himmel (Regen)
- 4) Fernsehbildschirm
- 5) Sonnenlicht
- 6) Weißes Leuchtstofflampenlicht
- 7) 2 Stunden nach Sonnenaufgang oder vor Sonnenuntergang
- 8) 1 Stunde nach Sonnenaufgang oder vor Sonnenuntergang
- 9) Halogenlampenlicht
- 10) Glühlampenlicht
- 11) Sonnenauf- oder -untergang

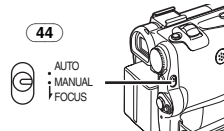
12) Kerzenlicht

- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -40-.

Manuelle Verschlusszeiteinstellung

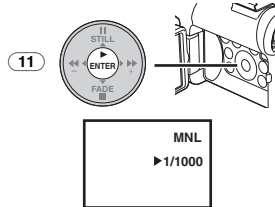
Diese Funktion dient zur Aufnahme von sich schnell bewegenden Objekten.

- 1 Stellen Sie den Schalter [AUTO/MANUAL/FOCUS] (44) auf [MANUAL].



- Es erscheint die Anzeige [MNL].

- 2 Drücken Sie die Taste [ENTER] (11) bis die Verschlusszeit-Anzeige erscheint.



- 3 Drücken Sie die Taste [▶▶] (10) oder [◀◀] (13), zum Einstellen der Verschlusszeit.

Bereich zur Verschlusszeiteinstellung

1/50–1/8000 s

Die normale Verschlusszeit beträgt 1/50 s.

Je näher der ausgewählte Wert bei [1/8000] liegt, desto kürzer wird die Verschlusszeit.

Wiederherstellen der automatischen Einstellung

Stellen Sie den Schalter [AUTO/MANUAL/FOCUS] auf [AUTO].

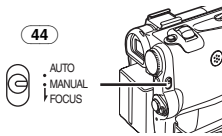
- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -40-.

Manuelle Blendeneinstellung

(F-Wert)

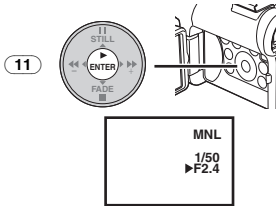
Diese Funktion kann benutzt werden, wenn der Bildschirm zu hell oder zu dunkel ist.

- 1 Stellen Sie den Schalter [AUTO/MANUAL/FOCUS] (44) auf [MANUAL].**



- Es erscheint die Anzeige [MNL].

- 2 Drücken Sie die Taste [ENTER] (11) bis die Blenden-Anzeige erscheint.**



- 3 Drücken Sie die Taste [▶▶] (10) oder [◀◀] (13) zum Einstellen der Blende.**

Bereich zur Blendeneinstellung

CLOSE (geschlossen), F16, ..., F2.0,
OP (offen) +0dB, ..., OP+18dB
Je näher der ausgewählte Wert bei [CLOSE] liegt, um so dunkler wird das Bild.
Je näher der ausgewählte Wert bei [OP+18dB] liegt, um so heller wird das Bild.
Der mit +dB angegebene Wert ist ein Aufhellungswert. Ist dieser Wert zu hoch, wird die Bildqualität beeinträchtigt.

Wiederherstellen der automatischen Einstellung

Stellen Sie den Schalter [AUTO/MANUAL/FOCUS] auf [AUTO].

- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -40-.

Manuelle Scharfeinstellung

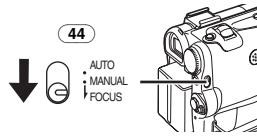
Die Bildscharfe kann manuell eingestellt werden, um in Situationen aufnehmen zu können, in denen der Autofokus-Modus nicht genutzt werden kann.

- 1 Stellen Sie den Schalter [AUTO/MANUAL/FOCUS] (44) auf [MANUAL].**



- Es erscheint die Anzeige [MNL].

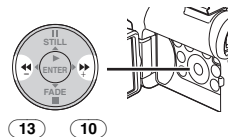
- 2 Stellen Sie den Schalter [AUTO/MANUAL/FOCUS] (44) auf [FOCUS].**



- Es erscheint die Anzeige [▶ MF] (Manuelle Fokuseinstellung).



- 3 Drücken Sie die Taste [▶▶] (10) oder [◀◀] (13), zum Einstellen der Bildscharfe.**



- Wenn die die Taste [▶▶] oder [◀◀] gedrückt halten, erhöht sich die Einstellgeschwindigkeit.

Wiederherstellen der automatischen Einstellung

Stellen Sie den Schalter [AUTO/MANUAL/FOCUS] auf [AUTO] oder [FOCUS].

Digital-Effekt-Funktionen

Dieser Camcorder verfügt über Digital-Effekt-Funktionen, womit Spezialeffekte zur Szene hinzugefügt werden können.

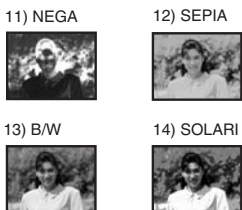
Digitale Effekte 1 [EFFECT1]



- 1) Multi-Modus [MULTI]
- 2) Bild-in-Bild-Modus [P-IN-P]

- 3) Wipe-Modus [WIPE]
- 4) Mix-Modus [MIX]
- 5) Stroboskop-Modus [STROBE]
 - Diese Funktion ermöglicht die Aufnahme von Bildern mit einem stroboskopartigem Effekt.
- 6) Trailing-Effekt-Modus [TRAIL]
 - Diese Funktion ermöglicht die Aufnahme von Bildern mit einem Nachzieh-Effekt.
- 7) Mosaik-Modus [MOSAIC]
 - Diese Funktion erzeugt ein mosaikartiges Bild.
- 8) Spiegel-Modus [MIRROR]
 - Die rechte Bildhälfte wird zum Spiegelbild der linken Bildhälfte.
- 9) Stretch-Modus [STRETCH]
 - Das Bild wird in der Waagerechten gedehnt.
- 10) Schrumpf-Modus [SLIM]
 - Das Bild wird in der Senkrechten gedehnt.

Digitale Effekte 2 [EFFECT2]



- 11) Negativ-Modus [NEGA]
 - Die Farben des aufgenommenen Bildes werden umgekehrt und erscheinen wie auf einem Fotonegativ.
- 12) Sepia-Modus [SEPIA]
 - Diese Funktion ermöglicht die Aufnahme einer Szene mit einem Braunstich, ähnlich der Farbe alter Fotos.
- 13) Schwarzweiß-Modus [B/W]
 - Diese Funktion ermöglicht die Aufnahme eines Bildes in Schwarz und Weiß.
- 14) Solarisations-Modus [SOLARI]
 - Diese Funktion ermöglicht die Aufnahme eines Bildes mit einem gemäldeähnlichen Effekt.

Auswahl eines gewünschten Digitalen Effektes

Richten Sie mit [TAPE RECORDING MENU] >> [DIGITAL] >> [EFFECT1] oder [EFFECT2] >> einen gewünschten Digitalen Effekt ein.

Beenden des Digitalen Effektes

Stellen Sie [TAPE RECORDING MENU] >> [DIGITAL] >> [EFFECT1] oder [EFFECT2] >> auf [OFF].

- Beim Ausschalten des Camcorders werden die Einstellungen [EFFECT2] gelöscht.

- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -40-.

Multi-Bild-Modus

Stroboskop-Multi-Bild-Modus:



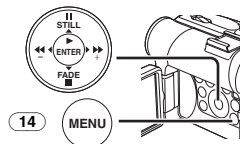
Mit dieser Funktion können Sie 9 aufeinanderfolgende, kleine Standbilder aufzeichnen und aufnehmen.

Manueller Multi-Bild-Modus:



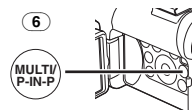
Mit dieser Funktion können Sie manuell 9 aufeinanderfolgende, kleine Standbilder aufzeichnen und aufnehmen.

- 1 Richten Sie [TAPE RECORDING MENU] >> [DIGITAL] >> [EFFECT1] >> [MULTI] ein.**



- 2 Stellen Sie [TAPE RECORDING MENU] >> [DIGITAL] >> [MULTI MODE] >> [STROBE] oder [MANUAL] ein.**

- 3 Drücken Sie die Taste [MULTI] ⑥.**



- Drücken Sie, wenn [MANUAL] gewählt wurde, die Taste [MULTI] bei jeder Szene, die Sie aufnehmen möchten.

Löschen aller aufgenommenen Multi-Bilder

Drücken Sie während der Anzeige der 9 Multi-Bilder die Taste [MULTI].

- Drücken Sie, wenn [MANUAL] gewählt wurde, die Taste [MULTI], nachdem 9 Bilder angezeigt wurden.

Erneute Anzeige der Multi-Bilder

Drücken Sie die Taste mindestens [MULTI] 1 Sekunde.

Löschen einzelner Multi-Bilder (Wenn die Bilder mit [MANUAL] aufgenommen wurden)

Wird die Taste [MULTI] während der Anzeige von Standbildern 1 s oder länger gedrückt, wird das jeweils zuletzt aufgenommene Bild gelöscht.

- Nachdem die Standbilder einzeln gelöscht worden sind, können sie nicht mehr angezeigt werden.

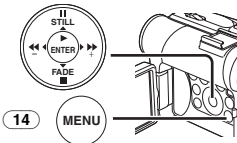
- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -40-.

■ Bild-in-Bild-Modus

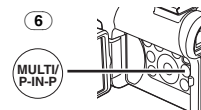


Mit dieser Funktion können Sie eine Hilfsanzeige (Standbild) innerhalb des Hauptbildschirms aufrufen.

- 1 Richten Sie [TAPE RECORDING MENU] >> [DIGITAL] >> [EFFECT1] >> [P-IN-P] ein.



- 2 Richten Sie den Camcorder auf die Szene, die Sie aufnehmen möchten und drücken Sie die Taste [P-IN-P] (6), um ein kleines Standbild einzufügen.



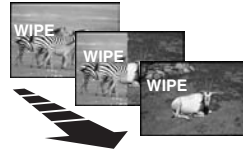
- Ein kleines Standbild wird nun in einem normalgroßen Bild angezeigt.
- Bei erneutem Drücken der Taste [P-IN-P] wird das kleine Standbild gelöscht.
- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -40-.

■ Wipe-Modus und Mix-Modus

Wipe-Modus:

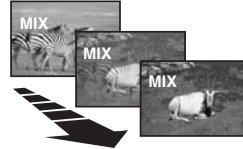
Das Standbild der zuletzt aufgenommenen Szene geht, wie als ob ein Vorhang gezogen würde,

langsam in das Laufbild einer neuen Szene über.

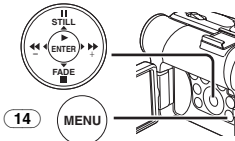


Mix-Modus:

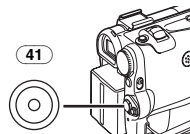
Während das Laufbild der neuen Szene eingeblendet wird, wird das Standbild der zuletzt aufgenommenen Szene langsam ausgeblendet.



- 1 Richten Sie [TAPE RECORDING MENU] >> [DIGITAL] >> [EFFECT1] >> [WIPE] oder [MIX] ein.



- Es erscheint die Anzeige [WIPE] oder [MIX].
- 2 Drücken Sie die Aufnahme-Start-/Stopp-Taste (41), um die Aufnahme zu beginnen.



- 3 Drücken Sie die Aufnahme-Start-/Stopp-Taste (41), um die Aufnahme zu unterbrechen.

- Die letzte Szene wird gespeichert. Die Anzeige [WIPE] oder [MIX] schaltet um auf [WIPE] oder [MIX].

- 4 Drücken Sie erneut die Aufnahme-Start-/Stopp-Taste (41), um die Aufnahme fortzusetzen.

- Das letzte Bild der vorherigen Szene wird langsam durch die neue Szene ersetzt.

- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -40-.

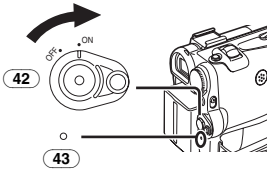
Wiedergabe-Modus

Wiedergabe eines Bandes

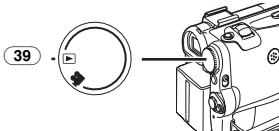
Die aufgenommene Szene kann sofort nach der Aufnahme wiedergegeben werden.

1 Stellen Sie den Schalter [OFF/ON] (42) auf [ON].

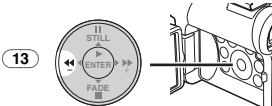
- Die Kontrollleuchte [POWER] (43) leuchtet auf.



2 Stellen Sie den Modus-Schalter (39) auf den Band-Wiedergabe-Modus.



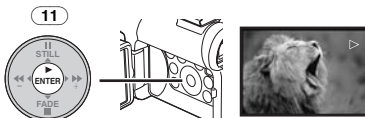
3 Drücken Sie die Taste [◀◀] (13) zum Zurückspulen des Bandes.



- Spulen Sie das Band bis zu der Stelle zurück, an der mit der Wiedergabe begonnen werden soll.
- Beim Erreichen des Bandanfangs wird das Zurückspulen automatisch gestoppt.

4 Drücken Sie die Taste [▶] (11), um die Wiedergabe zu starten.

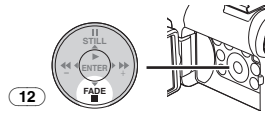
- Es erscheint die Anzeige [▷].



- Bei der Wiedergabe einer mit Urheberschutzsignal aufgenommenen Kassette wird das Bild durch ein mosaikartiges Muster verzerrt.

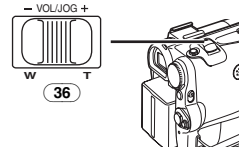
Beenden der Wiedergabe

Drücken Sie die Taste [■] (12).



■ Einstellen der Lautstärke

Bewegen Sie den Hebel [W/T] (36) zur Einstellung der Lautstärke, um die Anzeige [VOLUME] aufzurufen. Drücken Sie den Hebel [W/T] in Richtung von [T], um die Lautstärke zu erhöhen bzw. [W/T] in Richtung von [W], um sie zu verringern. Die Anzeige [VOLUME] verlischt nach Beendigung der Einstellung.



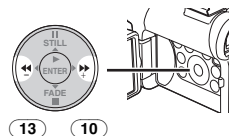
Drücken Sie zur Einstellung der Lautstärke mit der Fernbedienung die Taste [T] oder [W], bis die Anzeige [VOLUME] erscheint. Drücken Sie die Taste [T], um die Lautstärke zu erhöhen, bzw. [W], um sie zu verringern. Die Anzeige [VOLUME] erlischt nach Beendigung der Einstellung.



- Die Lautstärke kann mit der Fernbedienung im Wiedergabe-Zoom-Modus nicht eingestellt werden. (-32-)
- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -40-.

Auffinden einer Szene zur Wiedergabe

■ Wiedergabe Schnell Vorspulen/Vorlauf



Werden die Tasten [▶▶] (10) oder [◀◀] (13) während der Wiedergabe gedrückt, startet der

Wiedergabe-Vorlauf (A) bzw. der Wiedergabe-Rücklauf (B).



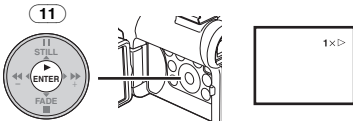
- Beim Gedrückthalten der Taste startet der Wiedergabe-Vorlauf oder -Rücklauf, bis die Taste losgelassen wird.

■ Funktion Variable Suchgeschwindigkeit

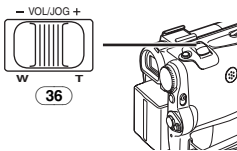
Die Geschwindigkeit des Wiedergabe-Vorlaufs oder -Rücklaufs kann verändert werden.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste [▶] (11).

- Es erscheint die Anzeige [1×▶].



2 Bewegen Sie den Hebel [W/T] (36), um die gewünschte Suchgeschwindigkeit einzustellen.



Die folgenden 6 Wiedergabegeschwindigkeiten stehen bei der Funktion Variable Suchgeschwindigkeit sowohl beim schnellen Vorlauf als beim Rücklauf zur Verfügung: 1/5× (langsame Wiedergabe nur im SP Modus), 1/3× (langsame Wiedergabe nur im LP Modus), 1×, 2×, 5×, 10× und 20×.

- Diese Funktion kann durch Drücken von [VAR. SEARCH] und der Cursortasten ([▲], [▼]) an der Fernbedienung aufgerufen werden. (-7-)

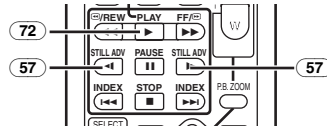
Wiederherstellen der normalen Wiedergabe

Drücken Sie die Taste [▶] (11).

- Während des Wiedergabe-Vorlaufs und -Rücklaufs können mosaikartige Effekte bei sich schnell bewegend Bildern auftreten.
- Der Ton wird während der Suchfunktion ausgeschaltet.

Wiedergabe in Zeitlupe

Dieser Camcorder kann in Zeitlupe abspielen.



1 Drücken Sie die Taste [▶] (72).

2 Drücken Sie die Taste [◀] oder [▶] (57) auf der Fernbedienung.

- Es erscheint die Anzeige [◀] oder [▶].



- Beim Drücken der Taste [◀] erfolgt die Zeitlupenwiedergabe im Rücklauf, beim Drücken der Taste [▶] dagegen im Vorlauf.

In Zeitlupe im SP-Modus aufgenommene Szenen werden in ca. 1/5 der Normalgeschwindigkeit wiedergegeben.

In Zeitlupe im LP-Modus aufgenommene Szenen werden in ca. 1/3 der Normalgeschwindigkeit wiedergegeben.

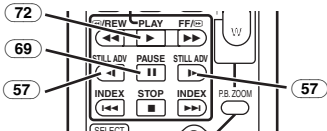
Wiederherstellen der normalen Wiedergabe

Drücken Sie die Taste [▶] (72).

- Bleibt der Camcorder länger als 12 Minuten im langsamen Wiedergabe-Modus, schaltet der Camcorder in den Stopp-Modus, um die Videoköpfe vor übermäßiger Abnutzung zu schützen.

Standbild-Wiedergabe /Standbild-Vorlauf-Wiedergabe

Dieser Camcorder kann Standbilder und kontinuierliche Abfolgen von Einzelbildern wiedergeben.



1 Drücken Sie die Taste [▶] (72).

2 Drücken Sie die Taste [II] (69).

- Das wiedergegebene Bild wird im Standbild-Wiedergabe-Modus gestoppt.

3 Drücken Sie die Taste [◀] oder [▶] (57) auf der Fernbedienung.

- Bei jedem Druck auf die Taste [◀] wird um ein Standbild zurückgeschaltet. Bei jedem Druck auf die Taste [▶] wird um ein Standbild vorwärtsgeschaltet. Wird eine der Tasten gedrückt gehalten, erfolgt ein Vorlauf der

Standbilder um jeweils 1 Bild bis die Taste losgelassen wird.

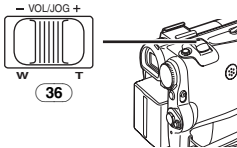
Wiederherstellen der normalen Wiedergabe

Drücken Sie die Taste [▶] (72).

Wiedergabe mit Zoom-Hebel

Durch Betätigung des Hebels [W/T] (36) am Camcorder im Standbild-Wiedergabe-Modus kann die Anzeige der Standbilder um jeweils ein Einzelbild vorwärts oder rückwärts geschaltet werden.

Wenn Sie den Hebel gedrückt halten, werden die Standbilder fortlaufend vorwärts geschaltet.



- Bleibt der Camcorder mehr als 6 Minuten im Standbild-Wiedergabe-Modus, schaltet der Camcorder in den Stopp-Modus, um die Videoköpfe vor übermäßiger Abnutzung zu schützen.

Index-Such-Funktionen

Zur Erleichterung der Suche nach bestimmten Szenen, nimmt der Camcorder, wie nachfolgend erläutert wird, während der Aufnahme automatisch Index-Signale auf.

Index-Signal bei Einzelaufnahme

Diese Signale werden automatisch aufgenommen, wenn Standbilder im Einzelaufnahme-Modus aufgenommen werden. (-I8-) Index Signale bei Einzelaufnahme werden nicht aufgenommen, wenn Standbilder im Dauer-Einzelaufnahme-Modus aufgenommen werden.

Szenen-Index-Signal

Szenen-Index-Signale werden automatisch mit dem Beginn der Aufnahme nach dem Einlegen der Kassette aufgenommen.

- Bei Einstellung von [SCENE INDEX] im Untermenü [RECORDING] von [TAPE RECORDING MENU] auf [2HOUR], wird ein Index-Signal aufgenommen, wenn die Aufnahme nach einer Unterbrechung von 2 Stunden oder mehr fortgesetzt wird. Bei Einstellung von [DAY] wird ein Index-Signal aufgenommen, wenn sich das Datum seit der letzten Aufnahme geändert hat. (Während der

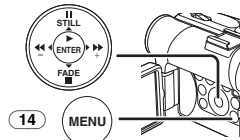
Aufnahme des Index-Signals blinkt die Anzeige [INDEX] einige Sekunden.)

INDEX

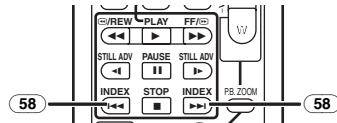
- Wird der Camcorder vom Band-Wiedergabe-Modus auf den Band-Aufnahme-Modus geschaltet oder werden Datum und Uhrzeit vor Start der Aufnahme eingestellt, werden keine Index-Signale aufgenommen.

Index-Suchlauf bei Einzelaufnahme

- 1 Stellen Sie [TAPE PLAYBACK MENU] >> [PLAYBACK] >> [SEARCH] >> auf [PHOTO].



- 2 Drücken Sie die Taste [▶▶] oder [◀◀] (58) auf der Fernbedienung.



- Bei jedem Drücken der entsprechenden Taste, werden im Einzelaufnahme-Modus aufgenommene Standbilder gesucht.
- Töne werden für etwa 4 Sekunden wiedergegeben.

Szenen-Index-Suchlauf

- 1 Stellen Sie [TAPE PLAYBACK MENU] >> [PLAYBACK] >> [SEARCH] >> auf [SCENE].
- 2 Drücken Sie die Taste [▶▶] oder [◀◀] (58) auf der Fernbedienung.

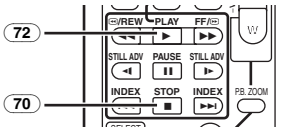
- Wird die entsprechende Taste einmal gedrückt, erscheint die Anzeige [S 1] und es startet der Suchlauf der nächsten mit Szenen-Index markierten Szene. Immer wenn die Taste nach Start des Szenen-Index-Suchlaufs gedrückt wird, wechselt die Anzeige von [S 2] zu [S 9], und es wird der Anfang der Szene gesucht, der der gewählten Nummer entspricht.

S 1

- Bis zu 9 Szenen-Nummern können ausgewählt werden.

Dauer-Index-Suchlauf

Beim Drücken der Taste [▶▶] oder [◀◀] (58) über mindestens 2 Sekunden kann der Suchlauf in Intervallen von mehreren Sekunden fortgesetzt werden. (Drücken Sie zum Beenden die Taste [▶] (72) oder [■] (70).)

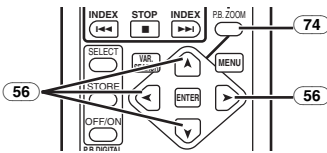


- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -41-.

Wiedergabe-Zoom-Funktion

Ein Teil des Bildes kann bis zum 10-fachen während der Wiedergabe vergrößert werden.

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste [P.B. ZOOM] (74) auf der Fernbedienung.

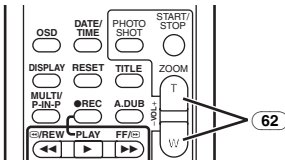


- Die Bildmitte wird auf etwa das 2-fache vergrößert.



Ändern der Zoom-Vergrößerung

- 2 Ändern Sie die Vergrößerung kann durch Drücken der Taste [W] oder [T] (62) auf der Fernbedienung.



Ändern des Vergrößerungsbereichs eines Bildes

- 3 Drücken Sie die Pfeiltaste (▲, ◀, ▶, ▼) (56) auf der Fernbedienung, die auf den Bereich zeigt, der vergrößert werden soll.

Beenden der Wiedergabe-Zoom-Funktion

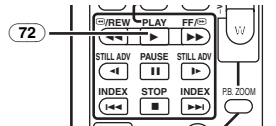
Drücken Sie die Taste [P.B. ZOOM] (74) auf der Fernbedienung.

- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -41-.

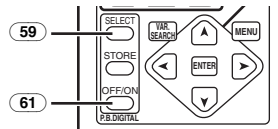
Wiedergabe-Digital-Effekt-Funktionen

Während der Wiedergabe können zu den aufgenommenen Bildern spezielle digitale Effekte hinzugefügt werden. Es handelt sich dabei um die gleichen Effekte, wie die der Digital Effekte 1 und 2, die während der Aufnahme benutzt werden.

- 1 Drücken Sie die Taste [▶] (72).



- 2 Drücken Sie die Taste [SELECT] (59) auf der Fernbedienung zur Auswahl eines gewünschten Digitalen Effektes.



- Wird die Taste [SELECT] wiederholt gedrückt, ändert sich die Auswahl der digitalen Effekte.
- Die gleiche Einstellung kann im [EFFECT SEL] Untermenü von vorgenommen werden [TAPE PLAYBACK MENU].

Vorübergehendes Aufheben des Wiedergabe-Digital-Effektes

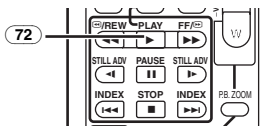
Drücken Sie die Taste [OFF/ON] (61), um die Digitalen Effekte aufzuheben oder erneut zu starten. Wird der digitale Effekt vorübergehend aufgehoben, blinkt die Anzeige des gewählten Effektes.

Beenden des Digitalen Effektes

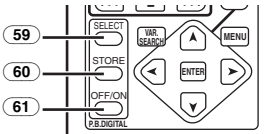
Drücken Sie die Taste [SELECT] (59) auf der Fernbedienung und löschen Sie die Digital-Effekt-Anzeige.

Wipe-Modus und Mix-Modus

- 1 Drücken Sie die Taste [▶] (72).



2 Drücken Sie die Taste [SELECT] (59) auf der Fernbedienung und wählen Sie [WIPE] oder [MIX].



3 Drücken Sie die Taste [STORE] (60) zu dem Zeitpunkt, der als Standbild gespeichert werden soll.

- Es erscheint die Anzeige [WIPE] oder [MIX] und das Bild wird gespeichert.

4 Drücken Sie die Taste [OFF/ON] (61) bei der Szene, in der der Wipe- oder Mix-Effekt benutzt werden soll.

- Die Szene verändert sich in Folge des Wipe- oder Mix-Effektes.
- Die Wipe- und Mix-Funktion kann während der Wiedergabe nur mit der Fernbedienung ausgelöst werden.
- Beim Drücken der Taste [OFF/ON] (61) während des Ausführens der Wipe- oder Mix-Funktion, wird der Effekt vorübergehend an dieser Stelle unterbrochen. Durch erneutes Drücken der Taste [OFF/ON] (61) kehrt der Effekt zurück.

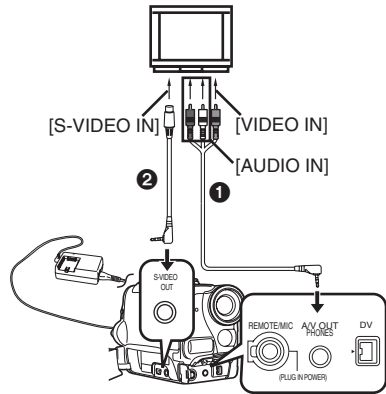
- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -41-.

Wiedergabe auf einem Fernseher

Das Anschließen des Camcorders an ein Fernsehgerät ermöglicht die Wiedergabe der aufgenommenen Szenen auf dem Fernsehbildschirm.

- Schalten Sie vor dem Anschließen sowohl den Camcorder als auch das Fernsehgerät aus.

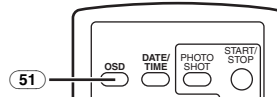
1 Verbinden Sie die Buchse [A/V OUT] am Camcorder mit den Video- und Audio-Eingangsbuchsen am Fernseher.



- Schließen Sie das AV-Kabel (1) an das Fernsehgerät an. Falls das Fernsehgerät über eine S-Video-Buchse verfügt, schließen Sie auch das S-Video-Kabel (2) an.
- Schieben Sie beim Anschluss des Steckers des AV-Kabels in der Buchse [A/V OUT], diesen so weit wie möglich hinein.

Einblenden der Anzeigen auf dem Fernsehbildschirm

Drücken Sie die Taste [OSD] (51) auf der Fernbedienung.



- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -41-.

Editier-Modus

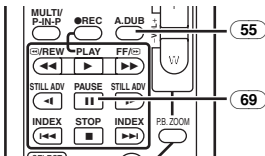
Nachvertonung

Mit dieser Funktion können Sie Musik oder Sprechtext auf einer bespielten Kassette hinzufügen.

- Wird ein im [16bit] Modus aufgenommenes Band mit der Nachvertonungs-Funktion nachvertont, wird der Originalton gelöscht. (Soll der Originalton beibehalten werden, muss bei der Aufnahme der [12bit]-Modus benutzt werden.)

- Eine Nachvertonung ist bei einer im LP-Modus angefertigten Aufnahme nicht möglich. (-16-)

- 1 Drücken Sie die Taste [III] 69 auf der Fernbedienung an der Stelle, an der der neue Ton hinzugefügt werden soll.



- 2 Drücken Sie die Taste [A.DUB] 55 auf der Fernbedienung.

- 3 Drücken Sie zum Starten der Nachvertonung die Taste [III] 69 auf der Fernbedienung.

Beenden der Nachvertonung

Drücken Sie die Taste [III] 69 auf der Fernbedienung.

Der Camcorder schaltet auf den Standbild-Wiedergabe-Modus zurück.

Wiedergabe des Tons, der bei der 12Bit-Nachvertonung aufgenommen wurde

Stellen Sie [TAPE PLAYBACK MENU] >> [PLAYBACK] >> [12bit AUDIO] >> [ST2] oder auf [MIX].

ST1: Abspielen des Originaltons.

ST2: Abspielen der Nachvertonung.

MIX: Gleichzeitiges Abspielen sowohl des Originaltons als auch der Nachvertonung.

Nachvertonung während des Abhörens eines zuvor aufgenommenen Tons

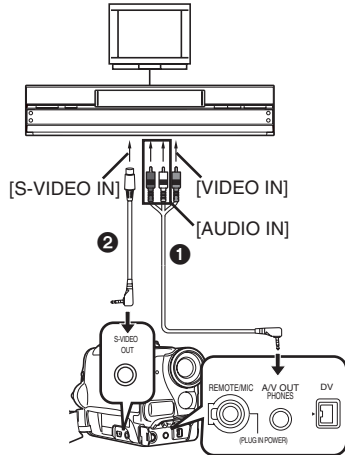
Stellen Sie beim Unterbrechen der Nachvertonung [12bit AUDIO] im Untermenü [PLAYBACK] auf [ST2], um den zuvor aufgenommenen Ton zu überprüfen. Verwenden Sie Kopfhörer, um einen zuvor aufgenommenen Ton während der Nachvertonung abzuhören.

- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -41-.

Kopieren auf eine S-VHS- (oder VHS-) Kassette

(Kopieren)

Führen Sie nach dem Anschluss des Camcorders und des VCR gemäß der Abbildung die folgenden Arbeitsgänge aus.



- 1 AV-Kabel

- 2 S-Video-Kabel

- Vergewissern Sie sich, dass die Taste [OSD] (-6-) auf der Fernbedienung gedrückt ist, bevor aufgenommen wird, so dass keine Anzeigen sichtbar sind. Anderenfalls werden auch die Bandzählwerk-Anzeigen und andere Funktionsanzeigen mitkopiert.

Camcorder:

- 1 Legen Sie die bespielte Kassette ein.

VCR:

- 2 Legen Sie eine leere Kassette mit Löschschutzsperre ein.

- Falls verschiedene Einstellungen (wie beispielsweise für den externen Eingang, die Bandgeschwindigkeit, usw.) nötig sind, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung zum Videorecorder sorgfältig durch.

Camcorder:

- 3 Drücken Sie die Taste [▶], um die Wiedergabe zu starten.

VCR:

- 4 Starten Sie die Aufnahme.

- 5 Drücken Sie die Pausen- oder Stopp-Taste drücken, um die Aufnahme zu unterbrechen.

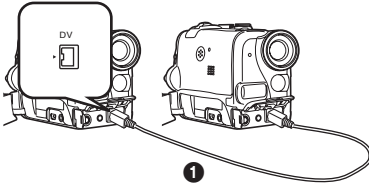
Camcorder:

- 6 Drücken Sie die Taste [■] zum Stoppen der Wiedergabe.

Gebrauch des DV-Kabels zum Aufnehmen

(Digitales Kopieren)

Beim Anschluss des Camcorders über ein DV-Kabel VW-CD1E (Sonderzubehör) ❶ an andere digitale Videogeräte, die über einen DV-Eingangs-/Ausgangsstecker verfügen, kann das Kopieren im Digitalformat erfolgen.



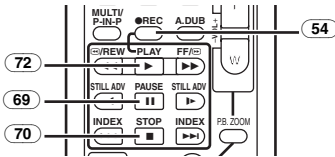
- Nur der NV-GS33 kann als Aufnahmegerät benutzt werden.

Abspiel-/Aufnahmegerät:

1 Legen Sie die Kassette ein und schalten Sie auf den Band-Wiedergabe-Modus.

Abspielgerät:

2 Drücken Sie die Taste [▶] (72), um die Wiedergabe zu starten.



Aufnahmegerät:

3 Drücken Sie gleichzeitig die Tasten [REC] (54) und [PLAY] (72).

Oder drücken Sie, während die Taste [REC] (7) gedrückt gehalten wird, die Taste [BACK LIGHT] (8) am Camcorder.

- Die Aufnahme beginnt.

Beenden des Kopierens

Drücken Sie die Taste [■] (69) oder [■] (70).

- Für weitere Angaben zu diesem Punkt, siehe auf Seite -41-.

Gebrauch als Web-Kamera oder mit DV STUDIO

Ist der Camcorder mit Ihrem Personal Computer verbunden, können Sie Videos vom Camcorder an andere Personen über das Netzwerk versenden.

- Schließen Sie das USB-Kabel erst an, wenn der USB-Treiber oder der Webkamera-Treiber installiert wurden.

1 Installieren Sie den mitgelieferten USB- oder Webkamera-Treiber.

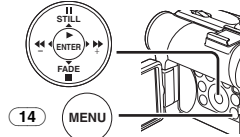
2 Stellen Sie den Modus-Schalter auf den Band-Aufnahme-Modus (bzw. Band-Wiedergabe-Modus bei Verwendung mit DV STUDIO).

3 Beim Gebrauch als Web-Kamera:

Richten Sie [CAMERA] >> [USB FUNCTION] >> [WEB CAMERA] ein.

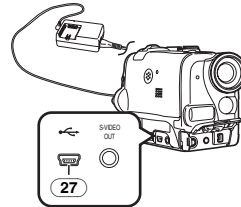
Beim Gebrauch mit DV STUDIO:

Richten Sie [CAMERA] >> [USB FUNCTION] >> [DV STUDIO] ein.



- Der WEB-KAMERA-Modus oder der DV STUDIO-Modus wird aufgerufen.

4 Schließen Sie das beiliegende USB-Kabel an die Buchse an (27).



5 Rufen Sie Windows Messenger oder DV STUDIO auf.

- Bei der Benutzung als Web-Kamera ist es nicht möglich, Aufnahmen auf einem Band vorzunehmen, bzw. einen Titel anzuzeigen.
- Für weitere Informationen hinsichtlich der Betriebsumgebung, Installation, Verbindungen und Vorgehensweisen lesen Sie bitte in den Bedienungsanleitungen zum USB-Anschlusskit nach.

Weitere Angaben

Anzeigen

Verschiedene Funktionen und der Camcorder-Status werden auf dem Bildschirm angezeigt.

: Akku-Restspannung
• Bei Verringerung der Akkuspannung ändert sich die Anzeige. Wenn der Akku vollständig leer ist, blinkt die Anzeige ().

R0:45: Bandrestzeit
• Die Bandrestzeit wird in Minuten angezeigt. (Sinkt sie unter 3 Minuten beginnt die Anzeige zu blinken.)

: Band-Aufnahme-Modus -17-
: Band-Wiedergabe-Modus -29-
CINEMA: Kino-Modus -23-
D.ZOOM: Digital-Zoom -20-
MULTI: Multi-Modus -26-
P-IN-P: Bild-in-Bild-Modus -26-
WIPE: Wipe-Modus -27-
MIX: Mix-Modus -27-
STROBE: Stroboskop-Modus -27-
TRAIL: Trailing-Effekt-Modus -27-
MOSAIC: Mosaik-Modus -27-
MIRROR: Spiegel-Modus -27-
STRETCH: Stretch-Modus -27-
SLIM: Schrumpf-Modus -27-
NEGA: Negativ-Modus -27-
SEPIA: Sepia-Modus -27-
B/W: Schwarzweiß-Modus -27-
SOLARI: Solarisations-Modus -27-
(PB) ZOOM: Wiedergabe-Zoom -32-
SP: Standard-Wiedergabe-Modus (Aufnahmeheschwindigkeits-Modus) -16-
LP: Langspiel-Modus (Aufnahmeheschwindigkeits-Modus) -16-

INDEX: Index-Signal-Aufnahme -31-
S 1: Suchlauf-Nummer -31-
5X: Zoomvergrößerungs-Anzeige -20-
AUTO: Automatik-Modus -17-
MNL: Manueller Modus -23-
: Bild-Stabilisator -21-
12 bit, 16 bit: Ton-Aufnahme-Modus -16-
MF: Manueller Fokus -26-
: Gegenlicht-Modus -22-
: Sport-Modus (Programm AE) -23-
: Portrait-Modus (Programm AE) -23-
: Schwachlicht-Modus (Programm AE) -23-
: Spotlight-Modus (Programm AE) -23-
: Surf & Schnee-Modus (Programm AE) -23-

REC: Aufnahme -17-
PAUSE: Aufnahmepause -17-
: Autotimer-Aufnahme -19-
: Beim Anschluss der Free Style-Fernbedienung mit Mikrofon an die Buchse [REMOTE] und beim Drücken der Taste [TALK] erscheint diese Anzeige. -18-
▷: Wiedergabe -29-
■: Standbild-Wiedergabe -30-
▷▷: Wiedergabe Schnell
◁◁: Vorspulen/Vorlauf -29-
Wiedergabe
Rückspulen/Rücklauf -29-
◁■, ■▷: Wiedergabe in Zeitlupe -30-
◁■■, ■■■: Standbild-Vorlauf-Wiedergabe -30-
◁◁, ▷▷: Index-Suchlauf -31-
CHK: Aufnahme-Prüfung -17-
A.DUB ▷: Nachvertonung -34-
A.DUB ■■: Nachvertonungspause -34-
BLANK: Leerstellen-Suchlauf -18-
R ▷: Wiedergabe-Wiederholung -40-
2x ▷▷: Variable Suchgeschwindigkeit -30-
1/500: Beim manuellen Einstellen der Verschlusszeit erscheint diese Anzeige. -25-
F2,4: Beim manuellen Einstellen des F-Werts erscheint diese Anzeige. -26-
: Modus zur Weißabgleich-Einstellung -24-
: Außenaufnahme-Modus -24-
: Innenaufnahme-Modus (Aufnahme bei Glühlampenlicht) -24-
C.NIGHT VIEW: Farb-Nachtsicht-Funktion -22-
OLUX NIGHT VIEW: 0 Lux-Nachtsicht-Funktion -22-
Z.MIC: Zoom-Mikrofon -20-
WIND CUT: Windschutzfilter -23-
[P]: Progressiver Einzelbildaufnahme-Modus -18-
[T.MACRO]: Tele-Makro -20-
[SOFT SKIN]: Soft-Skin-Modus -22-
VOLUME: Lautstärken-Einstellung -29-
15:30:45: Anzeige von Datum/Uhrzeit -37-

Änderung des Zählwerkanzeige-Modus

Bei Änderung von [C.DISPLAY] im Untermenü [DISPLAY] kann der Zählwerkanzeige-Modus für die Bandzählwerk-Anzeige [COUNTER] (0:00.00), die Speicherzählwerk-Anzeige [MEMORY] (M0:00.00) und die Zeitcode-Anzeige

[TIMECODE] (0h00m00s00f) geändert werden.
(-14-) Durch wiederholtes Drücken der Taste [DISPLAY] auf der Fernbedienung wird der Anzeigemodus umgeschaltet.

■ Anzeige von Datum/Uhrzeit

Richten Sie zum Aufrufen der Datum-/Uhrzeit-Anzeige die entsprechenden Werte [DATE/TIME] im Untermenü [DISPLAY] ein. (-14-)

Wiederholtes Drücken der Taste [DATE/TIME] auf der Fernbedienung ermöglicht das Anzeigen und Ändern der Datum-/Uhrzeit-Anzeige.

■ Änderung des Anzeigemodus

Durch Veränderung der Einstellung von [DISPLAY] im Untermenü [DISPLAY] kann der Anzeigemodus auf Anzeige aller Funktionen [ALL] und Minimale Anzeige [OFF] geschaltet werden. (-14-)

■ Progressive Einzelbildaufnahme

Die Progressive Einzelbildaufnahme-Funktion kann in folgenden Fällen nicht benutzt werden.

- Bei eingeschalteten Digital-Effekt-Modi [EFFECT1]
- Digital-Zoom [D.ZOOM]
- 1/750 s oder schnellerer Verschlusszeit
- Bei unzureichender Helligkeit
- Bei eingeschalteter Nachtsicht-Funktion
- Bei Verwendung des Portrait-Modus

Initialisierung der Betriebsarten

Sie können die Menü-Einstellungen auf die Versandeeinstellungen zurücksetzen.

1 Stellen Sie [INITIAL] >> [INITIAL SET] >> auf [YES].

- Die Initialisierung erfordert eine gewisse Zeit.
- Nach dem Ende der Initialisierung erscheint die Anzeige [COMPLETED] mit einem Piepton.
- Bei einer Initialisierung werden die korrigierten Einstellungen für die Uhrzeit (-15-) nicht gelöscht.

Warn- /Alarmanzeigen

Bitte prüfen Sie den Zustand des Camcorders, sollte eine der folgenden Anzeigen blinken oder aufleuchten.

 DEW (DEW DETECT/EJECT TAPE):
Kondenswasserbildung. -43-

 (CHECK REC TAB/TAPE NOT INSERTED):
Sie versuchen, Bilder auf ein Band aufzunehmen, während der Löschschuttschieber auf [SAVE] steht. Sie Versuchen eine Nachvertonung oder ein Digitales Kopieren an einem Band vorzunehmen, während der

Löschschuttschieber auf [SAVE] steht.
Es ist keine Kassette eingelegt. -11-

 (LOW BATTERY):

Die Batterie leer. Ein Aufladen ist erforderlich. -9-

: Die eingebaute Batterie ist leer. -15-

 (NEED HEAD CLEANING):

Die Videoköpfe sind verschmutzt. -43-

 END (TAPE END):

Während der Aufnahme wurde das Bandende erreicht.

REMOTE (CHECK REMOTE MODE):

Ein falscher Fernbedienungs-Modus wurde ausgewählt. -8-

UNPLAYABLE TAPE

(OTHER FORMAT):

Sie sind dabei, einen Bandabschnitt wiederzugeben, der mit einem anderen Fernsehgerätesystem aufgenommen wurde.

UNABLE TO A. DUB

(LP RECORDED):

Da die Originalaufnahme im LP-Modus erfolgt ist, ist eine Nachvertonung nicht möglich.

INCOMPATIBLE TAPE:

Diese Kassette ist nicht kompatibel.

PUSH THE

RESET SWITCH:

Es wurde ein Fehler im Mechanismus festgestellt. Drücken Sie die Taste [RESET] (-6-). Dies könnte das Problem lösen.

COPY INHIBITED:

Das Medium ist durch einen Kopierschutz geschützt, weshalb die Bilder nicht korrekt aufgenommen werden können.

CASSETTE DOOR OPENED:

Schließen Sie vor dem Aufnehmen den Kassetteneinfachdeckel.

Anmerkungen und Hinweise

■ Zur Stromversorgung

- Wird der Camcorder mehrere Stunden lang benutzt, erwärmt sich das Gehäuse. Jedoch handelt es dabei nicht um eine Störung.
- Entfernen Sie den Akku und schließen Sie ihn erneut an, wenn die Kontrollleuchte [CHARGE] nicht aufleuchtet, obwohl der Akku am Netzadapter angeschlossen ist.

■ Einlegen/Entnehmen der Kassette

- Bei Verwendung einer bereits bespielten Kassette kann die Leerstellen-Suchlauf-Funktion benutzt werden, um die Bandstelle zu finden, von der aus weiter aufgenommen werden soll.

- Wird eine neue Kassette benutzt, muss diese vor der Aufnahme bis zum Anfang zurückgespult werden.
- Vergewissern Sie sich beim Einlegen einer Kassette, dass sie sich in der richtigen Richtung befindet und schieben Sie sie bis zum Einrasten hinein.
- Bei Benutzung der Kassettenhalterung dürfen keine Tasten außer der Markierung [PUSH] gedrückt werden.
- Achten Sie beim Schließen des Kassettenfachdeckels darauf, dass sich nichts darin verklemmt, wie z.B. das Kabel eines optionalen Stereomikrofons.

■ Alarmtöne

Wenn [BEEP SOUND] im Untermenü [INITIAL] von [TAPE RECORDING MENU] auf [ON] gestellt wird, werden folgende Bestätigungs-/Alarmtöne erzeugt.

1 Piepton

- Beim Beginn der Aufnahme

- Bei Umschalten des Schalters [OFF/ON] von [OFF] auf [ON]

2 Pieptöne

- Bei einer Unterbrechung der Aufnahme

2 Pieptöne 4 mal

- Bei einem falschen Arbeitsgang vor oder während der Aufnahme

■ Überprüfen der Aufnahme

- Zum Überprüfen der Aufnahme, muss die Aufnahmegeschwindigkeit (SP/LP) dem Modus entsprechen, der zur Aufnahme eingestellt war. Ist dies nicht der Fall, werden die Wiedergabebilder verzerrt.

■ Schnell-Start

- Während des Schnellstart-Standby-Modus wird eine geringfügige Strommenge verbraucht.
- Bleibt der Camcorder für 6 min im der Aufnahmepausen-Modus, schaltet er wieder in den Schnellstart-Standby-Modus um. Um den Camcorder wieder einzuschalten, muss der Schalter [OFF/ON] auf [OFF] und dann wieder auf [ON] gestellt werden. (Der Schnellstart-Modus wird fortgesetzt.)
- Diese Funktion ist nicht aktiv, wenn kein Band eingelegt wurde oder wenn die Schnellstart-Aufnahme-Kontrollleuchte eingeschaltet ist.
- In den folgenden Fällen wird Quick Start während des Quick Start-Standby-Modus beendet.
 - Beim Betätigen des Modus-Schalters
 - Die Batterie wird ausgewechselt
- Wird die Taste [QUICK START] gedrückt und für etwa 2 Sekunden während des Schnellstart-Standby-Modus gedrückt gehalten,

verlischt die Kontrollleuchte und der Camcorder wird vollständig ausgeschaltet.

- Wird der Camcorder für etwa 30 min bei eingeschalteter Schnellstart-Aufnahme-Kontrollleuchte nicht benutzt, verlischt die Kontrollleuchte und der Camcorder wird vollständig ausgeschaltet.
- Im Automatischen Weißabgleich-Modus wird die Farbe am Anfang der Aufnahme u.U. unnatürlich aufgenommen.
- Die Zoomvergrößerung ist im Schnellstart-Standby-Modus und am Anfang der Aufnahme unterschiedlich.

■ Einzelbildaufnahme

- Einzelbildaufnahmen weisen eine geringfügig niedrigere Bildqualität auf.

■ Autotimer-Aufnahme

- Wird [BEEP SOUND] im Untermenü [INITIAL] von auf [ON] gestellt, wird während des Blinkens der Aufnahme-Kontrollleuchte im Autotimer-Standby-Modus ein Piepton ausgegeben.
- Durch Betätigen des Schalters [OFF/ON], der Start-/Stopp-Taste oder des Modus-Schalters, wird der Selbstauslöser-Standby-Modus beendet.

■ Funktionen zum Heran- oder Wegzoomen

- Wenn Sie auf ein weit entfernt liegendes Objekt zoomen, wird eine schärfere Einstellung erreicht, wenn sich das aufzunehmende Objekt 1,2 m oder mehr vom Camcorder entfernt befindet.

■ Tele-Makro-Funktion

- Die Tele-Makro-Funktion kann während der Aufnahme nicht gestartet werden.
- Beim Einstellen von [D.ZOOM] auf [20×] oder [500×], ist die Tele-Makro-Funktion mit einer Vergrößerung von mehr als 10× möglich.
- Stellen Sie den Fokus manuell ein, wenn eine bessere Scharfstellung nicht erzielt werden kann.

In den folgenden Fällen wird die

Tele-Makro-Funktion ausgeschaltet:

- Die Zoomvergrößerung wird geringer als 10×.
- Schalten Sie den Schalter [OFF/ON] auf [OFF].

■ Zoom-Mikrofon-Funktion

- Die Zoom-Mikrofon-Funktion kann durch zu laute Umgebungsgeräusche beeinträchtigt werden.
- Sie funktioniert nicht bei einem externen Mikrofon.

■ Digital-Zoom-Funktion

- Erhöht sich die Vergrößerung des Digital-Zoom kann die Bildqualität beeinträchtigt werden.

- Der Weißabgleich kann nicht im Digital-Zoom-Bereich eingestellt werden.

■ Bild-Stabilisator-Funktion

- Die Bild-Stabilisator-Funktion funktioniert nicht an schlecht beleuchteten Orten. In diesem Fall blinkt die Anzeige [].
- Bei Beleuchtung mit Leuchtstofflampen können sich die Bildhelligkeit ändern oder die Farben unnatürlich wirken.
- Nachbilder können erscheinen.
- Bei Benutzung eines Stativs ist es empfehlenswert, den Bild-Stabilisator auszuschalten.
- Innerhalb des Digital-Zoom-Bereichs oder bei einer Aufnahme mit angebrachtem Objektiv funktioniert die Bild-Stabilisator-Funktion u.U. nicht richtig.

■ Gegenlicht-Ausgleichs-Funktion

- Bei einem manuellen Einstellen der Blende funktioniert die Gegenlicht-Ausgleichs-Funktion nicht.
- Durch Drücken des Schalters [OFF/ON] wird die Gegenlicht-Ausgleichs-Funktion beendet.

■ Nachtsicht-Funktion

- An einem hellen Ort, wie im Freien, kann das aufgenommene Bild weißlich werden.
- In einer dunklen Umgebung wird das aufgenommene Bild zeitverzögert angezeigt.
- Stellen Sie die Schärfe manuell ein.
- Die Progressive Einzelbildaufnahme-Funktion wird automatisch ausgeschaltet.
- Die Dauer-Einzelbildaufnahme-Funktion kann nicht benutzt werden.
- Der Weißabgleich kann nicht erfolgen.
- Die Verschlusszeit kann nicht eingestellt werden.
- Der Bild-Stabilisator-, Programm AE- oder Digital-Effekt-Modus kann unter [EFFECT1] nicht eingerichtet werden.
- Bei einer Aufnahme mit der Nachtsicht-Funktion wird empfohlen, das Stativ zu benutzen.
- Die Nachtsicht-Funktion lässt die Signalladezeit des CCD bis um das 25-fache länger werden als üblich, so dass dunkle und für das nackte Auge unsichtbare Szenen klar aufgenommen werden können. Aus diesem Grund können helle Punkte zu sehen sein, wobei es sich aber nicht um eine Funktionsstörung handelt.
- Die Bild-Stabilisator-Funktion funktioniert nicht. In diesem Fall blinkt die Anzeige [].
- Die Soft Skin- und die Gegenlicht-Ausgleichs-Funktion können nicht verändert werden.

■ Windschutzfilter-Funktion

- Diese Funktion ist nicht bei einem an die Free Style-Fernbedienung mit Mikrofon

angeschlossenem oder einem externen Mikrofon möglich.

- Ist die Funktion auf [ON] gestellt, wird die Richtwirkung des Mikrofons nach der Windstärke geregelt, um die Stärke des Windgeräusches zu mindern.

■ Kino-Funktion

- Die Benutzung des Kino-Modus bewirkt keine Vergrößerung des Aufnahmewinkels.
- Wird ein im Kino-Modus aufgenommenes Band auf einem Breitband-Fernsehbildschirm (16:9) abgespielt, wird die Wiedergabegröße automatisch dem Bildschirmformat des Fernsehgeräts angepasst. Für weitere Informationen siehe in der Bedienungsanleitung zum Fernsehgerät.
- Bei der Anzeige von Bildern auf dem Bildschirm eines Fernsehgeräts wird in einigen Fällen die Datum-/Uhrzeit-Anzeige gelöscht.
- In Abhängigkeit vom Fernsehgerät kann die Bildqualität beeinträchtigt werden.
- Bei Benutzung des Kino-Modus werden [MULTI] und [P-IN-P] in ausgeschaltet [EFFECT1].
- In Abhängigkeit von benutzten Software kann das importierte Kino-Bild u.U. nicht richtig angezeigt werden.

■ Programm AE

- Bei Auswahl eines Programm AE-Modus kann weder die Verschlusszeit (-25-) noch die Blende (-25-) eingestellt werden.
- Die Benutzung der Nachtsicht-Funktion beendet den Programm AE-Modus.

Sport-Modus

- Während der normalen Wiedergabe erscheint die Bildbewegung u.U. nicht gleichmäßig.
- Da sich die Farben und die Helligkeit bei der Bildwiedergabe verändern können, sollte eine Aufnahme unter Leuchtstofflampen, Quecksilber- oder Natriumlicht vermieden werden.
- Bei der Aufnahme eines mit hellem Licht beleuchteten oder stark reflektierenden Objektes können sennkrechte Lichtlinien erscheinen.
- Ist das Licht nicht ausreichend blinkt die Anzeige [].

Sport-Modus / Portrait-Modus

- Bei der Aufnahme eines Standbildes im Progressiven Einzelbildaufnahme-Modus können sowohl die Helligkeit als die Tiefenschärfe des aufgenommenen Bildes instabil werden.
- Wird dieser Modus bei Innenaufnahmen benutzt, kann das Wiedergabebild flackern.

Schwachlicht-Modus

- Besonders dunkle Szenen können nicht auf befriedigende Weise erhellt werden.

Spotlight-Modus

- Mit diesem Modus könnten die aufgenommenen Bilder besonders dunkel sein.
- Ist das aufgenommene Objekt besonders hell, könnte das aufgezeichnete Bild weißlich erscheinen.

Surf & Schnee-Modus

- Ist das aufgenommene Objekt besonders hell, könnte das aufgezeichnete Bild weißlich erscheinen.

■ Weißabgleich

In den folgenden Fällen kann der Weißabgleich nicht geändert werden:

- Beim Einstellen von [EFFECT2] auf [SEPIA] oder [B/W].
- Beim Einstellen des Zooms auf 10× oder mehr
- Während des Digital-Standbild-Modus
- Wenn ein Menü angezeigt wird
- Bei Benutzung des Nachtsicht-Modus

In den folgenden Fällen blinkt die Anzeige

[]:

- Das Blinken zeigt an, dass der vorher eingestellte Weißabgleich beibehalten wird. Diese Einstellung wird solange beibehalten, bis der Weißabgleich erneut eingestellt wird.
- Unter Umständen ist eine korrekte manuelle Einstellung des Weißabgleichs bei schwachem Licht nicht möglich.

■ Manuelle Verschlusszeiteinstellung

- Es könnten vertikale helle Lichtlinien im Wiedergabebild von hell leuchtenden oder stark reflektierenden Objekten erscheinen.
- Während der normalen Wiedergabe erscheint die Bildbewegung u.U nicht gleichmäßig.
- Da sich die Farben und die Helligkeit bei der Bildwiedergabe verändern können, sollte eine Aufnahme unter Leuchtstofflampen, Quecksilber- oder Natriumlicht vermieden werden.
- Bei Benutzung des Nachtsicht- (-22-) oder Programm AE-Modus (-23-) kann die Verschlusszeit nicht eingestellt werden.

■ Manuelle Blendeneinstellung

- In Abhängigkeit von der Zoomvergrößerung werden einige Blendenwerte nicht angezeigt.
- Bei Benutzung des Nachtsicht- (-22-) oder Programm AE-Modus (-23-) kann die Blende nicht eingestellt werden.
- Sollten Sie versuchen, die Verschlusszeit einzustellen, nachdem Sie die Blende eingestellt haben, werden die Einstellwerte der Blende gelöscht.

■ Digital-Effekt-Funktionen

- Bei Einstellung von [EFFECT2] auf [B/W] oder [SEPIA] ist es nicht möglich, den ausgewählten Weißabgleich-Modus zu ändern. (-24-)
- Das Einrichten des Kino-Modus beendet den Bild-in-Bild- und den Multi-Bild-Modus.
- Während des Digitalen Standbild-Modus können die Effekt-Funktionen nicht eingerichtet werden.

In den folgenden Fällen ist die Benutzung von [EFFECT1] im Untermenü [DIGITAL] nicht möglich.

- Beim Einrichten des Nachtsicht-Modus (-22-)

Wipe-Modus und Mix-Modus

Beim Ausführen eines der folgenden Arbeitsgänge werden gespeicherte Bilder gelöscht und können Wipe- und Mix- Funktionen nicht benutzt werden.

- Einrichten einer anderen Option der Digitaleffekte
- Betätigen Sie den Schalter [OFF/ON] oder den Modus-Schalter
- Legen Sie eine Kassette ein oder entriegeln Sie sie

Bild-in-Bild-Modus

- Wird der Modus-Schalter betätigt, verschwindet das kleinere Bild.

Multi-Bild-Modus

- Beim Drücken der Taste [MULTI] während der Benutzung des Selbstaufnahme-Spiegel-Modus (-18-), wird das Standbild in der oberen rechten Bildschirmecke dargestellt. Eigentlich wird das Bild allerdings, wie gewöhnlich, von der oberen linken Ecke aufgenommen.
- Die Qualität von Multi-Bildern wird geringfügig beeinträchtigt.
- Multi-Bilder werden am unteren und oberen Rand geringfügig beschnitten.

■ Wiedergabe

Wiederholen der Wiedergabe

Wird die Taste [>] mindestens 5 Sekunden gedrückt gehalten, schaltet der Camcorder auf den Wiedergabe-Wiederhol-Modus um und die Anzeige [R >] erscheint. (Stellen Sie, um den Wiedergabe-Wiederhol-Modus zu beenden, den Schalter [OFF/ON] auf [OFF].)

Tonwahl während der Wiedergabe

Der Ton kann durch Einstellen von [AUDIO OUT] im Untermenü [PLAYBACK] ausgewählt werden.

STEREO:	Stereo-Ton (Hauptton und Unterton)
L:	Ton des linken Kanals (Hauptton)
R:	Ton des rechten Kanals (Unter Ton)

- Bei der Nachvertonung eines mit der Einstellung [12bit] als [AUDIO REC] im Untermenü [RECORDING] aufgenommenen

Bandes, wird der Wiedergabeton unabhängig von der Einstellung bei [AUDIO OUT] zu Stereoton, wenn [12bit AUDIO] auf [MIX] gestellt wurde.

■ Index-Such-Funktionen

- Der Index-Suchlauf ist u.U. am Anfang des Bandes nicht möglich.
- Die Szenen-Index-Suchlauf kann u.U. nicht richtig funktionieren, wenn die Pause zwischen 2 Szenen-Index-Signalen geringer als 1 Minute ist.

■ Wiedergabe-Zoom-Funktion

- Die Lautstärke kann mit der Fernbedienung im Wiedergabe-Modus nicht eingestellt werden.
- Beim Ausschalten der Stromversorgung des Camcorders oder bei Benutzung des Modus-Schalters, wird der Wiedergabe-Zoom-Modus automatisch beendet.
- Auch wenn die Wiedergabe-Zoom-Funktionen benutzt worden sind, können Bilder, die vom DV-Stecker (-6-) abgespielt werden, nicht vergrößert werden.
- Beim Vergrößern eines Bildes wird die Bildqualität beeinträchtigt.
- Während eines Wiedergabe-Zoom-Vorgangs kann die Funktion mit Variabler Suchgeschwindigkeit nicht mit der Fernbedienung geändert werden.

■ Wiedergabe-Digital-Effekt-Funktionen

- Bildsignale, zu denen Digitale Effekte während der Wiedergabe hinzugefügt wurden, können nicht über den DV-Stecker (-6-) abgespielt werden.
- Die Wipe- oder Mix-Funktion kann nicht verwendet werden, während der nicht bespielte Teil des Bandes wiedergegeben wird.

■ Wiedergabe auf einem Fernseher

- In Abhängigkeit von Ihrem Fernseher erfolgt u.U. keine Anzeige, auch wenn Sie den Camcorder richtig angeschlossen haben. Stellen Sie in diesem Fall [AV JACK] im Untermenü [INITIAL] auf [OUT].
- Die Bildgröße kann bei der Wiedergabe eines Kino-Bildes mit Digitalem Effekt auf einem Breitband-Fernsehbildschirm unterschiedlich angezeigt werden.

■ Nachvertonung

- Die Leerstelle auf einem Band kann nicht kopiert werden.
- Über den DV-Stecker übertragene Töne können nicht kopiert werden.
- Ist auf dem Band beim Kopieren ein unbespielter Abschnitt vorhanden, können

Bilder und Ton gestört werden, wenn dieser Teil des Bandes wiedergegeben wird.

- Wenn Sie das Bandzählwerk auf 0 in der Position zurückstellen, an der die Nachvertonung stoppen soll, damit die Speicher-Stopp-Funktion (-48-) benutzen zu können, wird die Nachvertonung automatisch beendet, wenn das Band diese Stelle erreicht.
- Beim Übertragen von mit Nachvertonung aufgenommenen Daten mittels der Software auf einen PC wird in Abhängigkeit von der Software u.U. nur der Originalton (ST1) überspielt.

■ Gebrauch des DV-Kabels zum Aufnehmen (Digitales Kopieren)

- Ungeachtet der Einstellungen wird das digitale Kopieren automatisch im gleichen Audio-Aufnahme-Modus ausgeführt, wie die Wiedergabe einer Kassette.
- Die aufgezeichneten Bilder können auf dem Monitor gestört sein, jedoch sind davon die Aufzeichnungen nicht betroffen.
- Auch wenn Wiedergabe-Digital-Effekte oder der Wiedergabe-Zoom verwendet wurden, werden diese Effekte nicht vom DV-Stecker übertragen.
- Auch wenn Sie ein mit DV-Steckern versehenes Gerät benutzen (wie IEEE1394), kann ein digitales Kopieren in bestimmten Fällen nicht möglich sein.
- Daten oder andere anzuzeigende Informationen können nicht angezeigt werden, wenn die Software des angeschlossenen Geräts nicht die Anzeige-Funktion unterstützt.

Hinweise zur Benutzung

■ Nach dem Gebrauch

- 1 Nehmen Sie die Kassette heraus. (-11-)
- 2 Stellen Sie den Schalter [OFF/ON] auf [OFF].
- 3 Lösen Sie die Stromzufuhr und schieben Sie den Sucher oder den LCD-Monitor in das Gerät. (-9-, -12-)
- 4 Bringen Sie, um das Objektiv zu schützen, den Objektivdeckel an.

■ Hinweise zur Benutzung

Achten Sie bei der Benutzung Ihres Camcorders bei Regen, Schnee bzw. am Strand darauf, dass kein Wasser in den Camcorder eindringt.

- Wasser kann Funktionsstörungen am Camcorder oder an der Kassette hervorrufen (es kann dabei zu nicht wiederherstellbaren Schäden kommen).
- Feuchten Sie, sollte Meerwasser auf den Camcorder spritzen, ein Tuch mit Trinkwasser an, wringen Sie es gut aus und wischen Sie das

Gehäuse vorsichtig damit ab. Wischen Sie es dann mit einem sauberen trockenen Tuch ab.

Halten Sie den Camcorder von Geräten fern, die starke elektromagnetische Felder erzeugen (wie beispielsweise Mikrowellenherd, Fernsehgerät, Videospielgeräte usw.).

- Wenn Sie den Camcorder auf oder sehr nahe bei einem Fernsehgerät benutzen, können Bild und Ton durch die Ausstrahlung elektromagnetischer Wellen gestört werden.
- Benutzen Sie den Camcorder nicht in der Nähe eines Handys, da Interferenzen das Bild und den Ton stören könnten.
- Auf Grund von starken Magnetfeldern, die durch Lautsprecher und große Motoren erzeugt werden, können die Aufzeichnungen auf dem Band negativ beeinträchtigt oder die Bilder verzerrt werden.
- Die Ausstrahlung elektromagnetischer Wellen durch einen Mikroprozessor können den Camcorder negativ beeinflussen sowie und Bild- und Tönstörungen verursachen.
- Schalten Sie, wenn der Camcorder durch magnetisch aufgeladene Geräte gestört wird und nicht korrekt funktioniert, den Camcorder aus, nehmen Sie den Akku ab oder trennen Sie den Netzadapter vom Camcorder. Bringen Sie danach den Akku wieder an bzw. schließen Sie den Netzadapter an und schalten Sie den Camcorder wieder ein.

Verwenden Sie Ihren Camcorder nicht in der Nähe von Funkgeräten oder einer Hochspannungsleitung.

- Beim Aufnehmen von Bildern nahe einer Radio-Sendestation oder einer Hochspannungsleitung können Störungen im aufgezeichneten Bild und Ton auftreten.

Verwenden Sie diesen Camcorder nicht für den Überwachungszwecke oder andere geschäftliche Zwecke.

- Wenn Sie den Camcorder über einen langen Zeitraum nutzen, steigt die Temperatur in seinem Innern, wodurch Funktionsstörungen verursacht werden können.
- Dieser Camcorder ist nicht für den gewerblichen Einsatz vorgesehen.

Achten Sie bei der Benutzung Ihres Camcorders am Strand oder an ähnlichen Orten darauf, dass kein Sand oder feiner Staub in den Camcorder eindringen.

- Sand und Staub können den Camcorder oder die Kassette beschädigen. (Vorsichtig muss auch beim Einlegen und Entnehmen der Kassette vorgegangen werden.)

Sprühen Sie kein Insektenschutzmittel oder flüchtige Chemikalien auf den Camcorder.

- Wird der Camcorder mit solchen Chemikalien besprüht, kann sich das Gehäuse verformen und es kann zu einem Abblättern der Oberflächenbeschichtung kommen.
- Bringen Sie den Camcorder nicht über längere Zeit mit Gegenständen aus Gummi oder Kunststoff in Kontakt.

Verwenden Sie zur Reinigung des Camcorder kein Benzin, keine Verdünnung und keinen Alkohol.

- Das Gehäuse könnte sich verformen oder es kann zum Abblättern der Oberflächenbeschichtung kommen.
- Nehmen Sie vor dem Reinigen den Akku ab oder ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Wischen Sie den Camcorder mit einem weichen, trockenen Tuch ab. Hartnäckige Flecken können mit einem leicht mit mildem Reinigungsmittel und Wasser angefeuchtetem Tuch entfernt werden, wonach sofort mit einem trockenen Tuch nachgewischt werden sollte.
- Verwenden Sie zur Aufbewahrung und zum Transport des Camcorders eine mit weichen Tüchern ausgelegte Tasche oder Kiste, um diesen vor Beschädigungen zu schützen.

Entnehmen Sie nach der Benutzung immer die Kassette, entfernen Sie den Akku oder ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose.

- Bleibt die Kassette im Camcorder kann sich die Bandwicklung lockern und das Band dadurch beschädigt werden.
- Bleibt der Akku lange Zeit am Camcorder angeschlossen entlädt er sich übermäßig, so dass er selbst nach dem Aufladen nicht mehr funktioniert.

■ Der Netzadapter

- Ist die Akkutemperatur extrem hoch oder niedrig, kann die Kontrollleuchte [CHARGE] fortlaufend blinken und der Akku nicht aufgeladen werden. Nachdem die Akkutemperatur ausreichend gesunken bzw. gestiegen ist, beginnt das Aufladen automatisch. Wenn die Kontrollleuchte [CHARGE] auch nachdem die Temperatur gesunken bzw. gestiegen ist, blinkt könnte der Akku oder der Netzadapter defekt sein. Verständigen Sie diesem Fall bitte den Händler.
- Ist der Akku warm, nimmt das Aufladen mehr Zeit in Anspruch.
- Wird der Netzadapter in der Nähe eines Radiogerätes benutzt, könnte der Empfang gestört werden. Halten Sie einen Abstand von

mindestens 1 m zwischen Netzadapter und Radio ein.

- Bei Benutzung des Netzadapters kann es zum Entstehen von Surrgeräuschen kommen. Dies ist völlig normal.
- Vergewissern Sie sich nach dem Gebrauch, dass das Netzkabel aus der Steckdose gezogen wird. (Bleibt es angeschlossen, wird eine geringe Strommenge verbraucht.)
- Halten Sie die Kontaktstellen des Netzadapters und des Akkus immer sauber.

■ Kondenswasserbildung

Sollten Sie den Camcorder einschalten, wenn es am Videokopf oder Band zur Bildung von Kondensation gekommen ist, blinkt die Kondenswasseranzeige [ DEW] (gelb oder rot) am Sucher oder LCD-Monitor und die Meldungen [DEW DETECT] oder [EJECT TAPE] (Nur bei eingelegtem Band) erscheint. Gehen Sie in diesem Fall wie folgt vor.

Anzeige blinkt gelb:

Es haften Tropfen leicht am Videokopf oder Band.

Anzeige blinkt rot:

Es haften Tropfen am Videokopf oder Band.

1 Entnehmen Sie das eingelegte Band.

- Es dauert etwa 20 s bis die Kassetteneinhalterung geöffnet werden kann. Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.

2 Lassen Sie den Kassetteneinhalter des Camcorders geschlossen, um diesen auf die Umgebungstemperatur anzuwärmen oder abzukühlen.

Wenn die Anzeige [DEW] gelb blinkt

- Benutzen Sie den Camcorder für etwa 30 min nicht.

Wenn die Anzeige [DEW] rot blinkt

- Die Einschalt-Kontrollleuchte blinkt für etwa 1 min und der Camcorder schaltet sich danach automatisch aus. Benutzen Sie ihn erst nach etwa 2 bis 3 Stunden wieder.

3 Schalten Sie den Camcorder wieder ein, richten Sie den Band-Aufnahme-/Wiedergabe-Modus ein und prüfen Sie, ob die Kondenswasseranzeige verlischt.

Besonders in kalter Umgebung kann der Tau gefroren sein. In diesem Fall kann es länger dauern bis die Kondenswasseranzeige verlischt.

Achten Sie auch auf die Bildung von Kondenswasser, wenn die Kondenswasseranzeige nicht erscheint.

- Unter Umständen erscheint die Kondenswasseranzeige nicht. Kommt es zu einer Kondenswasserbildung am Objektiv oder am Camcorder, kann dies auch am Band oder

am Videokopf der Fall sein. Öffnen Sie den Kassetteneinhalter nicht.

Beim Beschlagen des Objektivs:

Stellen Sie den Schalter [OFF/ON] auf [OFF] und lassen Sie den Camcorder ca. 1 Stunde in diesem Zustand. Sobald die Temperatur des Objektivs die Umgebungstemperatur erreicht hat, wird das Objektiv von selbst wieder klar.

■ Abhilfe bei verschmutzten Videoköpfen

Wenn die Videoköpfe (d.h. die mit dem Band in Berührung kommenden Teile) verschmutzt sind, treten bei der Wiedergabe mosaikartige Bildstörungen auf oder der Bildschirm wird gänzlich schwarz. Wenn die Köpfe sehr stark verschmutzt sind, verschlechtert sich die Aufnahmeleistung noch weiter und im Extremfall ist kein Aufnehmen mehr möglich.

Ursachen für verschmutzte Videoköpfe

- Stark staubhaltige Luft
- Hohe Temperatur und Luftfeuchtigkeit der Umgebung
- Beschädigtes Band
- Extrem lange Benutzung

Gebrauch der Reinigungskassette für digitale Videoköpfe im Mini-DV-Format

1 Legen Sie die Reinigungskassette genauso in den Camcorder ein, wie eine gewöhnliche Videokassette.

2 Drücken Sie die Taste [] und etwa 20 Sekunden später die Taste []. (Das Band nicht zurückspulen.)

3 Nehmen Sie die Reinigungskassette heraus, legen Sie eine Videokassette ein und starten Sie die Aufnahme. Geben Sie dann das Band wieder, um das aufgenommene Bild zu prüfen.

4 Wiederholen Sie, falls das Bild immer noch nicht sauber ist, die obigen Schritte 1–3. (Benutzen Sie Reinigungskassette jedoch nicht mehr als 3 Mal nacheinander.)

Hinweise:

- Spulen Sie die Reinigungskassette nicht nach jeder Benutzung zurück, sondern erst, wenn das Bandende erreicht ist. Benutzen Sie es danach auf die gleiche Weise, wie oben beschrieben.
- Wenn die Videoköpfe bald nach der Reinigung erneut verschmutzen, könnte die Ursache in einem beschädigten Band liegen. Verwenden Sie in diesem Fall die betreffende Kassette nicht länger.
- Vermeiden Sie ein zu häufiges Reinigen der Videoköpfe. (Ein zu häufiges Reinigen kann u.U. eine übermäßige Abnutzung der Videoköpfe verursachen. Sind die Videoköpfe

abgenutzt, ist eine Wiedergabe auch nach erfolgter Reinigung nicht möglich.)

- Falls sich die Verschmutzung der Videoköpfe durch den Einsatz der Reinigungskassette nicht beheben lässt, muss der Camcorder in einer Servicewerkstatt gereinigt werden. Wenden Sie sich dazu bitte an den Fachhändler.
- Videokopf-Reinigungskassetten sind in den Service-Centern erhältlich.
- Die Reinigung von Videoköpfen aufgrund von Verschmutzung ist keine Fehlfunktion des Gerätes und deshalb nicht durch die Garantie gedeckt.

Regelmäßige Kontrolle

Um eine optimale Bildqualität zu gewährleisten, empfehlen wir das Auswechseln von abgenutzten Teilen, wie beispielsweise Videoköpfen usw., nach ca. 1000 Betriebsstunden. (Dies ist jedoch stark von den Einsatzbedingungen wie Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Staub usw. abhängig.)

■ Optimaler Gebrauch des Akkus Akkueigenschaften

Bei diesem Akku handelt es sich um eine aufladbare Lithium-Ionen-Batterie. Ihr Stromerzeugungsprinzip beruht auf einer chemischen Reaktion im Innern. Diese Reaktion wird von der Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit beeinflusst. Bei zu hoher oder zu niedriger Temperatur verkürzt sich die Betriebsdauer des Akkus. Beim Einsatz in extrem kalter Umgebung, kann daher der Akku u.U. nur eine Betriebsdauer von ca. 5 Minuten haben. Wenn sich der Akku übermäßig erhitzt, wird er durch eine Schutzfunktion vorübergehend außer Betrieb gesetzt.

Nehmen Sie nach der Benutzung unbedingt immer den Akku ab.

Achten Sie darauf, nach dem Gebrauch unbedingt den Akku vom Camcorder zu entfernen (Wenn er am Camcorder bleibt, wird auch bei ausgeschaltetem Gerät eine geringe Strommenge verbraucht). Wenn der Akku lange Zeit am Camcorder angeschlossen bleibt, kommt es zu einer übermäßigen Entladung, so dass ein erneuter Einsatz selbst nach dem Aufladen nicht möglich ist.

Entsorgung eines unbrauchbaren Akkus

- Der Akku besitzt eine begrenzte Lebensdauer.
- Verbrennen Sie den Akku nicht, er könnte explodieren.

Halten Sie die Anschlusskontakte des Akkus immer sauber.

Verhindern Sie, dass die Anschlusskontakte nicht durch Staub, Schmutz oder andere Substanzen verschlossen werden.

Überprüfen Sie, sollte der Akku aus Versehen zu Boden fallen, ob das Gehäuse und die Kontakte sich nicht verformt haben.

Das Anbringen eines verformten Akkus am Camcorder oder am Netzadapter könnte den Camcorder oder den Netzadapter beschädigen.

■ Hinweise zur Aufbewahrung Nehmen Sie vor dem Verwahren des Camcorders die Kassette herausnehmen und entfernen Sie den Akku.

Bewahren Sie alle Geräte an einem trockenen Ort bei relativ konstanter Temperatur auf. (Empfohlene Temperatur: 15 bis 25°C, Empfohlene Feuchtigkeit: 40 bis 60%)

Camcorder

- Wickeln Sie den Camcorder in ein weiches Tuch, damit kein Staub eindringen kann.
- Bewahren Sie den Camcorder nicht an einem Ort auf, an dem er hoher Temperatur ausgesetzt ist.

Akku

- Extrem niedrige oder hohe Temperaturen verkürzt die Lebenszeit des Akkus.
- Beim Aufbewahren des Akkus in rauch- oder staubhaltiger Umgebung können die Anschlusskontakte rosten und Betriebsstörungen verursachen.
- **Achten Sie darauf, dass keine Metallgegenstände (wie Halsschmuck, Haarnadeln, usw.) die Anschlusskontakte berühren. Dies kann zu einem Kurzschluss oder zum Entstehen von Wärme führen, wobei es, wenn Sie den Akku berühren, zu Brandwunden kommen kann.**
- Bewahren Sie den Akku in entladenen Zustand auf. Bei langem Aufbewahren des Akkus empfehlen wir, den Akku mindestens einmal pro Jahr aufzuladen und die Ladekapazität vollständig aufzubrauchen, bevor er in entladenen Zustand erneut verbewahrt wird.

Kassette

- Spulen Sie das Band vor dem Aufbewahren immer vollständig zurück. Wenn die Kassette teilweise vorgespult länger als 6 Monate aufbewahrt wird, könnten sich (je nach Aufbewahrungsbedingungen) die Bandwicklungen lockern. Spulen Sie daher das Band unbedingt vollständig zurück.
- Bewahren Sie die Kassette immer in ihrer Hülle auf. Staub, direkte Sonneneinstrahlung (ultraviolette Strahlen) oder Feuchtigkeit können das Band beschädigen. Staub enthält harte Mineralpartikel und staubige Kassetten können die Videoköpfe und andere Bauteile im Camcorder beschädigen. Es sollte zur Gewohnheit werden, die Kassette immer in die Hülle zurückzulegen.

- Spulen Sie einmal pro Halbjahr das Band vollständig vor- und anschließend wieder zurück. Wird die Kassette länger als 1 Jahr ohne Vor- und Zurückspulen aufbewahrt, kann es sich durch Ausdehnen und Zusammenziehen aufgrund von Veränderungen bei Temperatur und Luftfeuchtigkeit zu Verformungen kommen. Außerdem können die Bandwicklungen aneinander haften bleiben.
- Bewahren Sie die Kassette nicht in der Nähe von Geräten mit starkem Magnetfeld auf.
- Die Bandoberfläche ist mit äußerst kleinen Magnetpartikeln beschichtet, auf denen die Signale aufgezeichnet werden. Die Magnetkraft von Gegenständen, wie magnetische Halsketten oder Spielzeug kann weit stärker sein, als man sich vorstellt und dies kann zum Löschen von aufgezeichnetem Material sowie zu Bild- und Tonestörungen führen.

LCD-Monitor/Sucher/Sonnenblende LCD-Monitor

- An Orten mit starken Temperaturschwankungen kann sich Kondenswasser auf dem LCD-Monitor bilden. Wischen Sie ihn mit einem weichen trockenen Tuch ab.
- Wenn der Camcorder beim Einschalten extrem kalt ist, kann das Bild auf dem LCD-Monitor etwas dunkler sein, als normalerweise. Beim Anstieg der internen Temperatur erreicht jedoch auch der LCD-Monitor seine normale Helligkeit.

Zur Herstellung des LCD-Monitors kommt eine besonders leistungsfähige Präzisionstechnologie zum Einsatz und es wird eine Gesamtanzahl von ca. 123.000 Pixel erreicht. Das Ergebnis sind mehr als 99,99% aktive Pixel, wobei nur 0,01% der Pixel inaktiv oder dauernd beleuchtet bleiben. Dabei handelt es sich jedoch nicht um eine Funktionsstörung und es kommt zu keiner Beeinträchtigung des aufgezeichneten Bildes.

Sucher

- Setzen Sie den Sucher oder das Objektiv keiner direkter Sonneneinstrahlung aus. Dadurch könnte Bauteile im Innern beschädigt werden.
- Wird der Camcorder mit einem Hochleistungs-Akku (CGA-DU14, CGA-DU21; Sonderzubehör) benutzt, ist es nicht praktisch

aus einer Position hinter dem Akku in den Sucher zu blicken.

Zur Herstellung des Suchers kommt eine besonders leistungsfähige Präzisionstechnologie zum Einsatz und es wird eine Gesamtanzahl von ca. 67.500 Pixel erreicht. Das Ergebnis sind 99,99% aktive Pixel und nur 0,01% der Pixel bleiben inaktiv oder dauernd beleuchtet. Dabei handelt es sich jedoch nicht um eine Funktionsstörung und es kommt zu keiner Beeinträchtigung des aufgezeichneten Bildes.

Sonnenblende

- Bringen Sie keine anderen Objektive vor der Sonnenblende an. Es ist keine Halterung vorhanden, die dazu benutzt werden kann.
- Wenn Sie das Teleobjektiv (VW-LT2714N2E; Sonderzubehör), das Weitwinkelobjektiv (VW-LW2707N2E; Sonderzubehör), den MC-Protector (VW-LMC27E; Sonderzubehör) oder den ND-Filter (VW-LND27E; Sonderzubehör) anbringen wollen, müssen Sie die Sonnenblende zuerst entgegen dem Uhrzeigersinn drehen. Bei Benutzung des MC-Protectors oder des ND-Filters kann die Sonnenblende am Filter angebracht werden.
- Wenn Sie den Hebel [W/T] während der Aufnahme mit gleichzeitig am Camcorder angebrachtem Filter und Objektiv in Richtung [W] schieben, werden die 4 Ecken des Bildes dunkel (Vignetteneffekt). Nähere Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Zubehörs.
- Vergewissern Sie sich, dass die Sonnenblende am Camcorder angebracht ist, so dass unnötiges Licht gefiltert wird.

Vor Inanspruchnahme des Kundendienstes (Probleme und Abhilfe)

Stromversorgung

1: Der Camcorder kann nicht eingeschaltet werden.

- Ist die Stromversorgung richtig angeschlossen? (-/-)

2: Der Camcorder hat sich automatisch ausgeschaltet.

- Bleibt der Aufnahmepause-Modus über mehr als 6 min aktiv, wird die Stromversorgung zum Schutz des Bandes und zur Energieeinsparung automatisch ausgeschaltet. (Bei Verwendung des Netzadapters wird die Stromversorgung nur ausgeschaltet, wenn das Band im

Band-Aufnahme-Modus eingelegt ist.) Ist das Band im Band-Aufnahme-Modus eingelegt und ist der Aufnahmepause-Modus über mehr als 6 min aktiv, wird die Stromversorgung automatisch ausgeschaltet.

Schalten Sie, um die Aufnahme an dieser Stelle fortzusetzen, die Stromversorgung aus und wieder ein.

3: Der Camcorder schaltet sich nach kurzer Zeit wieder aus.

- Ist der Akku entladen? Laden Sie den Akku auf oder schließen Sie einen vollständig aufgeladenen Akku an. (-9-)
- Hat sich Kondenswasser gebildet? Warten Sie ab, bis die Kondenswasseranzeige erlischt. (-43-)

Akku

1: Der Akku entlädt sich schnell.

- Ist der Akku vollständig aufgeladen? Laden Sie den Akku mit dem Netzadapter auf. (-9-)
- Benutzen Sie den Akku an einem extrem kalten Ort? In kalter Umgebung sinkt Betriebsdauer des Akkus beträchtlich. (-44-)
- Ist der Akku abgenutzt? Wenn der Akku sich nach korrektem Aufladen für den normalen Einsatz schnell entlädt, bedeutet dies, dass seine Betriebsdauer beendet ist.

2: Der Akku kann nicht aufgeladen werden.

- Ist das Gleichstrom-Eingangskabel an den Netzadapter angeschlossen, kann nicht aufgeladen werden. Entfernen Sie das Gleichstrom-Eingangskabel.

Normales Aufnehmen

1: Die Aufnahme startet nicht, obwohl der Camcorder mit Strom versorgt wird und die Kassette richtig eingelegt wurde.

- Ist der Löschschuttschieber der Kassette geöffnet? Falls ja (auf [SAVE] gestellt), kann nicht aufgenommen werden. (-11-)
- Hat das Band sein Ende erreicht? Legen Sie eine neue Kassette ein. (-11-)
- Ist der Camcorder eingeschaltet? (-17-)
- Hat sich Kondenswasser gebildet? Warten Sie ab, bis die Kondenswasseranzeige erlischt. (-43-)

Andere Aufnahmeweisen

1: Die Auto-Fokus-Funktion funktioniert nicht.

- Wurde der manuelle Fokus-Modus gewählt? Falls ja, wird die Schärfe automatisch eingestellt. (-26-)
- Bei bestimmten Objekten und Aufnahmesituationen funktioniert die Auto-Fokus-Funktion nicht richtig. Verwenden Sie in diesen Fällen den manuellen Fokus-Modus zum Einstellen der Schärfe. (-47-)

Bearbeiten

1: Die Nachvertonung kann nicht durchgeführt werden.

- Ist der Löschschuttschieber der Kassette geöffnet? Falls ja (auf [SAVE] gestellt), kann nicht aufgenommen werden. (-11-)
- Versuchen Sie an Bandabschnitten, die im LP-Modus aufgenommen wurden, eine Nachvertonung durchzuführen? Der LP-Modus lässt eine Nachvertonung nicht zu. (-16-)

Anzeigen

1: Der angezeigte Zeitcode ist nicht korrekt.

- Beim Zeitlupen-Wiedergabe-Modus im Rücklauf ist das Zählwerk der Zeitcode-Anzeige nicht stabil. Hierbei handelt es sich jedoch nicht um eine Fehlfunktion.

2: Die Bandrestzeit-Anzeige erlischt.

- Wenn Sie Standbilder im Einzelbildaufnahme-Modus aufnehmen, könnte die Restbandzeit-Anzeige vorübergehend verlöschen. Diese erscheint jedoch wieder, sobald normal aufgenommen wird.

3: Die Bandrestzeit-Anzeige entspricht nicht der effektiv auf dem Band verbleibenden Zeit.

- Wenn wiederholt Szenen von weniger als 15 Sekunden aufgezeichnet werden, wird die Bandrestzeit u.U. nicht korrekt angezeigt.
- Die angezeigte Bandrestzeit kann u.U. 2–3 Minuten kürzer sein, als die effektiv auf dem Band verbleibende Zeit.

Wiedergabe (Bilder)

1: Trotz des Drückens der Taste [►] wird kein Bild wiedergegeben.

- Steht der Modus-Schalter auf dem Wiedergabe-Modus? Ist dies nicht der Fall, kann die Wiedergabe-Funktion nicht benutzt werden. (-29-)

2: Während Wiedergabe-Vorlauf, -Rücklauf oder Zeitlupen-Wiedergabe erscheinen mosaikartige Muster im Bild.

- Dabei handelt es sich um eine für das Digitale Videosystem typische Erscheinung, jedoch nicht um eine Fehlfunktion.

3: Obwohl der Camcorder korrekt an ein Fernsehgerät angeschlossen ist, erscheint kein Wiedergabebild.

- Haben Sie am Fernsehgerät den "Video-Eingang" gewählt? Lesen Sie in der Bedienungsanleitung zum Fernsehgerät nach und wählen Sie den Kanal, der den für die Anschlussverbindung benutzten Eingangsbuschens entspricht.
- In Abhängigkeit von Ihrem Fernseher erfolgt u.U. keine Anzeige, auch wenn Sie den Camcorder richtig angeschlossen haben.

Stellen Sie in diesem Fall [AV JACK] im Untermenü [INITIAL] auf [OUT].

4: Das Wiedergabebild ist nicht klar.

- Sind die Videoköpfe verschmutzt? Wenn die Köpfe verschmutzt sind, kann das Bild nicht klar wiedergegeben werden. (-43-)

5: Wiedergabe oder Aufnahme sind nicht möglich, der Bildschirm steht still oder die Anzeige ist verloschen.

- Schalten Sie den Camcorder aus. Drücken Sie, wenn sich der Camcorder nach Betätigung des Schalters [OFF/ON] nicht ausschaltet, zuerst die Taste [RESET] (-6-), lösen Sie den Akku oder Netzadapter und schließen Sie ihn wieder an.

Wiedergabe (Ton)

1: Vom eingebauten Lautsprecher des Camcorders und den Kopfhörern wird kein Ton wiedergegeben.

- Ist die Lautstärke zu niedrig? Verschieben Sie während der Wiedergabe den Hebel [W/T], um die Anzeige [VOLUME] aufzurufen und die Lautstärke einzustellen. (-29-)

2: Verschiedene Tonspuren werden gemischt wiedergegeben.

- [12bit AUDIO] im [PLAYBACK] Untermenü von [TAPE PLAYBACK MENU] wurde auf [MIX] gestellt. Daher werden der Originalton und der mit der Nachvertonung hinzugefügte Ton zusammen wiedergegeben. Es ist möglich, beide Tonspuren getrennt wiederzugeben. (-34-)

3: Der Originalton wurde während der Nachvertonung gelöscht.

- Wenn auf einer im [16bit]-Modus erstellten Aufzeichnung eine Nachvertonung durchgeführt wird, wird der Originalton gelöscht. Soll der Originalton erhalten bleiben, muss für die Aufnahme der [12bit]-Modus gewählt werden.

4: Es wird kein Ton wiedergegeben.

- Obwohl eine Kassette ohne Nachvertonung abgespielt wird, ist [12bit AUDIO] im [PLAYBACK] Untermenü [TAPE PLAYBACK MENU] auf [ST2] eingestellt? Zur Wiedergabe einer Kassette ohne Nachvertonung, muss [12bit AUDIO] auf [ST1] gestellt sein. (-34-)
- Ist die Funktion mit variabler Suchgeschwindigkeit aktiv? Drücken Sie die Taste [▶], um die Funktion zu beenden. (-30-)

Weitere Angaben

1: Die Free Style-Fernbedienung mit Mikrofon funktioniert nicht richtig.

- Wurde sie nicht richtig angeschlossen, arbeitet sie nicht fehlerfrei.

2: Der Camcorder klappert beim Schütteln.

- Dabei handelt es sich um ein Geräusch, das durch das sich bewegende Objektiv hervorgerufen wird, nicht um eine Funktionsstörung.

3: Beim Lösen des USB-Kabels erscheint eine Fehlermeldung auf dem PC.

- Klicken Sie zweimal auf das Icon  in der Funktionsleiste und beachten Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um das USB-Kabel sicher zu lösen.

Begriffserklärungen

■ Digitales Videosystem

Bei einem Digitalen Videosystem werden Bild und Ton in Digitalsignale umgesetzt und anschließend auf Band aufgezeichnet. Dieses rein digitale Aufzeichnungsverfahren ermöglicht Aufnahme und Wiedergabe mit einem absoluten Minimum an Qualitätsverlust.

Zusätzlich werden verschiedene Daten wie Zeitcode und Datum/Uhrzeit als digitale Signale aufgezeichnet.

Kompatibilität mit S-VHS- oder VHS-Kassetten

Da dieser Camcorder ein rein digitales Verfahren für die Aufzeichnung von Bild und Ton verwendet, besteht keine Kompatibilität mit konventionellen S-VHS- und VHS-Systemen, die analoge Aufzeichnungsverfahren verwenden. Zudem besteht ein Unterschied in Größe und Form der Kassette.

Kompatibilität mit Ausgangssignalen

Da die durch die Video- und Audio-Ausgangsbuchsen ausgegebenen Bild- und Tonsignale analog sind, (wie bei konventionellen Videosystemen), kann der Camcorder direkt an ein S-VHS- oder VHS-Videogerät bzw. an ein Fernsehgerät angeschlossen werden.

■ Fokus

Automatische Scharfeinstellung

Das System zur Automatischen Scharfeinstellung bewegt die Linse in diesem Camcorder automatisch vorwärts und rückwärts, bis das Bild scharf erkennbar ist.

Dennoch funktioniert das System zur Automatischen Scharfeinstellung bei folgenden Objekten oder Aufnahmesituationen nicht richtig.

Benutzen Sie stattdessen den Manuellen Fokus-Modus.

- 1) Aufnahme eines Objektes, dessen eines Ende sich näher zum Camcorder befindet, und dessen anderes weiter davon entfernt ist.

- Da der Auto-Fokus Einstellungen in der Bildmitte vornimmt, kann es u.U. unmöglich sein, ein Objekt scharf einzustellen, dass sich sowohl im Vordergrund als im Hintergrund befindet.

2) Aufnahme eines Objektes hinter schmutzigem oder staubigem Glas

- Da der Fokus das schmutzige Glas gerichtet ist, wird das dahinter befindliche Objekt nicht scharf eingestellt.

3) Aufnahme eines Objektes in dunkler Umgebung

- Da die Lichtmenge, die durch die Linse gefiltert wird beträchtlich abnimmt, kann der Camcorder keine richtige Einstellung der Schärfe vornehmen.

4) Aufnahme eines Objektes, das von leuchtenden oder hoch reflektierenden Objekten umgeben ist

- Da der Camcorder die Objekte mit leuchtenden oder reflektierenden Oberflächen scharf stellt, kann das aufzunehmende Objekt unscharf werden.

5) Aufnahme eines sich schnell bewegendes Objektes

- Da sich die Linse im Inneren mechanisch bewegt, kann sie den schnellen Bewegungen nicht folgen.

6) Aufnahme eines Objektes mit geringem Kontrast

- Da der Camcorder die Einstellung der Schärfe aufgrund vertikaler Bildlinien vornimmt, kann ein Objekt mit geringem Kontrast, wie beispielsweise eine weiße Wand, unscharf werden.

■ Zeitcode

Zeitcode-Signale sind Daten, die die in Stunden, Minuten, Sekunden und Vollbildern (25 Vollbilder pro Sekunde) gemessene Zeit angeben. Werden diese Daten während der Aufnahme mit aufgezeichnet, wird jedem Bild auf dem Band eine Adresse (Nummer) zugewiesen.

- Der Zeitcode wird automatisch als Teil eines Untercode bei jeder Aufnahme mit aufgezeichnet.
- Wird eine neue (unbespielte) Kassette eingelegt, beginnt der Zeitcode automatisch bei Null. Beim Einlegen einer bespielten Kassette beginnt der Zeitcode an der Stelle, an der die letzte Szene aufgenommen wurde. (In diesem Fall könnte beim Einlegen der Kassette die Nullanzeige [0h00m00s00f] erscheinen. Aber der Zeitcode beginnt vom vorherigen Wert an.)
- Der Zeitcode kann nicht auf Null zurückgestellt werden.
- Obwohl der Zeitcode ständig vom Bandanfang an aufgezeichnet wird, kann ein genaues

Bearbeiten u.U. nicht möglich sein. Um sicherzustellen, dass der Zeitcode ohne Unterbrechung aufgezeichnet wird, empfehlen wir, die Benutzung der Leerstellen-Suchlauf-funktion (-18-) vor dem Aufnehmen neuer Szenen.

■ Speicher-Stopp-Funktion

Die Speicher-Stopp-Funktion ist besonders in folgenden Fällen nützlich:

Zurückspulen oder schnelles Vorspulen des Bandes zu einer gewünschten Stelle

1 Richten Sie [DISPLAY] >> [C.DISPLAY] >> [MEMORY] ein.

2 Setzen Sie das Bandzählwerks auf Null an der Bandstelle zurück, ab der Sie später wiedergeben möchten. (-6-, -14-)

3 Starten Sie die Wiedergabe oder Aufnahme.

4 Nachdem die Wiedergabe oder Aufnahme beendet wurden:

Richten Sie den Camcorder auf den Band-Wiedergabe-Modus ein.

5 Spulen Sie das Band zurück.

- Das Band stoppt automatisch ungefähr an der Stelle, an der das Bandzählwerk auf Null zurückgestellt wurde.

Automatisches Stoppen der Bearbeitung während der Nachvertonung

1 Richten Sie [DISPLAY] >> [C.DISPLAY] >> [MEMORY] ein.

2 Stellen Sie das Bandzählwerk an der Bandstelle auf Null, an der die Nachvertonung enden soll.

3 Geben Sie das Standbild wieder, ab dem die Nachvertonung beginnen soll.

4 Starten Sie die Nachvertonung. (-34-)

- Die Nachvertonung stoppt automatisch an der Stelle, an der das Bandzählwerk auf Null zurückgestellt wurde.

Technische Daten

Technische Daten

Digitaler Camcorder

Informationen für Ihre Sicherheit

Stromversorgung:

Gleichstrom 7,9/7,2 V

Stromverbrauch:

Aufnahme

2,1 W (Bei Benutzung des Suchers)

2,6 W (Bei Benutzung des LCD-Monitors)

Aufnahmeformat:

Mini DV (Digital Video SD-Format für den privaten Einsatz)

Verwendetes Band:

6,35 mm Digitals Videoband

Aufnahme-/Wiedergabezeit:

SP: 80 min; LP: 120 min (mit DVM80)

Video

Aufnahmesystem:

Digitale Komponenten-Aufzeichnung

Fernsehsystem:

CCIR: 625 Zeilen, 50 Halbbilder PAL Farbsignal

Audio

Aufnahmesystem:

PCM-Digital-Aufnahme

16 Bit (48 kHz/2 Kanäle), 12 Bit (32 kHz/4 Kanäle)

Bildsensor:

1/6-Zoll CCD-Bildsensor

Objektiv:

Automatische Blende, F1,8, Brennweitenlänge;

2,3–23 mm, Makro (Vollbereich Autofokus)

Filterdurchmesser:

27 mm

Zoom:

10:1 Power-Zoom

Monitor:

2,5-Zoll LCD

Sucher:

Elektronischer Sucher

Mikrofon:

Stereo (mit Zoom-Funktion)

Lautsprecher:

1 runder Lautsprecher Ø 20 mm

Standardbeleuchtung:

1.400 lx

Erforderliches Beleuchtungsminimum:

1 lx (Farb-Nachtsicht-Modus)

Video-Ausgangspegel:

1,0 Vp-p, 75 Ohm

S-Video-Ausgangspegel:

Y-Ausgang: 1,0 Vp-p, 75 Ohm

C-Ausgang: 0,3 Vp-p, 75 Ohm

Audio-Ausgangspegel (Linie):

316 mV, 600 Ohm

Mikrofoneingang:

Mikrofon-Empfindlichkeit –50 dB (0 dB=1 V/Pa,

1 kHz) (Mini-Stereobuchse)

USB:

USB 2.0 kompatibel (max. 12 Mbps)

Digitale Schnittstelle:

(NV-GS22) DV-Ausgangsstecker (IEEE1394, 4-polig)

(NV-GS33) DV-Eingangs-/Ausgangsstecker (IEEE1394, 4-polig)

Abmessungen:

Ca. 63 (W) × 78 (H) × 99 (T) mm

Gewicht:

Ca. 365 g (ohne Akku und DV-Kassette)

Ca. 425 g (bei CGA-DU07 und DVM60)

Betriebstemperatur:

0°C–40°C

Luftfeuchtigkeit:

10%–80%

Netzadapter

Informationen für Ihre Sicherheit

Stromversorgung:

Wechselstrom 110–240 V, 50/60 Hz

Stromverbrauch:

19 W

Gleichstrom-Ausgang:

Gleichstrom 7,9 V, 1,4 A (Camcorder-Betrieb)

Gleichstrom 8,4 V, 0,65 A (Akkuaufladung)

Abmessungen:

61 (W) × 32 (H) × 91 (D) mm

Gewicht:

Ca. 110 g

Bei Gewicht und Abmessungen handelt es sich um Näherungswerte.

Änderung der technischen Daten vorbehalten.

Informations pour votre sécurité

Cet appareil s'échauffant pendant le fonctionnement, veuillez l'utiliser dans un lieu bien aéré. Ne pas installer cet appareil dans un endroit confiné comme une bibliothèque ou une pièce similaire.

Afin de réduire tout risque d'incendie, de choc électrique ou de dommage du produit, ne pas exposer cet appareil à la pluie, aux éclaboussures, à l'égouttement ni à l'humidité et veiller à ce qu'aucun objet contenant un liquide, un vase par exemple, ne soit placé dessus.

Adaptateur secteur CA

- **La plaque signalétique se trouve sous l'adaptateur CA.**

■ Veuillez lire attentivement le présent mode d'emploi et utiliser correctement le caméscope.

- **Toute blessure ou tout dégât matériel résultant d'un usage non conforme aux instructions figurant dans le présent mode d'emploi sont sous l'entière responsabilité de l'utilisateur.**

Mode d'emploi

- Ce mode d'emploi concerne les modèles NV-GS22 et NV-GS33.
- Les illustrations utilisées dans ce mode d'emploi montre le modèle NV-GS33, les parties explicatives renvoient cependant à différents modèles.
- Selon les modèles, certaines fonctions ne sont pas disponibles.

Essayez le caméscope.

Veuillez essayer le caméscope avant d'enregistrer vos premières séquences importantes, afin de vérifier qu'il enregistre et fonctionne correctement.

Le fabricant n'est pas responsable de la perte de données enregistrées.

Le fabricant ne pourra en aucun cas être tenu pour responsable de la perte d'enregistrements causée par une anomalie ou par un défaut du caméscope, de ses accessoires ou des cassettes.

Veuillez respecter soigneusement les lois sur les droits d'auteur.

L'enregistrement de bandes préenregistrées ou de disques, ainsi que d'informations publiées ou transmises sur des ondes, peut constituer une violation des lois sur les droits d'auteur.

L'enregistrement de certaines œuvres, même si destiné à une utilisation privée, peut faire l'objet de restrictions.

- Le caméscope utilise des technologies protégées par des droits d'auteur et est protégé par les technologies brevetées et les propriétés intellectuelles du Japon et des Etats-Unis d'Amérique. Pour utiliser ces technologies protégées par des droits d'auteur, il faut une autorisation de Macrovision. Il est interdit de démonter ou modifier le caméscope.

Pages de référence

Les pages de référence sont indiquées par des tirets de chaque côté du numéro, par exemple: -00-

■ AVERTISSEMENT

N'enlevez pas le couvercle (ou le dos) de l'appareil; celui-ci ne contient aucune pièce susceptible d'être réparée par l'utilisateur. Pour les réparations, veuillez vous adresser à un technicien spécialisé.

■ Compatibilité électrique et magnétique EMC

Ce symbole (CE) est situé sur la plaque signalétique.

N'utiliser que les accessoires recommandés.

Table des matières

Informations pour votre sécurité	50
--	----

Préface

Accessoires standard	52
Accessoires en option	52
Commandes et composants	52
La Télécommande	55
Alimentation	56
Temps de recharge et autonomie d'enregistrement disponible	57
Poignée de courroie Style Libre "One-touch"	57
Fixer le capuchon d'objectif	58
Fixation de la bandoulière	59
Introduction de la cassette	59
Mise en fonction du caméscope	59
Modes de sélection	60
Utilisation du viseur/écran à cristaux liquides	60
Utilisation de l'écran du menu	61
Liste des menus	61
Réglage de la date et de l'heure	63
Recharge de la pile au lithium interne	63
Mode défilement lent (LP)	64
Mode enregistrement audio	64

Mode d'enregistrement

A propos de l'Enregistrement	65
Enregistrement sur bande	65
Photoshot	66
Démarrage rapide (Quick Start)	67
Enregistrement avec retardateur	67
Fonctions zoom avant/arrière	67
Fonction zoom numérique	68
Fonction stabilisateur d'image	68
Fonctions ouverture et fermeture en fondu	69
Fonction compensation contre-jour	69
Fonction visualisation nocturne	70
Fonction Soft Skin	70
Fonction réduction du bruit du vent	70
Fonction cinéma	71
Enregistrement en situations particulières	71
Enregistrement aux couleurs naturelles	72
Réglage manuel de la balance des blancs	72
Réglage manuel de la vitesse d'obturation	73
Réglage manuel de l'iris	73
Réglage de la mise au point manuelle	74
Fonctions effets numériques	74

Mode Lecture

Lecture d'une bande	77
Trouver une scène que l'on souhaite lire	77
Lecture au ralenti	78
Lecture fixe/lecture avance fixe	78
Fonctions recherche de l'index	79
Fonction zoom lecture	80
Lecture des fonctions effets numériques	80
Lecture sur le téléviseur	81

Mode de montage

Doublage audio	82
Copie sur une cassette S-VHS (ou VHS)	82
Utilisation du câble DV pour l'enregistrement	83
Utilisation en caméra Web avec DV STUDIO	83

Autres

Indications	84
Initialisation des modes	85
Signaux d'avertissement/alarme	85
Notes et conseils	85
Précautions d'utilisation	89
Avant de faire appel à un technicien (Problèmes et solutions)	93
Explication des termes	95

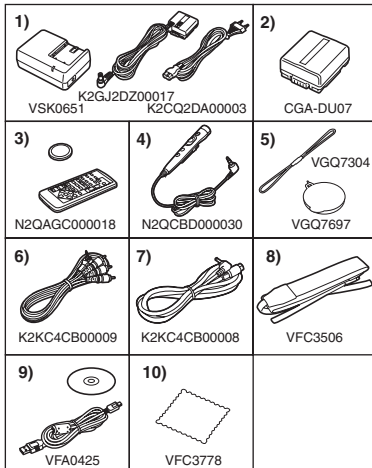
Spécifications

Spécifications	97
----------------------	----

Préface

Accessoires standard

La figure montre les accessoires fournis avec le caméscope.



- 1) Adaptateur CA, câble d'entrée CC et câble d'alimentation secteur CA -56-
- 2) Bloc batterie -56-
- 3) Télécommande et pile-bouton -54-
- 4) Télécommande Style Libre avec micro -55-
- 5) Capuchon d'objectif et cordon du capuchon d'objectif -58-
- 6) Câble AV -81-
- 7) Câble S-vidéo -81-
- 8) Bandoulière -59-
- 9) Kit de connexion USB (Câble USB et CD-ROM)
- 10) Chiffon de nettoyage

Accessoires en option

- 1) Adaptateur CA (VW-AD10E)
- 2) Bloc batterie (Lithium/CGA-DU07/680mAh)
- 3) Bloc batterie (Lithium/CGA-DU14/1360mAh)
- 4) Bloc batterie (Lithium/CGA-DU21/2040mAh)
- 5) Objectif de conversion en mode grand angle (VW-LW2707N2E)
- 6) Objectif de conversion en mode téléphoto (VW-LT2714N2E)
- 7) Filtre ND (VW-LND27E)
- 8) Protecteur MC (VW-LMC27E)
- 9) Microphone stéréo (VW-VMS2E)
- 10) Lumière CC vidéo (VW-LDC10E)
- 11) Ampoule pour lumière CC vidéo (VZ-LL10E)
- 12) Adaptateur de griffe pour accessoires (VW-SK11E)
- 13) Trépied (VW-CT45E)

- 14) Housse de protection Neige & Pluie (VW-SJGS55E)
- 15) Câble DV (VW-CD1E)
- 16) Logiciel de montage DV avec carte d'interface DV (VW-DTM41E)
- 17) Logiciel de montage DV (VW-DTM40E)

● Certains accessoires en option peuvent ne pas être disponibles dans tous les pays.

Remarque concernant les batteries et piles

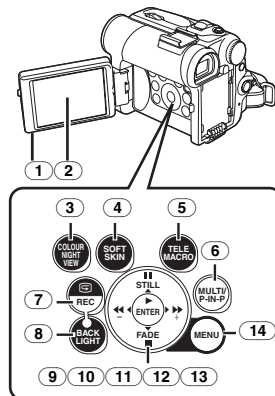
Les batteries rechargeables ou piles usagées ne peuvent être ajoutées aux déchets ménagers.

Informez-vous auprès de l'autorité locale compétente afin de connaître les endroits où vous pouvez déposer celles-ci.



Commandes et composants

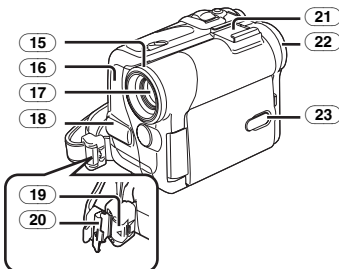
Caméscope



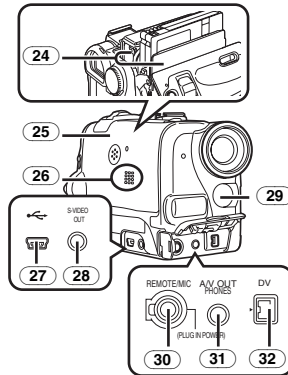
- ① Touche d'ouverture de l'écran à cristaux liquides [OPEN ▼] -60-
- ② Ecran à cristaux liquides -60-, -92-

En raison d'une technologie limitée dans la production d'écrans à cristaux liquides, il est possible que de minuscules points brillants ou foncés apparaissent sur l'écran à cristaux liquides. Toutefois, ceci n'est pas une anomalie et n'affecte pas l'image enregistrée.

- ③ Touche visualisation nocturne en couleurs [COLOUR NIGHT VIEW] -70-
- ④ Touche Soft Skin [SOFT SKIN] -70-
- ⑤ Touche Télé Macro [TELE MACRO] -68-
- ⑥ Touche multi-fonctions [MULTI] -75-
- Touche d'image dans l'image [P-IN-P] -76-
- ⑦ Touche de vérification d'enregistrement [REVIEW] -65-
- Touche d'enregistrement [REC] (Seulement disponible sur le modèle NV-GS33) -83-
- ⑧ Touche de contre-jour [BACK LIGHT] -70-
- ⑨ Touche de pause [II] -78-
- Touche d'image fixe [STILL] -66-
- ⑩ Touche d'avance rapide/repérage avant [F.F.] -77-
- ⑪ Touche de lecture [▶] -77-
- Touche d'entrée [ENTER] -61-
- ⑫ Touche d'arrêt [■] -77-
- Touche de fondu [FADE] -69-
- ⑬ Touche de retour rapide/repérage arrière [R.F.] -77-
- ⑭ Touche menu [MENU] -61-



- ⑮ Pare-soleil d'objectif -93-
- ⑯ Voyant d'enregistrement -65-
- ⑰ Objectif
- ⑱ Microphone (incorporé, stéréo) -68-, -70-
- ⑲ Touche de verrouillage -58-
- ⑳ Couvercle de verrouillage -58-
- ㉑ Griffes porte-accessoires
 - Des accessoires tels un micro stéréo (VW-VMS2E; en option) y sont fixés.
- ㉒ Oculaire
- ㉓ Touche à cristaux liquides (LCD) d'alimentation [POWER LCD] -61-
- Témoin à cristaux liquides (LCD) d'alimentation -61-

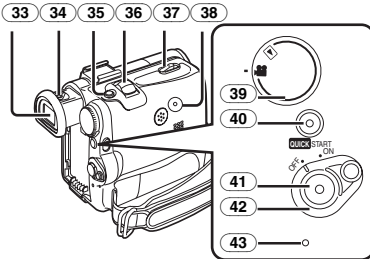


- ㉔ Support cassette
- ㉕ Couvercle du compartiment cassette -59-
- ㉖ Haut-parleur -77-
- ㉗ Prise USB [] -83-
- ㉘ Prise de sortie S-Vidéo [S-VIDEO OUT] -81-
- ㉙ Capteur de la balance des blancs -72-
- Capteur de la télécommande -56-
- ㉚ Prise pour télécommande Style Libre avec Micro [REMOTE] -66-
- Prise de micro [MIC]
 - Lorsque vous connectez un micro extérieur ou un appareil audio à cette prise, le micro incorporé ne fonctionne pas.
 - Lorsque vous branchez la télécommande Style Libre avec micro à cette prise et que la touche [TALK] est enfoncée, le micro incorporé ne fonctionne pas. -66-
 - Lorsque vous branchez la fiche à broches de la télécommande Style Libre avec micro à cette prise, enfoncez-la à fond.
 - Un micro compatible avec alimentation plug-in peut être utilisé.
 - Le micro peut faire du bruit en fonction du type utilisé. Dans ce cas, nous vous conseillons d'utiliser la batterie du caméscope.
- ㉛ Prise sortie audio vidéo [A/V OUT] -81-
- Prise de casque d'écoute [PHONES]
 - En branchant un câble AV à cette prise, on active le haut-parleur incorporé du caméscope, alors qu'en branchant un casque d'écoute etc., le haut-parleur est désactivé.
 - Lorsque vous branchez la fiche à broches du câble AV à cette prise, enfoncez-la à fond.
 - Lorsque vous utilisez un casque, réglez [AV JACK] du [INITIAL] sur [OUT/PHONES]. Si vous réglez [AV JACK]

sur [OUT], il se peut que vous entendiez des bruits sur la droite.

32 Borne DV [DV] (Fonction d'entrée sur le modèle NV-GS33 seulement)-83-

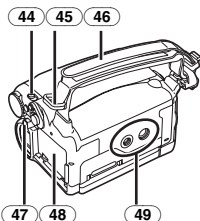
- Connectez cette borne à l'appareil vidéo numérique.



33 Viseur -60-, -93-

En raison d'une technologie limitée dans la production d'écrans à cristaux liquides (LCD), il est possible que de minuscules points brillants ou foncés apparaissent sur le viseur. Toutefois, ceci n'est pas une anomalie et n'affecte pas l'image enregistrée.

- 34 Bouton de correction de l'oculaire -60-**
- 35 Touche Photoshot [PHOTO SHOT] -66-**
- 36 Levier de zoom [W/T] [-VOL/JOG+] -67-**
- 37 Levier d'éjection de la cassette [OPEN/EJECT] -59-**
- 38 Touche de remise à zéro [RESET] -85-**
- 39 Cadran sélecteur de mode -60-**
- 40 Touche d'enregistrement à démarrage rapide [QUICK START] -67-**
- Voyant d'enregistrement à démarrage rapide -67-**
- 41 Touche d'enregistrement Marche/Arrêt -65-**
- 42 Interrupteur d'alimentation [OFF/ON] -59-, -65-, -89-**
- 43 Voyant d'alimentation -59-, -65-, -77-**



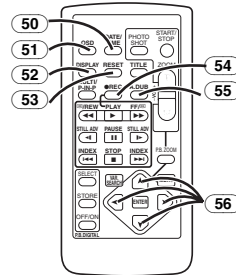
- 44 Interrupteur sélecteur de mode [AUTO/MANUAL/FOCUS] -65-, -71-**

- 45 Passants de la bandoulière -59-**
- 46 Courroie de poignée (Courroie de poignée Style Libre "One Touch") -57-**
- 47 Touche d'éjection de batterie [PUSH BATT] -57-**
- 48 Support de la pile**
- 49 Réceptacle du trépied**

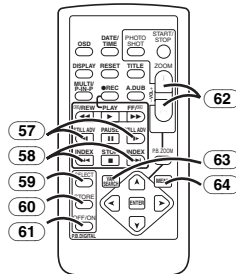
- Utilisé pour monter le caméscope sur le trépied fourni en option.

■ Télécommande

La télécommande sans fil fournie avec le caméscope permet de commander à distance la plupart des fonctions du caméscope.

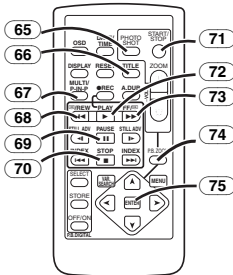


- 50 Touche Date/Heure [DATE/TIME] -85-**
- 51 Touche d'édition d'affichage [OSD] -81-**
- 52 Touche d'affichage [DISPLAY] -85-**
- 53 Touche de remise à zéro [RESET] -96-**
- 54 Touche d'enregistrement [●REC] (Seulement disponible sur le modèle NV-GS33) -83-**
- 55 Touche de doublage audio [A.DUB] -82-**
- 56 Touches curseur pour la fonction de recherche à vitesse variable [▲, ▼] -78-**
- Touches de direction pour la fonction de zoom lecture [▲, ◀, ▶, ▼] -80-**



- 57 Touches de lecture au ralenti/Arrêt sur image [◀, ▶] (◀: arrière, ▶: avant) -78-**
- 58 Touches de recherche d'index [◀◀, ▶▶] (◀◀: arrière, ▶▶: avant) -79-**
- 59 Touche de sélection [SELECT] -80-**
- 60 Touche de mise en mémoire [STORE] -80-**

- 61 Touche Marche/Arrêt [OFF/ON] -80-
- 62 Touche zoom/volume [ZOOM/VOL] -67-, -77-, -80-
- 63 Touche de recherche à vitesse variable [VAR. SEARCH] -78-
- 64 Touche Menu [MENU] -61-

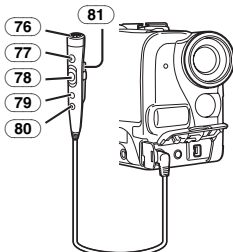


- 65 Touche Photoshot [PHOTO SHOT] -66-
- 66 Touche de titre [TITLE]
 - Ce caméscope ne fonctionne pas avec cette touche.
- 67 Touche Multi Image/Image dans l'image [MULTI/P-IN-P] -75-
- 68 Touche de retour rapide/repérage arrière [◀◀] -77-
- 69 Touche de pause [II] -78-
- 70 Touche d'arrêt [■] -77-
- 71 Touche Marche/Arrêt d'enregistrement [START/STOP] -65-
- 72 Touche de lecture [▶] -77-
- 73 Touche d'avance rapide/repérage avant [▶▶] -77-
- 74 Touche de zoom lecture [P.B. ZOOM] -80-
- 75 Touche d'entrée [ENTER] -61-

■ Télécommande Style Libre avec micro

Cette télécommande permet de prendre la scène sous différents angles, de haut en bas et elle est également pratique lors de l'utilisation du trépied. Lorsque vous n'utilisez pas cette télécommande, fixez-la au porte-accessoires pour des raisons de commodité.

Cette télécommande permet aux personnes gauchères d'utiliser le Caméscope.



- 76 Microphone [MIC] -66-

- 77 Touche d'enregistrement Marche/Arrêt [REC]
- 78 Levier du zoom [W/T]
 - La vitesse de zoom change en 2 étapes.
- 79 Touche Photoshot [PHOTO SHOT]
- 80 Interrupteur Micro [TALK] -66-
 - Lorsque la télécommande Style Libre avec micro est branchée à la prise [REMOTE] et que la touche [TALK] est enfoncée, le micro de narration est activé et le micro incorporé du Caméscope est désactivé.

81 Clip

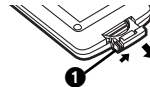
- Insérez à fond la fiche dans la prise [REMOTE] en toute sécurité. Un branchement mal fixé entravera le fonctionnement normal.

La Télécommande

■ Mise en place d'une pile de type bouton

Avant d'utiliser la télécommande, insérez la pile de type bouton fournie.

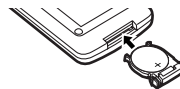
- 1 Tout en appuyant sur le butoir ❶, retirez le support de la pile.



- 2 Installez la pile de type bouton en dirigeant sa face (+) vers le haut.



- 3 Insérez le support de la pile dans la télécommande.



- Lorsque la pile de type bouton est épuisée, remplacez-la par une nouvelle pile modèle CR2025. (La durée de vie normale d'une pile-bouton est d'environ 1 an. Cela dépend toutefois de la fréquence de son utilisation.)
- Lors de la mise en place de la pile, assurez-vous de bien respecter les pôles.

ATTENTION

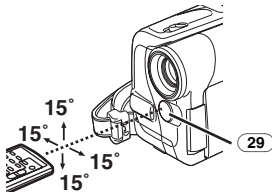
Danger d'explosion si la pile est remplacée de manière incorrecte. Remplacez-la par une pile de même type ou équivalent conseillée par le fabricant. Jetez les piles usagées selon les instructions du fabricant.

AVERTISSEMENT

Risque d'incendie, explosion et brûlures. Ne pas recharger, démonter, exposer à la chaleur au-delà de 100°C ou incinérer. Tenir la batterie de type bouton hors de la portée des enfants. Ne jamais mettre la pile de type bouton dans la bouche. Si elle est avalée, consultez un médecin.

■ Utilisation de la télécommande

1 Pointez la télécommande vers le capteur de télécommande (29) du caméscope et appuyez sur la touche adéquate.



- Distance au caméscope: jusqu'à 5 mètres
- Angle: à environ 15° dans le sens vertical et horizontal de l'axe central
- Les plages d'utilisation indiquées ci-dessus s'appliquent à l'utilisation à l'intérieur. En cas d'utilisation en plein air ou sous un éclairage intense, le caméscope risque de ne pas fonctionner correctement, même en respectant les plages susmentionnées.
- A une distance maximale d'environ 1 mètre, il est également possible d'utiliser la télécommande en la pointant vers le caméscope du côté de l'écran à cristaux liquides.

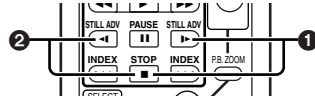
Sélection du mode de télécommande

Si l'on utilise simultanément 2 caméscopes, il est possible de les commander séparément en sélectionnant des modes de télécommande différents.

- Si le mode de télécommande réglé sur le caméscope et celui réglé sur la télécommande ne correspondent pas, l'indication [REMOTE] apparaît.

Réglage à effectuer sur le caméscope:

Réglez l'élément [REMOTE] du sous-menu [INITIAL] sur le mode de télécommande souhaité.
(-62-)

Réglage à effectuer sur la télécommande:

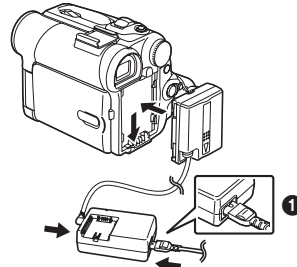
[VCR1]:

Appuyez sur la touche [▶] et sur la touche [■] en même temps. **1**

[VCR2]:

Appuyez sur la touche [◀] et sur la touche [■] en même temps. **2**

- Lorsqu'on remplace les piles de la télécommande, le mode [VCR1] est automatiquement rétabli.

Alimentation**■ Utilisation de l'adaptateur secteur CA**

- 1** Branchez le câble d'entrée CC au caméscope.
- 2** Branchez le câble d'entrée CC à l'adaptateur secteur CA.
- 3** Connectez le câble d'alimentation secteur CA à l'adaptateur CA et à la prise d'alimentation CA.

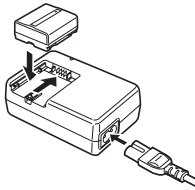
- La fiche du câble d'alimentation secteur CA n'entre pas complètement dans la prise de l'adaptateur CA. Il subsistera un espace comme illustré en **1**.
- Avant de mettre le caméscope sous ou hors tension, placez l'interrupteur [OFF/ON] du caméscope sur [OFF] et assurez-vous que le voyant d'alimentation n'est pas allumé.

■ Utilisation de la Batterie

Avant l'emploi, chargez complètement la batterie.

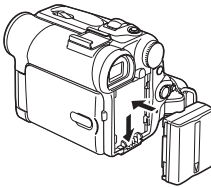
- Nous vous conseillons l'utilisation d'une batterie Panasonic.
- Nous ne pouvons pas garantir la qualité de ce caméscope lorsque vous utilisez des piles d'une marque différente

1 Raccordez la batterie à l'adaptateur CA et chargez-la.



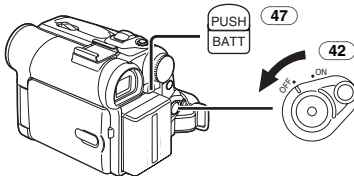
- Si le câble d'entrée CC est branché à l'adaptateur secteur CA, il n'est pas possible de charger la batterie, débranchez-le de l'adaptateur CA.
- Le voyant [CHARGE] s'allume et le chargement commence.
- Lorsque le voyant [CHARGE] s'éteint, le chargement est terminé.
- Lorsque la batterie est surchargée, le voyant [CHARGE] clignote dans un premier temps mais la batterie est normalement chargée. Lorsque la température de la batterie est trop élevée ou trop faible, le voyant [CHARGE] clignote et le temps de chargement devient plus long qu'à l'accoutumée.

2 Fixez la batterie chargée au caméscope.



Débranchez l'alimentation

Réglez l'interrupteur [OFF/ON] (42) sur [OFF] et tout en appuyant sur la touche [PUSH BATT] (47), glissez la batterie ou le câble d'entrée CC vers le haut pour la débrancher.



- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -85-.

Temps de recharge et autonomie d'enregistrement disponible

CGA-DU07	(A)	1h30min.
	(B)	2h15min.(1h50min.)
	(C)	1h10min.(55min.)
CGA-DU14	(A)	2h45min.
	(B)	4h30min.(3h40min.)
	(C)	2h15min.(1h50min.)
CGA-DU21	(A)	3h55min.
	(B)	6h45min.(5h30min.)
	(C)	3h25min.(2h45min.)

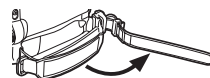
- (A) Temps de recharge
- (B) Temps d'enregistrement continu maximum
- (C) Temps d'enregistrement intermittent
(Le temps d'enregistrement intermittent correspond à la durée d'enregistrement possible à partir d'enregistrements répétés avec arrêts.) "1h10min." signifie 1 heure et 10 minutes.
- La batterie CGA-DU07 est fournie.
- Les temps indiqués dans le tableau sont approximatifs. Les chiffres indiquent le temps d'enregistrement lorsque le Viseur est utilisé. Les chiffres entre parenthèse indiquent le temps d'enregistrement lorsque vous utilisez le moniteur à cristaux liquides. Lors de l'utilisation réelle, le temps d'enregistrement disponible peut être plus court.
- Les heures indiquées dans le tableau correspondent à un enregistrement continu à une température de 25°C et à une humidité de 60%. Si la batterie est rechargée à une température plus élevée ou plus basse, le temps de recharge peut être plus long.
- Le temps d'enregistrement disponible devient plus court si vous vous servez du viseur et du moniteur simultanément en utilisant la fonction visualisation nocturne 0 Lux et en tournant le moniteur à cristaux liquides vers l'avant pour vous enregistrer vous-mêmes ou en réglant [EVF ON/AUTO] sur [ON].

Poignée de courroie Style Libre "One-touch"

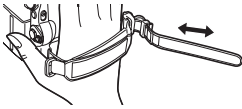
Pour l'utiliser comme poignée de courroie

Réglez la longueur de la courroie en fonction de la taille de la main.

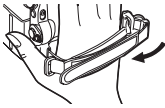
1 Retirez l'embout de la courroie de poignée.



- 2 Réglez la longueur de la courroie en fonction de la taille de la main.**



- 3 Remplacez la courroie de poignée.**

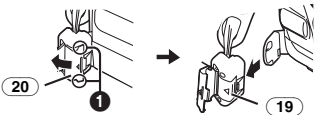


■ Pour l'utiliser en dragonne

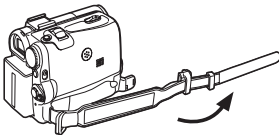
Il est plus facile de manipuler et de porter le Caméscope en utilisant la courroie de poignée libre en dragonne. Il est plus pratique de l'utiliser avec la télécommande Style Libre avec micro.



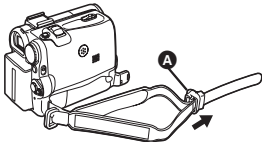
- 1 Ouvrez le couvercle de verrouillage (20) en maintenant les onglets des deux côtés (1), appuyez sur la touche de verrouillage (19) et retirez la courroie de poignée.**



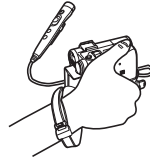
- 2 Retirez l'embout de la courroie de poignée.**



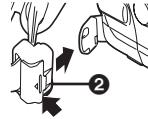
- 3 Glissez A dans le sens de la flèche et re-fixez la courroie de poignée.**



- 4 Enroulez la courroie de poignée autour du poignet.**



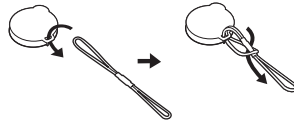
- Lorsque vous remplacez la courroie de poignée à la fixation de la poignée de courroie, appuyez sur le couvercle de verrouillage (2) pour vous assurer qu'elle est bien verrouillée.



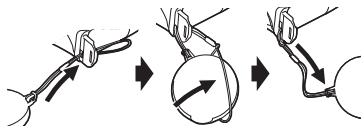
Fixer le capuchon d'objectif

Pour protéger la surface de l'objectif, fixez le capuchon.

- 1 Passez une extrémité du cordon du capuchon d'objectif au travers de l'œillet du capuchon d'objectif. Passez ensuite l'autre extrémité au travers de la boucle formée par celle-ci et tirez fermement.**

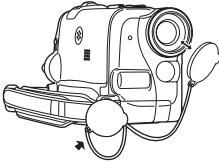


- 2 Passez l'extrémité du cordon du bouchon d'objectif dans l'orifice de la pièce de fixation de la poignée de courroie et le bouchon d'objectif au travers du cordon du bouchon d'objectif.**



- Le capuchon d'objectif retiré peut être accroché à la courroie de poignée. (Cela n'est pas possible lorsque vous l'utilisez en dragonne.)

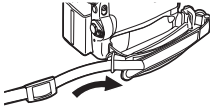
- Lorsqu'on n'enregistre pas, fixez toujours le capuchon d'objectif sur l'objectif afin de le protéger.



Fixation de la bandoulière

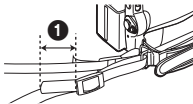
Avant d'enregistrer en plein air, il est recommandé de fixer la bandoulière pour empêcher une chute accidentelle du caméscope.

- 1 Tirez l'extrémité de la bandoulière par le support de bandoulière présent sur le caméscope.



- 2 Pliez l'extrémité de la bandoulière, faites-la passer dans la sangle de réglage de la longueur de la bandoulière et tirez-la.

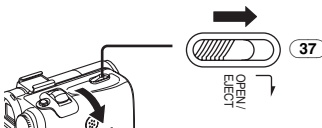
- Tirez-la à plus de 2 cm ① de la sangle de réglage de longueur de la bandoulière de façon à ce qu'elle ne puisse pas glisser.



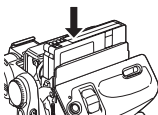
- Fixez l'autre extrémité de la bandoulière dans le passant de l'autre bandoulière de la même manière.

Introduction de la cassette

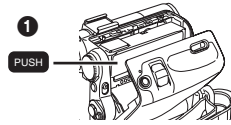
- 1 Faites glisser le levier [OPEN/EJECT] ③⑦ vers l'avant et poussez vers le bas pour ouvrir le compartiment de la cassette.



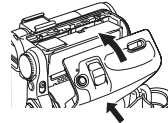
- 2 Insérez une cassette.



- 3 Fermez le support cassette en appuyant sur l'empreinte [PUSH] ①.



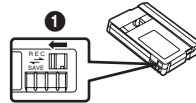
- 4 Fermez le couvercle du compartiment de la cassette.



Protection anti-effacement accidentel

Ouvrez la languette de protection anti-effacement

- ① de la cassette (en la faisant glisser dans la direction de la flèche [SAVE]) pour empêcher l'enregistrement accidentel. Pour rétablir la fonction d'enregistrement, fermez la languette de protection anti-effacement accidentel (en la faisant glisser dans la direction de la flèche [REC]).



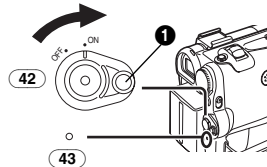
- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -85-.

Mise en fonction du caméscope

Comment allumer le caméscope

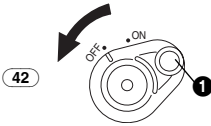
- 1 Tournez l'interrupteur [OFF/ON] ④② sur [ON] en appuyant sur la touche ①.

- Le voyant [POWER] ④③ s'allume.



■ Comment éteindre le caméscope

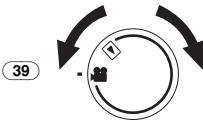
- 1 Réglez l'interrupteur [OFF/ON] (42) sur [OFF] tout en appuyant sur la touche (1).



Modes de sélection

Il est possible de choisir le mode désiré en tournant le cadran sélecteur de mode.

- 1 Tournez le cadran sélecteur de mode (39).



: Mode enregistrement sur bande

Utilisez ce mode lorsque vous enregistrez des images sur une bande.



: Mode lecture bande

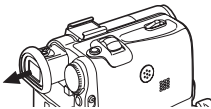
Utilisez ce mode pour lire la scène enregistrée sur une bande.

Utilisation du viseur/écran à cristaux liquides

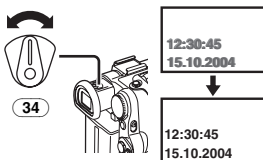
■ Utilisation du viseur

Avant d'utiliser le viseur, réglez le champ d'image de manière à ce que les indications dans le viseur soient claires et bien lisibles.

- 1 Dégagez le viseur.



- 2 Ajustez-le en tournant le bouton correcteur de l'oculaire (34).



Pour utiliser le viseur en même temps que le moniteur à cristaux liquides

Réglez [LCD/EVF] >> [EVF ON/AUTO] >> [ON].

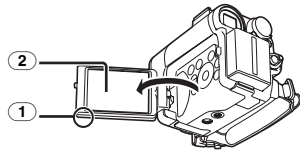
- Le viseur ne s'éteint pas même si l'écran à cristaux liquides est ouvert.
- Lorsque vous éteignez le caméscope, ce réglage est annulé.

■ Utilisation de l'écran à cristaux liquides (LCD)

Lorsque l'écran à cristaux liquides est ouvert, il est aussi possible d'enregistrer l'image en la visualisant sur celui-ci.

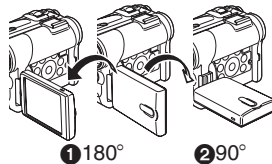
- 1 Placez un doigt sur le bouton [OPEN▼] (1) et dégagez l'écran à cristaux liquides (2) dans le sens de la flèche.

- Le viseur est désactivé.
- Le moniteur à cristaux liquides peut être ouvert à maximum 120°. Si vous utilisez le moniteur à cristaux liquides de 120°, vous pouvez aisément manœuvrer les menus et lire les images.



- 2 Réglez l'inclinaison de l'écran à cristaux liquides selon l'angle d'enregistrement souhaité.

- L'écran à cristaux liquides (LCD) peut être tourné de 180° (1) maximum vers le haut et de 90° (2) maximum vers le bas par rapport à sa position verticale. Si l'on essaie de le faire tourner en le forçant au-delà de ces limites, on risque d'endommager le caméscope.

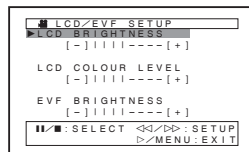


Fermeture de l'écran à cristaux liquides

Poussez l'écran à cristaux liquides (LCD) jusqu'à ce qu'il soit bien verrouillé.

■ Réglage de la luminosité et du niveau de couleur

Lorsque l'élément [LCD/EVF SET] du sous-menu [LCD/EVF] est réglé sur [YES], les éléments suivants sont affichés.



Luminosité à cristaux liquides (LCD) [LCD BRIGHTNESS]

Règle la luminosité de l'image sur l'écran à cristaux liquides.

Niveau de couleur LCD [LCD COLOUR LEVEL]

Règle la saturation de couleur de l'image sur l'écran à cristaux liquides.

Luminosité du viseur [EVF BRIGHTNESS]

Règle la luminosité de l'image sur le viseur.

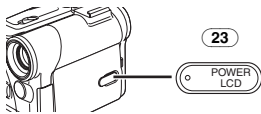
Réglage

Appuyez sur la touche [II/III] et sélectionnez l'élément à régler et appuyez ensuite sur la touche [◀/▶] pour augmenter ou diminuer le nombre de barres verticales de l'indication à barres.

- Un nombre de barres verticales supérieur indique une plus grande luminosité ou saturation de couleur.

Pour augmenter la luminosité de tout l'écran à cristaux liquides (LCD)

Appuyez sur la touche [POWER LCD]. Lorsque vous appuyez sur la touche [POWER LCD] le moniteur à cristaux liquides devient environ deux fois plus lumineux qu'à l'accoutumée.



Le voyant [POWER LCD] (23) s'allume.

- Lorsque vous allumez l'appareil en utilisant l'adaptateur CA, la fonction [POWER LCD] s'active automatiquement.

Pour retourner à la luminosité normale

Appuyez sur la touche [POWER LCD] une nouvelle fois.

- Ces réglages n'affectent en rien les images de l'enregistrement.

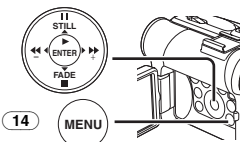
- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -92-.

Utilisation de l'écran du menu

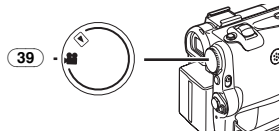
Pour faciliter la sélection d'une fonction ou d'un réglage, le caméscope affiche plusieurs réglages de fonctions dans des menus.

- Lorsque vous utilisez le viseur [LCD/EVF] >> [EVF ON/AUTO] >> [ON] ou le moniteur à cristaux liquides LCD de 180°.

1 Appuyez sur la touche [MENU] (14).



- Le menu correspondant au mode sélectionné en appuyant sur le cadran sélecteur de mode (39) est affiché.



2 Appuyez sur la touche [II/III] pour sélectionner le sous-menu désiré.

- Appuyez sur la touche [II/III] pour afficher l'élément souligné.

3 Appuyez sur la touche [▶▶] pour afficher le sous-menu sélectionné.

4 Appuyez sur la touche [II/III] pour sélectionner l'élément.

5 Appuyez sur la touche [▶▶] pour afficher l'élément sélectionné.

6 Appuyez sur la touche [II/III] pour sélectionner le mode désiré et appuyez sur la touche [ENTER] pour déterminer le réglage.

- Lorsqu'un menu est affiché, vous ne pouvez ni enregistrer ni lire. Les menus peuvent être affichés pendant la lecture mais pas pendant l'enregistrement. Les opérations ci-dessus peuvent être effectuées en utilisant la touche [MENU], les touches [▲, ◀, ▶, ▼] et la touche [ENTER] sur la télécommande. (-54-)

Pour revenir à l'écran précédent

Appuyez sur la touche [◀◀].

Pour quitter l'écran visualisation menu

Appuyez sur la touche [MENU] une nouvelle fois.

A propos du réglage mode menu

Le réglage sélectionné sur le menu sera conservé même lorsque le caméscope est éteint. Toutefois, si l'on débranche la batterie ou l'adaptateur CA avant d'éteindre le caméscope, le réglage sélectionné pourrait ne pas être retenu. (Les réglages de [EFFECT2] (-75-) ne sont pas conservés.)

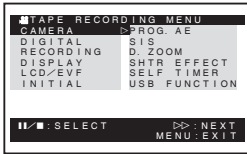
- Le diagramme des opérations de menu est indiqué dans ce texte par >>.

Liste des menus

Les figures représentant les menus ne sont fournies qu'à titre d'exemple et d'explication et elles sont différentes des vrais menus.

■ [TAPE RECORDING MENU]

Mode d'enregistrement sur bande



1) [CAMERA]

Sous-menu de réglage du caméscope

[PROG.AE]

Mode exposition automatique -71-

[SIS]

Stabilisateur d'image -69-

[D.ZOOM]

Zoom numérique -68-

[SHTR EFFECT]

Effet d'obturation -66-

[SELF TIMER]

Enregistrement avec retardateur -67-

[USB FUNCTION]

Mode fonctions USB -83-

• Si vous appuyez sur la touche [◀◀], le menu revient à l'écran précédent.

2) [DIGITAL]

Sous-menu réglage numérique

[EFFECT1]

Effets numériques 1 -74-

[EFFECT2]

Effets numériques 2 -75-

[MULTI MODE]

Mode multi-images -75-

3) [RECORDING]

Sous-menu réglage d'enregistrement

[REC SPEED]

Mode vitesse d'enregistrement -64-

[AUDIO REC]

Mode enregistrement audio -64-

[SCENE INDEX]

Mode index de scènes -79-

[WIND CUT]

Réduction du bruit du vent -71-

[ZOOM MIC]

Zoom du microphone -68-

[CINEMA]

Enregistrement en format grand écran -71-

4) [DISPLAY]

Sous-menu du réglage affichage

[DISPLAY]

Mode affichage -85-

[DATE/TIME]

Indication Date/Heure -85-

[C.DISPLAY]

Mode affichage compteur -84-

[C.RESET]

Remise à zéro du compteur -96-

• Cette fonction permet de remettre à zéro le compteur. Cependant, elle ne peut pas remettre à zéro le code temporel.

5) [LCD/EVF]

Sous-menu de réglage LCD/EVF

[LCD/EVF SET]

Réglage du viseur et de l'écran à cristaux liquides -60-

[SELF REC]

Enregistrement de soi-même -67-

[EVF ON/AUTO]

Utilisation du viseur -60-

6) [INITIAL]

Sous-menu du réglage initial

[BLANK SEARCH]

Recherche des blancs -66-

[DEMO MODE]

Mode démonstration

• Si aucune opération n'est effectuée dans les 10 minutes qui suivent le branchement de l'adaptateur secteur CA au caméscope et que l'interrupteur [OFF/ON] ait été réglé sur [ON] sans introduire une cassette, le caméscope passera automatiquement au mode démonstration pour faire connaître ses propres fonctions. Si l'on appuie sur une touche quelconque ou que l'on exécute une opération, le mode démonstration sera annulé. Pour rétablir le mode démonstration, il suffit de régler [DEMO MODE] sur [ON] et de quitter le menu. Pour arrêter le mode démonstration, introduisez une cassette ou réglez [DEMO MODE] sur [OFF].

[AV JACK]

Prise AV -94-

[REMOTE]

Mode télécommande -56-

[REC LAMP]

Voyant d'enregistrement -65-

[BEEP SOUND]

Bip sonore -86-

[CLOCK SET]

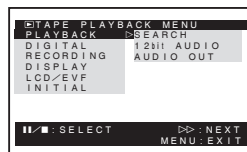
Réglage de la date et de l'heure -63-

[INITIAL SET]

Mode réglage Initial -85-

■ [TAPE PLAYBACK MENU]

Mode lecture bande



1) [PLAYBACK]

Sous-menu des fonctions de lecture

[SEARCH]

Mode recherche d'index -79-

[12bit AUDIO]

Sélecteur audio -82-

[AUDIO OUT]

Mode sortie audio -88-

2) [DIGITAL]

Sous-menu de réglage numérique de lecture

[EFFECT ON]

Effets numériques Marche/Arrêt -80-

[EFFECT SEL]

Sélection d'effets numériques -80-

3) [RECORDING]

Sous-menu réglage d'enregistrement

[REC SPEED]

Mode vitesse d'enregistrement -64-

[AUDIO REC]

Mode enregistrement audio -64-

4) [DISPLAY]

Sous-menu du réglage affichage

- Tous les éléments du sous-menu [DISPLAY] sont les mêmes que ceux du sous-menu [DISPLAY] du menu principal [TAPE RECORDING MENU].

5) [LCD/EVF]

Réglage de la luminosité et du niveau de couleur

[LCD/EVF SET]

Réglage du viseur et de l'écran à cristaux liquides -60-

[EVF ON/AUTO]

Utilisation du viseur -60-

6) [INITIAL]

Sous-menu du réglage initial

[BLANK SEARCH]

Recherche des blancs -66-

[AV JACK]

Prise AV -94-

[REMOTE]

Mode télécommande -56-

[REC LAMP]

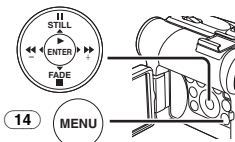
Voyant d'enregistrement -65-

[BEEP SOUND]

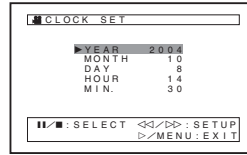
Bip sonore -86-

Réglage de la date et de l'heure

L'heure de l'horloge incorporée dans le caméscope pouvant être légèrement imprécise, veuillez à vérifier l'heure avant de la régler.



1 Réglez [INITIAL] >> [CLOCK SET] >> [YES].



2 Appuyez sur la touche [] pour sélectionner [YEAR], [MONTH], [DAY], [HOUR] ou [MIN.] et appuyez sur la touche [] pour les régler à la valeur désirée.

- L'année défilera dans l'ordre indiqué ci-dessous.
2000, 2001, ..., 2089, 2000, ...

3 Appuyez sur la touche [MENU] 14 pour terminer le réglage de la date et de l'heure.

- L'horloge part à [00] secondes.
- Si la pile incorporée est faible, l'indication [] clignote. Dans ce cas, chargez la pile incorporée.
- L'horloge utilise le système de 24 heures.

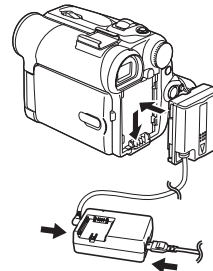
Recharge de la pile au lithium interne

La pile interne au lithium alimente l'horloge.

Lorsque l'indication [] clignote, la pile interne au lithium est presque épuisée.



1 Connecter l'adaptateur CA au caméscope en absence d'alimentation, puis le connecter à la prise d'alimentation CA.



- Après une charge de 4 heures, la pile incorporée au lithium peut alimenter l'horloge pendant environ 3 mois.

Mode défilement lent (LP)

La vitesse d'enregistrement désirée peut être sélectionnée au moyen de [REC SPEED] à partir du sous-menu [RECORDING].

Si le mode défilement lent est sélectionné, le temps d'enregistrement sera 1,5 fois plus long que pour le mode standard (SP).

Bien que la qualité de l'image ne diminue pas en mode défilement lent (LP), des parasites de type mosaïque peuvent apparaître lors de la lecture de l'image ou certaines fonctions standard peuvent subir des contraintes.

- Les contenus enregistrés en mode LP ne sont pas forcément compatibles avec d'autres équipements.
- Le doublage audio n'est pas possible en mode LP. (-82-)

Mode enregistrement audio

La qualité du son enregistré peut être sélectionnée au moyen de [AUDIO REC] à partir du sous-menu [RECORDING].

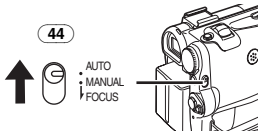
Il est possible d'obtenir un enregistrement de qualité sonore élevée en sélectionnant le mode "16 bit 48 kHz 2 track". En sélectionnant le mode "12 bit 32 kHz 4 track", le son original peut être enregistré sur 2 pistes en stéréo, alors que les 2 autres pistes peuvent être employées pour la répétition de l'enregistrement.

Mode d'enregistrement

A propos de l'Enregistrement

Lorsque vous enregistrez des images sur une bande, réglez le cadran sélecteur de mode sur le mode d'enregistrement bande [].

Lorsque vous enregistrez avec l'interrupteur [AUTO/MANUAL/FOCUS] (44) réglé sur [AUTO], le caméscope effectue automatiquement la mise au point et le réglage de la balance des blancs. Dans certains cas, il n'est pas possible de les régler automatiquement, ce qui oblige un réglage manuel. (-72-, -74-)

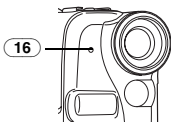


- Avant d'allumer le caméscope, enlevez le capuchon d'objectif. Si le capuchon d'objectif est encore attaché lorsque la caméscope est allumé, le réglage automatique de la balance des blancs (-72-) pourrait ne pas fonctionner d'une façon appropriée.

- Lorsque le mode pause d'enregistrement dure plus de 6 minutes, l'alimentation est automatiquement coupée afin de préserver la bande et pour économiser l'énergie. (Si vous utilisez un adaptateur CA, l'alimentation est coupée uniquement lorsque la bande est insérée en mode d'enregistrement sur bande.) Lorsque la bande est insérée en mode d'enregistrement sur bande et si le mode pause d'enregistrement dure plus de 6 minutes, l'alimentation est automatiquement coupée. Pour reprendre l'enregistrement à partir de cet état, éteignez puis rallumez l'appareil.

■ Voyant d'enregistrement

Le voyant d'enregistrement (16) s'allume pendant l'enregistrement et avertit que l'enregistrement se poursuit.

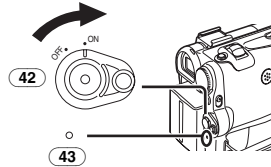


- Le voyant d'enregistrement ne s'allume pas si le voyant [REC LAMP] du sous-menu [INITIAL] est réglé sur [OFF].

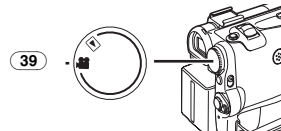
Enregistrement sur bande

1 Placez l'interrupteur [OFF/ON] (42) sur [ON].

- Le voyant [POWER] (43) s'allume.

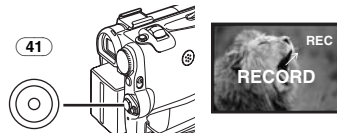


2 Réglez le cadran sélecteur de mode (39) sur le mode d'enregistrement bande.



3 Appuyez sur la touche d'enregistrement Marche/Arrêt (41).

- L'enregistrement commence.
- Après que l'élément [RECORD] ait été affiché, il passe sur [REC].



4 Appuyez à nouveau sur la touche d'enregistrement Marche/Arrêt (41) pour interrompre l'enregistrement.

- L'indication [PAUSE] est affichée.



■ Pour vérifier l'enregistrement

En appuyant brièvement sur la touche [G] (7) en mode pause d'enregistrement, il est possible de visualiser les dernières secondes de la séquence enregistrée.

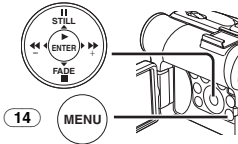


- L'indication [CHK] apparaît. Une fois la vérification effectuée, le caméscope revient en mode pause d'enregistrement.

■ Trouver la fin de l'enregistrement (Fonction recherche des blancs)

La fonction recherche des blancs permet de repérer rapidement la fin de l'enregistrement sur la cassette.

1 Réglez [TAPE RECORDING MENU] ou sur [TAPE PLAYBACK MENU] >> [INITIAL] >> [BLANK SEARCH] >> [YES].

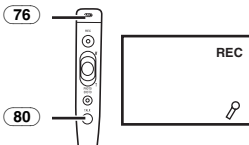


- L'indication [BLANK] apparaît pendant la recherche des blancs.
- Environ 1 seconde avant la fin de la dernière scène enregistrée, le caméscope passe en mode pause d'enregistrement ou en mode de lecture fixe.
- Si la cassette ne contient plus de parties blanches, le caméscope s'arrête à la fin de la bande.

Pour interrompre la recherche des blancs
Appuyez sur la touche [■].

■ Pour ajouter un son pendant l'enregistrement

Avec la télécommande Style Libre fournie avec le micro connecté à la prise [REMOTE] (30), il est possible d'ajouter un texte de narration lorsque vous enregistrez en progression. Lorsque la touche [TALK] (80) est enfoncée, l'indication [P] est affichée et le son est enregistré à partir de [MIC] (76).

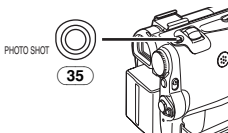


- Lorsque la touche [TALK] est enfoncée, le micro incorporé ne fonctionne pas.

Photoshot

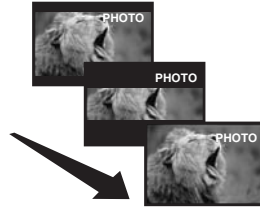
Les images fixes peuvent être enregistrées à partir de l'objectif du Caméscope.

1 Appuyez sur la touche [PHOTO SHOT] (35) en mode pause d'enregistrement.



- Le caméscope enregistre une image fixe pendant environ 7 secondes et puis revient en mode pause d'enregistrement.
- Si vous réglez [SHTR EFFECT] du sous-menu [CAMERA] sur [ON], vous pouvez ajouter une

image et un son semblable à celui du déclenchement de l'obturateur.



■ Photoshot progressif

Lorsque l'indication [P] est affichée, la fonction Photoshot Progressif fonctionne.

Vous pouvez enregistrer des images fixes avec une qualité d'image supérieure à l'aide de cette fonction.

- La fonction progressive peut ne pas être activée selon la fonction que vous utilisez. (-85-)

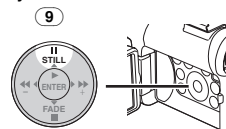
■ Photoshot continu

Si vous réglez [SHTR EFFECT] dans le sous-menu [CAMERA] sur [ON] et maintenez enfoncée la touche [PHOTO SHOT], le caméscope enregistrera en succession des images fixes avec des intervalles d'environ 0,7 secondes jusqu'à ce que la touche soit relâchée.

- L'écran clignote et, en même temps, un son sec d'obturation est enregistré.

■ Image fixe numérique

En appuyant sur la touche [STILL] (9), les images deviennent des images fixes. Pour désactiver le mode images fixes numériques, il suffit d'appuyer sur la touche une nouvelle fois.



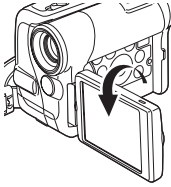
- Nous vous conseillons d'appuyer sur la touche [STILL] tout d'abord à l'endroit où vous souhaitez enregistrer l'image fixe de façon à activer le mode d'image fixe numérique et d'appuyer ensuite sur la touche [PHOTO SHOT].

- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -86-.

■ Enregistrement de lui-même

En ouvrant l'écran à cristaux liquides et en le tournant face en avant (côté objectif), le sujet placé devant le caméscope peut s'enregistrer

lui-même tout en visionnant l'image sur l'écran pendant l'enregistrement.



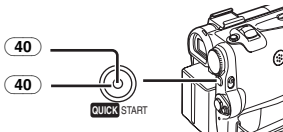
- Lorsque l'écran à cristaux liquides est ouvert, le viseur est automatiquement désactivé. Cependant, lorsque l'écran à cristaux liquides est tourné vers l'avant, il est également possible de voir l'image dans le viseur.
- Si l'on préfère voir l'image sur l'écran à cristaux liquides comme si elle était une image dans un miroir, réglez l'élément [SELF REC] du sous-menu [LCD/EVF] sur [MIRROR]. Les images sont enregistrées normalement et aucune inversion gauche ou droite ne se produit.

Démarrage rapide (Quick Start)

En appuyant sur la touche [QUICK START] (40), le caméscope sera prêt à enregistrer après 1,3 secondes environ, après qu'il ait été allumé.

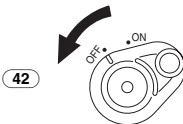
1 Appuyez sur la touche [QUICK START] (40).

- Le voyant d'enregistrement à démarrage rapide (40) s'allume.



2 Placez [OFF/ON] l'interrupteur (42) sur [OFF].

- Le voyant d'enregistrement à démarrage rapide reste allumé.



3 Placez l'interrupteur [OFF/ON] (42) sur [ON].

- Le caméscope sera prêt à enregistrer après 1,3 secondes environ.

Pour annuler le démarrage rapide

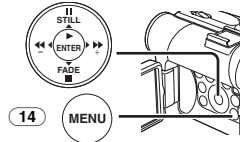
Maintenez la touche [QUICK START] enfoncée pendant environ 2 secondes et assurez-vous que le témoin d'enregistrement du démarrage rapide n'est pas allumé.

- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -86-.

Enregistrement avec retardateur

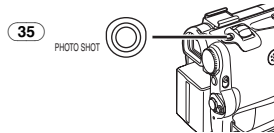
Lorsque vous réglez le retardateur, les images fixes sont automatiquement enregistrées sur la bande au bout de 10 secondes.

1 Réglez [TAPE RECORDING MENU] >> [CAMERA] >> [SELF TIMER] >> sur [ON].



- L'indication (15) apparaît.

2 Appuyez sur la touche [PHOTO SHOT] (35).



- Le voyant d'enregistrement (16) et l'indication (15) clignotent et l'enregistrement démarre au bout de 10 secondes.

- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -86-.

Fonctions zoom avant/arrière

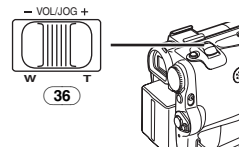
Cette fonction permet de créer des effets spéciaux en enregistrant de gros plans de sujets et des vues grand angle.

1 Pour des prises de vue grand angle (zoom arrière):

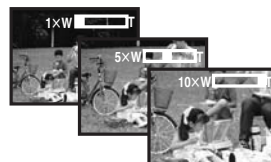
Poussez le levier [W/T] (36) vers [W].

Pour des gros plans (zoom avant):

Poussez le levier [W/T] vers [T].



- L'indication d'agrandissement au zoom apparaît pendant quelques secondes.



■ Pour enregistrer des petits sujets en très gros plan

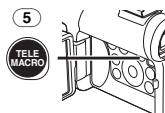
(Fonction gros plan macro)

Lorsque l'agrandissement au zoom correspond à 1×, le caméscope peut mettre au point un sujet qui se trouve à environ 40 mm seulement de l'objectif. Cette fonction permet d'enregistrer de très petits sujets tels que des insectes.

■ Pour utiliser la fonction télé-macro

Avec l'agrandissement du zoom de 10×, le caméscope est en mesure de mettre au point le sujet qui se trouve à 20 cm environ de l'objectif. En ne mettant au point que le sujet et en brouillant l'arrière-plan, il est possible d'obtenir une image plus suggestive.

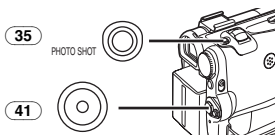
1 Appuyez sur la touche [TELE MACRO] (5).



- L'agrandissement du zoom est fixé sur 10× et le sujet peut être mis au point dès 20 cm environ.
- L'indication [T.MACRO] apparaît.



2 Appuyez sur la touche d'enregistrement Marche/Arrêt (41) ou sur la touche [PHOTO SHOT] (35).



Pour annuler la Fonction télé-macro
Appuyez sur la touche [TELE MACRO].

■ Pour utiliser la fonction zoom du microphone

Lorsqu'on utilise la fonction d'agrandissement au zoom, l'angle directionnel et la sensibilité du microphone changent en vue de l'enregistrement des sons.

- Réglez [TAPE RECORDING MENU] >> [RECORDING] >> [ZOOM MIC] >> sur [ON]. (L'indication [Z.MIC] est affichée.)

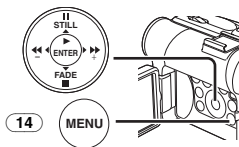


- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -86-.

Fonction zoom numérique

Cette fonction est particulièrement utile lorsqu'on veut enregistrer des gros plans de sujets placés en dehors de la plage normale d'agrandissement comprise entre 1× et 10×. Grâce à la fonction zoom numérique, il est possible de sélectionner une plage d'agrandissement de 20× allant jusqu'à 500×.

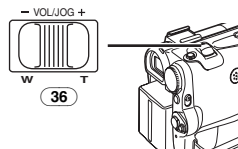
1 Réglez [TAPE RECORDING MENU] >> [CAMERA] >> [D.ZOOM] >> [20×] ou [500×].



- 20×: Zoom numérique jusqu'à 20×
- 500×: Zoom numérique jusqu'à 500×



2 Poussez le levier [W/T] (36) vers [W] ou vers [T] pour utiliser le zoom avant et arrière.



Pour annuler la fonction de zoom lecture

Réglez [TAPE RECORDING MENU] >> [CAMERA] >> [D.ZOOM] >> sur [OFF].

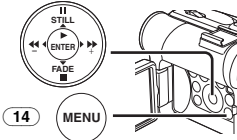
- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -86-.

Fonction stabilisateur d'image

Si le caméscope est secoué pendant l'enregistrement, le tremblement du caméscope observé dans l'image peut être corrigé.

- Si le caméscope tremble trop, il est possible que les images ne peuvent pas être stabilisées.

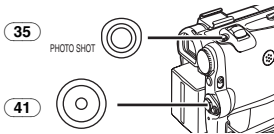
- 1 Réglez [TAPE RECORDING MENU] >> [CAMERA] >> [SIS] >> sur [ON].**



- L'indication [] apparaît.



- 2 Appuyez sur la touche d'enregistrement Marche/Arrêt (41) ou sur la touche [PHOTO SHOT] (35) pour commencer l'enregistrement.**



Pour annuler la fonction de stabilisateur d'image

Réglez [TAPE RECORDING MENU] >> [CAMERA] >> [SIS] >> sur [OFF].

- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -87-.

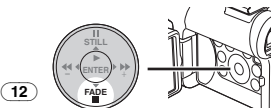
Fonctions ouverture et fermeture en fondu

Ouverture en fondu

L'effet ouverture en fondu fait apparaître peu à peu les images et les sons à partir du noir au début d'une scène.

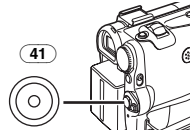


- 1 Maintenez enfoncée la touche [FADE] (12) pendant le mode pause d'enregistrement.**



- L'image s'évanouit vers le noir graduellement.

- 2 Lorsque l'image a complètement disparu, appuyez sur la touche d'enregistrement Marche/Arrêt (41) pour commencer l'enregistrement.**

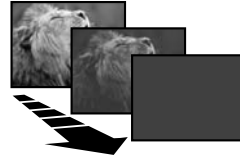


- 3 Relâchez la touche [FADE] (12) environ 3 secondes après le début de l'enregistrement.**

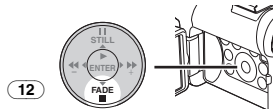
- L'image réapparaît graduellement.

Fermeture en fondu

L'effet fermeture en fondu fait disparaître peu à peu les images et les sons vers le noir à la fin d'une scène.

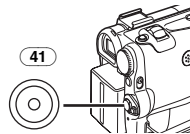


- 1 Continuez d'appuyer sur la touche [FADE] (12) pendant l'enregistrement.**



- L'image s'évanouit vers le noir graduellement.

- 2 Lorsque l'image a complètement disparu, appuyez sur la touche d'enregistrement Marche/Arrêt (41) pour interrompre l'enregistrement.**



- 3 Appuyez sur la touche [FADE] (12).**

- L'ouverture et la fermeture en fondu de l'image fixe ne sont pas possibles.

Fonction compensation contre-jour

Ceci empêche que le sujet soit enregistré de manière trop sombre lorsqu'il est en contre-jour. (Contre-jour signifie que la lumière éclaire le sujet par derrière.)

1 Appuyez sur la touche [BACK LIGHT] ⑧.



- L'indication [L] clignote et puis reste affichée.
- L'écran tout entier s'éclaircit.



Pour revenir à l'enregistrement normal
Appuyez sur la touche [BACK LIGHT].

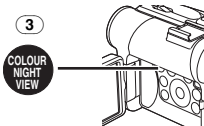
- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -87-.

Fonction visualisation nocturne

Fonction visualisation nocturne en couleur

Cette fonction vous permet d'enregistrer des images en couleur de manière claire dans un endroit sombre sans utiliser le flash vidéo.

1 Appuyez sur la touche [COLOUR NIGHT VIEW] ③ jusqu'à ce que l'indication [C.NIGHT VIEW] apparait.



Fonction visualisation nocturne 0 lux

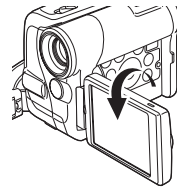
En utilisant la lumière du moniteur à cristaux liquides (LCD), une scène sombre de 0 lux environ peut être enregistrée.

1 Appuyez sur la touche [COLOUR NIGHT VIEW] ③ jusqu'à ce que l'indication [0LUX NIGHT VIEW] apparait.



- L'indication [REVERSE THE LCD MONITOR] apparaît.

2 Faites pivoter le moniteur à cristaux liquides (LCD) vers l'avant (du côté de l'objectif).



- L'écran devient blanc et le viseur s'allume.
- La portée disponible de la lumière du moniteur à cristaux liquides est d'environ 1,2 mètre.

Pour annuler la fonction visualisation nocturne en couleur

Appuyez sur la touche [COLOUR NIGHT VIEW] de manière répétée jusqu'à ce que n'apparaissent ni l'indication [C.NIGHT VIEW] ni l'indication [0LUX NIGHT VIEW].

- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -87-.

Fonction Soft Skin

Ceci vous permet d'enregistrer les couleurs de la peau dans un ton plus doux. Pour obtenir le meilleur résultat, évitez les couleurs semblables à la couleur de la peau du sujet en arrière-plan. Ceci pourrait entraîner un arrière-plan plus flou et un manque de précision des détails.

1 Appuyez sur la touche [SOFT SKIN] ④.



- L'indication [SOFT SKIN] apparaît.



- Afin d'obtenir le meilleur effet, nous vous conseillons de photographier le buste de manière à ce que la partie supérieure du buste du sujet puisse être cadrée dans l'écran.

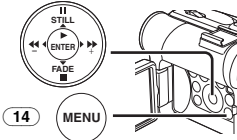
Pour annuler la fonction Soft Skin

Appuyez sur la touche [SOFT SKIN].

Fonction réduction du bruit du vent

Cette fonction permet de réduire le son du vent battant contre le microphone pendant l'enregistrement.

- 1 Réglez [TAPE RECORDING MENU] >> [RECORDING] >> [WIND CUT] >> sur [ON].**



- L'indication [WIND CUT] apparaît.



Pour annuler la fonction de l'atténuation du bruit caractéristique du vent

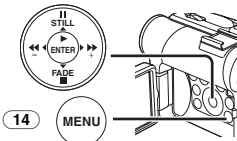
Réglez [TAPE RECORDING MENU] >> [RECORDING] >> [WIND CUT] >> sur [OFF].

- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -87-.

Fonction cinéma

Cette fonction permet l'enregistrement en mode grand écran cinématographique.

- 1 Réglez [TAPE RECORDING MENU] >> [RECORDING] >> [CINEMA] >> sur [ON].**



- Des barres noires apparaissent en haut et au bas de l'écran.



Pour annuler le mode cinéma

Réglez [TAPE RECORDING MENU] >> [RECORDING] >> [CINEMA] >> sur [OFF].

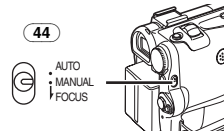
- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -87-.

Enregistrement en situations particulières

(Programme AE)

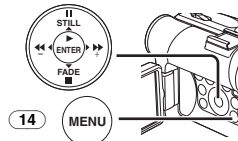
Cette fonction permet de sélectionner les expositions automatiques optimales dans certaines situations d'enregistrement particulières.

- 1 Placez l'interrupteur [AUTO/MANUAL/FOCUS] (44) sur [MANUAL].**



- L'indication [MNL] apparaît.

- 2 Réglez [TAPE RECORDING MENU] >> [CAMERA] >> [PROG.AE] >> au mode désiré ([], [], [], [] ou []).**



- L'indication correspondant au mode sélectionné apparaît.



- 1) [] Mode sports**

- Pour enregistrer des séquences contenant des actions rapides, telles que des images de sport.

- 2) [] Mode portrait**

- Pour faire apparaître clairement les sujets en arrière-plan.

- 3) [] Mode faible éclairage**

- Pour enregistrer plus clairement des séquences sombres.

- 4) [] Mode projecteur**

- Pour enregistrer un sujet placé sous un projecteur lors d'une fête, au théâtre, etc.

- 5) [] Mode mer & neige**

- Pour enregistrer des environnements intensément éclairés tels que des pistes de ski, des plages, etc.

Pour annuler la fonction Programme AE

Réglez l'interrupteur [PROG.AE] sur le sous-menu [CAMERA] sur [OFF]. Ou bien, réglez l'interrupteur [AUTO/MANUAL/FOCUS] sur [AUTO].

- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -87-.

Enregistrement aux couleurs naturelles

(Balance des blancs)

En fonction de la scène ou des conditions d'éclairage, le mode du réglage automatique de la balance des blancs peut ne pas reproduire les couleurs naturelles. Dans ce cas, la balance des blancs peut être réglée manuellement.

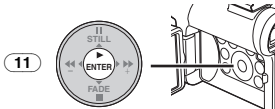
Si le caméscope est allumé avec le capuchon d'objectif attaché, le réglage automatique de la balance des blancs pourrait ne pas fonctionner correctement. Retirez le capuchon d'objectif avant d'allumer le caméscope.

- 1 Placez l'interrupteur [AUTO/MANUAL/FOCUS] (44) sur [MANUAL].**



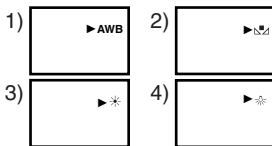
- L'indication [MNL] apparaît.

- 2 Appuyez sur la touche [ENTER].**



- L'indication [AWB] apparaît.

- 3 Appuyez sur la touche [▶▶] (10) ou sur la touche [◀◀] (13) pour sélectionner le mode de la balance des blancs désiré.**



- 1) Réglage de la balance des blancs automatique [AWB]
- 2) Le réglage de la balance des blancs qui avait été précédemment réglé manuellement [MNL]
- 3) Mode plein air [*]
- 4) Mode en intérieur (enregistrement sous lampe à incandescence) [*]

Pour rétablir le réglage automatique

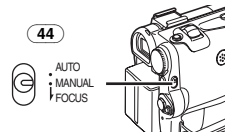
Appuyez sur la touche [▶▶] (10) ou sur la touche [◀◀] (13) jusqu'à ce que l'indication [AWB] apparaisse. Ou bien réglez l'interrupteur [AUTO/MANUAL/FOCUS] sur [AUTO].

Réglage manuel de la balance des blancs

Le réglage de la balance des blancs reconnaît la couleur de la lumière et effectue les réglages de façon à ce que le blanc devienne un blanc pur. Le caméscope détermine la teinte de la lumière reçue par l'objectif et par le capteur de la balance des blancs en évaluant donc les conditions d'enregistrement et sélectionne ensuite le réglage de la couleur la plus similaire. Cette fonction est appelée réglage automatique de la balance des blancs.

Pour tous les types d'éclairages non compris dans la plage de réglage automatique de la balance des blancs, utilisez le mode réglage manuel de la balance des blancs.

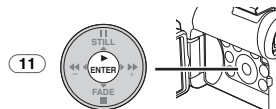
- 1 Placez l'interrupteur [AUTO/MANUAL/FOCUS] (44) sur [MANUAL].**



- L'indication [MNL] apparaît.

- 2 Orientez le caméscope sur un sujet pleine page blanc.**

- 3 Appuyez sur la touche [ENTER] (11).**



- L'indication [AWB] apparaît.

- 4 Appuyez sur la touche [▶▶] (10) ou sur la touche [◀◀] (13) jusqu'à ce que l'indication [MNL] s'affiche.**



- 5 Continuez d'appuyer sur le bouton [ENTER] (11) jusqu'à ce que l'indication [MNL] cesse de clignoter.**

Pour rétablir le réglage automatique

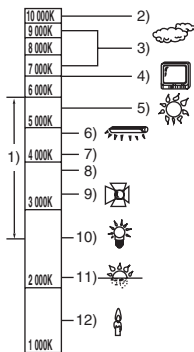
Appuyez sur la touche [▶▶] (10) ou sur la touche [◀◀] (13) jusqu'à ce que l'indication [AWB] est affichée. Ou bien réglez l'interrupteur [AUTO/MANUAL/FOCUS] sur [AUTO].

■ Le capteur de la balance des blancs

Le capteur de la balance des blancs (29) détecte le type de source de lumière pendant l'enregistrement.



- Ne couvrez pas avec la main le capteur de la balance des blancs pendant l'enregistrement. Autrement, la balance des blancs ne fonctionnera pas normalement.
- Le voyant rouge du voyant d'enregistrement (16) pourrait être réfléchi par votre main ou par un objet pouvant entraîner un fonctionnement incorrect du capteur de la balance des blancs et une modification de couleur.



En dehors de la plage effective de réglage automatique de la balance des blancs, l'image deviendra bleuâtre ou rougeâtre. Même pour des valeurs comprises dans la plage effective de réglage de la balance des blancs, cette option pourrait ne pas fonctionner d'une manière appropriée s'il y a plus d'une source de lumière. Dans ce cas, il faut régler manuellement la balance des blancs.

- 1) La plage effective de réglage automatique de la balance des blancs sur ce caméscope
- 2) Ciel bleu
- 3) Ciel nuageux (Pluie)
- 4) Ecran TV
- 5) Lumière du soleil
- 6) Lampe fluorescente blanche
- 7) 2 heures après le lever du soleil ou avant le coucher du soleil
- 8) 1 heure après le lever du soleil ou avant le coucher du soleil
- 9) Ampoule halogène
- 10) Ampoule de lumière incandescente
- 11) Lever du soleil ou coucher du soleil

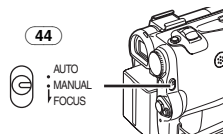
12) Lumière de bougie

- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -88-.

Réglage manuel de la vitesse d'obturation

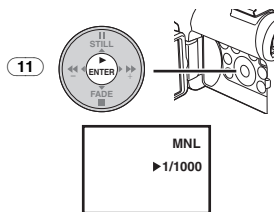
Utile pour l'enregistrement de sujet se déplaçant rapidement.

- 1 Placez l'interrupteur [AUTO/MANUAL/FOCUS] (44) sur [MANUAL].



- L'indication [MNL] apparaît.

- 2 Appuyez sur la touche [ENTER] (11) jusqu'à ce que l'indication de la vitesse d'obturation apparaisse.



- 3 Appuyez sur la touche [▶▶] (10) ou sur la touche [◀◀] (13) pour régler la vitesse d'obturation.

Plage de réglage de la vitesse d'obturation

1/50–1/8000 s

La vitesse d'obturation standard est de 1/50 s. La sélection d'une vitesse plus proche de [1/8000] entraîne une vitesse d'obturation plus rapide.

Pour rétablir le réglage automatique

Placez l'interrupteur [AUTO/MANUAL/FOCUS] sur [AUTO].

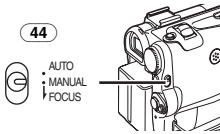
- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -88-.

Réglage manuel de l'iris

(Nombre F)

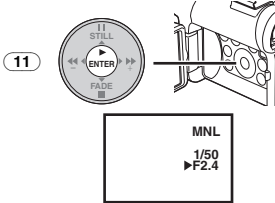
Il est possible d'utiliser cette fonction lorsque l'écran est trop clair ou trop foncé.

- 1 Placez l'interrupteur [AUTO/MANUAL/FOCUS] (44) sur [MANUAL].**



- L'indication [MNL] apparaît.

- 2 Appuyez sur la touche [ENTER] (11) jusqu'à ce que l'indication d'iris apparaisse.**



- 3 Appuyez sur la touche [▶▶] (10) ou sur la touche [◀◀] (13) pour régler l'iris.**

Plage de réglage de l'iris

CLOSE (Fermé), F16, ..., F2.0,

OP (Ouvert) +0dB, ..., OP+18dB

Lorsqu'une valeur plus proche de [CLOSE] est sélectionnée, l'image devient plus foncée.

Lorsqu'une valeur plus proche de [OP+18dB] est sélectionnée, l'image devient plus claire.

La valeur associée à +dB indique un accroissement du gain. Si cette valeur est trop élevée, la qualité de l'image est altérée.

Pour rétablir le réglage automatique

Placez l'interrupteur [AUTO/MANUAL/FOCUS] sur [AUTO].

- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -88-.

Réglage de la mise au point manuelle

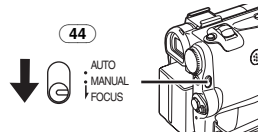
La mise au point peut être ajustée manuellement lors d'un enregistrement où la mise au point automatique ne fonctionne pas correctement.

- 1 Placez l'interrupteur [AUTO/MANUAL/FOCUS] (44) sur [MANUAL].**



- L'indication [MNL] apparaît.

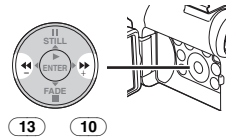
- 2 Glissez l'interrupteur [AUTO/MANUAL/FOCUS] (44) sur [FOCUS].**



- L'indication [▶ MF] (Mode mise au point manuelle) apparaît.



- 3 Appuyez sur la touche [▶▶] (10) ou sur la touche [◀◀] (13) pour régler la mise au point.**



- Si vous continuez d'appuyer sur la touche [▶▶] ou sur la touche [◀◀], la vitesse de réglage est plus rapide.

Pour rétablir le réglage automatique

Placez l'interrupteur [AUTO/MANUAL/FOCUS] sur [AUTO] ou [FOCUS].

Fonctions effets numériques

Ce caméscope offre plusieurs fonctions d'effets numériques qui permettent d'ajouter des effets spéciaux aux séquences enregistrées.

Effets numériques 1 [EFFECT1]

1) MULTI



2) P-IN-P



3) WIPE



4) MIX



5) STROBE



6) TRAIL



7) MOSAIC



8) MIRROR



9) STRETCH



10) SLIM



- 1) Mode multi [MULTI]
- 2) Mode image dans l'image [P-IN-P]
- 3) Mode volet [WIPE]

- 4) Mode mixage [MIX]
- 5) Mode stroboscopique [STROBE]
 - Il enregistre des images avec un effet stroboscopique.
- 6) Mode effet traînée [TRAIL]
 - Il enregistre les images avec un effet de traînée.
- 7) Mode mosaïque [MOSAIC]
 - L'image est présentée dans un motif en mosaïque.
- 8) Mode miroir [MIRROR]
 - La moitié droite de l'image devient une image miroir sur le côté gauche (image symétrique).
- 9) Mode extension [STRETCH]
 - L'image est étendue horizontalement.
- 10) Mode mince [SLIM]
 - L'image est étendue verticalement.

Effets numériques 2 [EFFECT2]

11) NEGA



12) SEPIA



13) B/W



14) SOLARI



- 11) Mode négatif [NEGA]
 - Les couleurs de l'image enregistrée sont inversées comme sur un négatif photographique.
- 12) Mode sépia [SEPIA]
 - Les séquences enregistrées présentent un teint sépia, semblable à la couleur de photos anciennes.
- 13) Mode monochrome [B/W]
 - Il enregistre une image en noir et blanc.
- 14) Mode solarisation [SOLARI]
 - Il enregistre l'image avec un effet de peinture.

Pour sélectionner un effet numérique souhaité

Réglez [TAPE RECORDING MENU] >> [DIGITAL] >> [EFFECT1] ou [EFFECT2] >> sur l'effet numérique désiré.

Pour annuler l'effet numérique

Réglez [TAPE RECORDING MENU] >> [DIGITAL] >> [EFFECT1] ou [EFFECT2] >> sur [OFF].

- Si le caméscope est éteint, les réglages [EFFECT2] sont annulés.
- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -88-.

Mode multi-images

Mode multi-images:



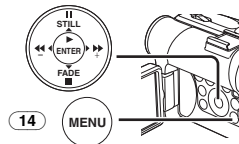
Vous pouvez saisir et enregistrer 9 petites images fixes consécutives.

Mode multi-images manuel:



Vous pouvez saisir et enregistrer manuellement 9 petites images fixes.

- 1 Réglez [TAPE RECORDING MENU] >> [DIGITAL] >> [EFFECT1] >> [MULTI].



- 2 Réglez [TAPE RECORDING MENU] >> [DIGITAL] >> [MULTI MODE] >> [STROBE] ou [MANUAL].

- 3 Appuyez sur la touche [MULTI] ⑥.



- Si [MANUAL] est sélectionné, appuyez sur la touche [MULTI] à chaque scène que vous désirez saisir.

Annulez toutes les multi-images saisies

Lorsque les 9 multi-images sont affichées, appuyez sur la touche [MULTI].

- Si [MANUAL] a été sélectionné, appuyez sur la touche [MULTI] après que les 9 images se soient affichées.

Pour réafficher les multi-images

Appuyez sur la touche [MULTI] pendant 1 seconde ou plus.

Pour effacer les multi-images une par une (Lorsque les images ont été saisies en [MANUAL])

Quand la touche [MULTI] est enfoncée pendant 1 seconde ou plus lorsque les images fixes s'affichent, les images capturées en dernier sont annulées en continu.

- Lorsque les images sont effacées une par une, elles ne peuvent plus s'afficher.

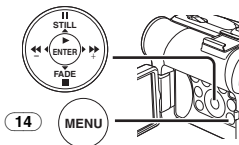
- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -88-.

■ Mode image dans image

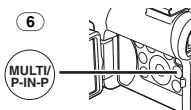


Vous pouvez afficher un sous-écran (image fixe) à l'intérieur de l'écran.

- 1 Réglez [TAPE RECORDING MENU] >> [DIGITAL] >> [EFFECT1] >> [P-IN-P].



- 2 Dirigez le caméscope vers la scène que vous désirez saisir et appuyez sur la touche [P-IN-P] (6) pour introduire une petite image fixe.

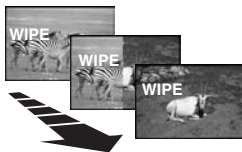


- Une petite image fixe s'affiche dans une image normale.
 - Si l'on appuie une nouvelle fois sur la touche [P-IN-P], la petite image fixe est effacée.
- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -88-.

■ Mode volet et mode mixage

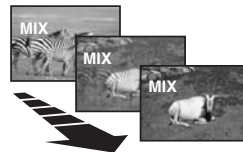
Mode volet:

Tel un rideau qui est tiré, l'image fixe de la dernière scène enregistrée passe peu à peu à l'image en mouvement d'une nouvelle scène.

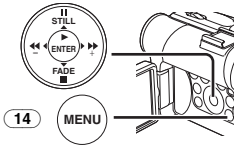


Mode mixage:

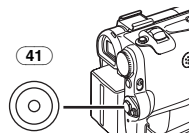
Alors que l'image en mouvement d'une nouvelle scène apparaît en fondu, l'image fixe de la dernière scène enregistrée s'évanouit en fondu.



- 1 Réglez [TAPE RECORDING MENU] >> [DIGITAL] >> [EFFECT1] >> [WIPE] ou [MIX].



- L'indication [WIPE] ou [MIX] apparaît.
- 2 Appuyez sur la touche Marche/Arrêt (41) pour commencer l'enregistrement.



- 3 Appuyez sur la touche Marche/Arrêt (41) pour interrompre l'enregistrement.

- La dernière scène est mise en mémoire. L'indication [WIPE] ou [MIX] change en [WIPE] ou [MIX].

- 4 Appuyez sur la touche d'enregistrement Marche/Arrêt (41) pour recommencer l'enregistrement.

- La dernière image de la scène précédente passe graduellement à la nouvelle scène.

- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -88-.

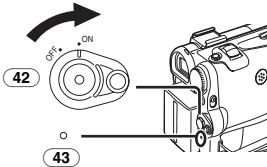
Mode Lecture

Lecture d'une bande

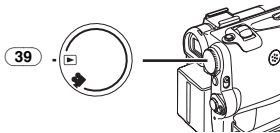
La scène enregistrée peut être visionnée immédiatement après l'enregistrement.

1 Placez l'interrupteur [OFF/ON] (42) sur [ON].

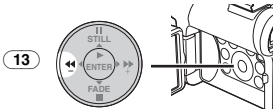
- Le voyant [POWER] (43) s'allume.



2 Réglez le cadran sélecteur de mode (39) sur le mode lecture bande.



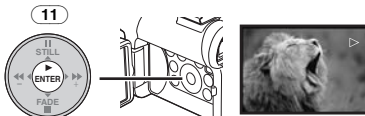
3 Appuyez sur la touche [◀◀] (13) pour rembobiner la cassette.



- Rembobinez la cassette au point où vous désirez commencer la lecture.
- Lorsque la cassette arrive au début, le rembobinage s'arrête automatiquement.

4 Appuyez sur la touche [▶] (11) pour commencer la lecture.

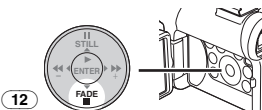
- L'indication [▶] apparaît.



- Si l'on effectue la lecture d'une cassette enregistrée avec un signal de protection de droits d'auteur, l'image sera déformée par des motifs en forme de mosaïque.

Pour arrêter la lecture

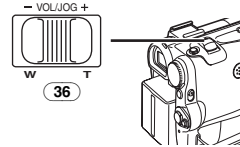
Appuyez sur la touche [■] (12).



Réglage du volume du son

Pour régler le volume, poussez le levier [W/T] (36) pour afficher l'indication de [VOLUME].

Poussez le levier [W/T] vers [T] pour augmenter le volume ou poussez le levier [W/T] vers [W] pour diminuer le volume. L'indication [VOLUME] disparaît après que le réglage est terminé.



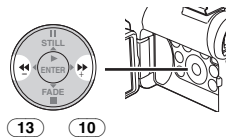
Afin de régler le volume à partir de la télécommande, appuyez sur la touche [T] ou [W] pour visualiser l'indication [VOLUME]. Appuyez ensuite sur la touche [T] pour augmenter le volume ou sur la touche [W] pour le faire baisser. L'indication [VOLUME] disparaît après que le réglage s'est terminé.



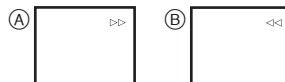
- Il n'est pas possible de régler le volume du son en utilisant la télécommande en mode zoom lecture. (-80-)
- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -88-.

Trouver une scène que l'on souhaite lire

Lecture repérage avant/arrière



Si pendant la lecture on appuie sur la touche [▶▶] (10) ou sur la touche [◀◀] (13) on passe à la lecture repérage avant (A) ou à la lecture repérage arrière (B).



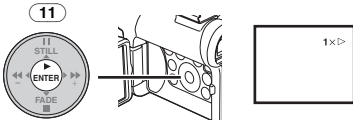
- En continuant à maintenir enfoncée la touche, on passe à la lecture repérage avant ou à la lecture repérage arrière jusqu'à ce qu'on la relâche.

Recherche à vitesse variable

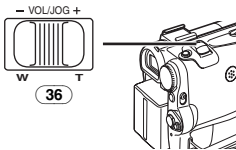
Les vitesses de lecture ou de recherche d'image peuvent varier.

1 Pendant la lecture, appuyez sur la touche [▶] (11).

- L'indication [1×▶] apparaît.



2 Poussez le levier [W/T] (36) pour sélectionner la vitesse de recherche désirée.



La fonction recherche à vitesse variable permet de choisir entre les 6 vitesses de lecture ci-dessous, aussi bien vers l'avant que vers l'arrière:

1/5× (lecture lente en mode SP seulement), 1/3× (lecture lente en mode LP seulement), 1×, 2×, 5×, 10× et 20×.

- Cette fonction fonctionne en appuyant sur [VAR. SEARCH] et sur les touches curseur ([▲], [▼]) de la télécommande. (-54)

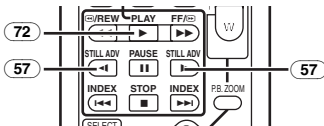
Pour retourner à la lecture normale

Appuyez sur la touche [▶] (11).

- Pendant le rembobinage ou la lecture repérage arrière, les images en mouvement rapide peuvent présenter des parasites de type mosaïque.
- Le son est coupé pendant la recherche.

Lecture au ralenti

Ce caméscope permet la lecture à une vitesse lente.



1 Appuyez sur la touche [▶] (72).

2 Appuyez sur la touche [◀] ou sur la touche [▶] (57) de la télécommande.

- L'indication [◀] ou [▶] apparaît.



- Lorsqu'on appuie sur la touche [◀], la lecture au ralenti s'enclenche en marche arrière, tandis qu'en appuyant sur la touche [▶] la lecture au ralenti s'enclenche vers l'avant.

Les scènes enregistrées en mode SP sont lues à environ 1/5ème de la vitesse normale.

Les scènes enregistrées en mode LP sont lues à environ 1/3ème de la vitesse normale.

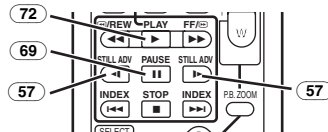
Pour retourner à la lecture normale

Appuyez sur la touche [▶] (72).

- Si le caméscope est laissé en mode lecture au ralenti pendant plus de 12 minutes, il passe automatiquement au mode arrêt pour empêcher que les têtes vidéo ne s'usent excessivement.

Lecture fixe/lecture avance fixe

Ce caméscope permet la lecture d'images fixes et d'images avançant une par une.



1 Appuyez sur la touche [▶] (72).

2 Appuyez sur la touche [II] (69).

- La lecture de l'image s'arrête en mode lecture fixe.

3 Appuyez sur la touche [◀] ou sur la touche [▶] (57) de la télécommande.

- A chaque pression de la touche [◀] les images fixes avancent vers l'arrière. A chaque pression de la touche [▶], les images fixes avancent vers l'avant. Si l'on continue d'appuyer sur l'une ou l'autre de ces touches, les images fixes avancent sans interruption, 1 par 1, jusqu'à ce que l'on relâche la touche.

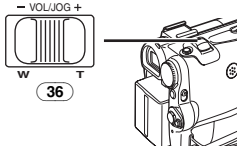
Pour retourner à la lecture normale

Appuyez sur la touche [▶] (72).

Lecture avec levier de zoom

En appuyant sur le levier [W/T] (36) du caméscope en mode lecture fixe, il est possible de faire défiler les images fixes, une par une, vers l'avant ou vers l'arrière.

Si vous continuez d'appuyer sur le levier, les images fixes avancent en continu.



- Si le caméscope est laissé en mode lecture fixe pendant plus de 6 minutes, il passera automatiquement au mode arrêt pour empêcher que les têtes vidéo ne s'usent excessivement.

Fonctions recherche de l'index

Afin de faciliter la recherche des scènes désirées, ce caméscope enregistre automatiquement les signaux d'index lors de l'enregistrement, comme expliqué ci-après.

Signaux d'index Photoshot

Ces signaux sont enregistrés automatiquement chaque fois que des images fixes sont enregistrées en mode Photoshot. (-66-) Les signaux d'index de Photoshot ne sont pas enregistrés lorsque le caméscope est sélectionné sur le mode photoshot continu.

Signal d'index de scène

Les signaux d'index de scène sont automatiquement enregistrés lorsqu'on commence l'enregistrement, après avoir introduit une cassette.

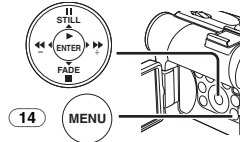
- Si l'élément [SCENE INDEX] du sous-menu [RECORDING] du [TAPE RECORDING MENU] est réglé sur [2HOUR], un signal d'index est enregistré lorsque l'enregistrement est relancé après un délai de 2 heures ou plus. Au contraire, s'il est réglé sur [DAY], un signal d'index est enregistré lorsque l'enregistrement est relancé après que la date a changé depuis le dernier enregistrement. (Lorsque le signal d'index est enregistré, l'indication [INDEX] clignote pendant quelques secondes.)



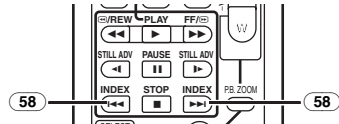
- Si l'on fait passer le caméscope du mode lecture bande au mode d'enregistrement sur bande ou que la date et l'heure sont réglées avant le début de l'enregistrement, le signal d'index ne sera pas enregistré.

Recherche de l'index Photoshot

- 1 Réglez [TAPE PLAYBACK MENU] >> [PLAYBACK] >> [SEARCH] >> sur [PHOTO].



- 2 Appuyez sur la touche [▶▶] ou sur la touche [◀◀] 58 de la télécommande.



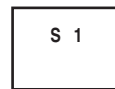
- A chaque pression de la touche correspondante, les images fixes enregistrées en mode photoshot sont recherchées.
- Les sons sont reproduits pendant environ 4 secondes.

Recherche de l'index de scène

- 1 Réglez [TAPE PLAYBACK MENU] >> [PLAYBACK] >> [SEARCH] >> sur [SCENE].

- 2 Appuyez sur la touche [▶▶] ou sur la touche [◀◀] 58 de la télécommande.

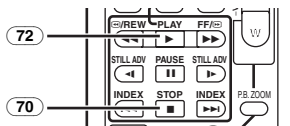
- Lorsque la touche correspondante est pressée une fois, l'indication [S 1] apparaît et la recherche de la scène successive marquée par le signal d'index commence. Chaque fois que l'on appuie sur la touche après le commencement de la recherche de l'index de scène, l'indication change de [S 2] à [S 9], et le début de la scène correspondant au numéro sélectionné sera recherché.



- Il est possible de sélectionner jusqu'à un nombre de 9 scènes maximum.

Recherche continue d'index

En maintenant enfoncée la touche [▶▶] ou la touche [◀◀] 58 pendant 2 secondes ou plus, il est possible de poursuivre la recherche par des intervalles de plusieurs-secondes. (Pour annuler cette fonction, appuyez sur la touche [▶] 72 ou sur la touche [■] 70.)

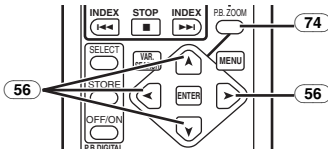


- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -88-.

Fonction zoom lecture

Une partie de l'image peut être agrandie jusqu'à 10 fois au cours de la lecture.

- 1 Pendant la lecture, appuyez sur la touche [P.B. ZOOM] (74) de la télécommande.

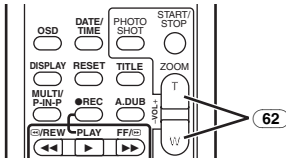


- La partie centrale de l'image est agrandie d'environ 2 fois.



Pour changer l'agrandissement au zoom

- 2 Changez l'agrandissement au zoom en appuyant sur la touche [W] ou sur la touche [T] (62) de la télécommande.



Pour changer la partie agrandie de l'image

- 3 Sur la télécommande, appuyez sur la touche fléchée (▲, ◀, ▶, ▼) (56) pointée sur la zone que l'on veut agrandir.

Pour annuler la fonction de zoom lecture

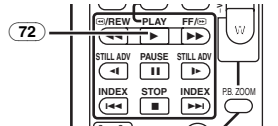
Appuyez sur la touche [P.B. ZOOM] (74) de la télécommande.

- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -89-.

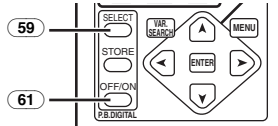
Lecture des fonctions effets numériques

Pendant la lecture il est possible d'ajouter des effets numériques spéciaux aux scènes enregistrées. On obtiendra ainsi les mêmes effets que ceux des effets numériques 1 et 2, employés pendant l'enregistrement.

- 1 Appuyez sur la touche [▶] (72).



- 2 Appuyez sur la touche [SELECT] (59) de la télécommande pour sélectionner un effet numérique souhaité.



- Lorsqu'on appuie de manière répétée sur la touche [SELECT], la sélection de l'effet numérique change.
- Le même type de réglage est possible en utilisant [EFFECT SEL] du sous-menu sur la [TAPE PLAYBACK MENU].

Pour interrompre provisoirement les effets numériques de lecture

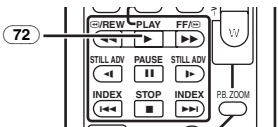
Pour interrompre ou réactiver un effet numérique, appuyez sur la touche [OFF/ON] (61). Lorsque l'effet numérique est momentanément interrompu, l'indication de l'effet sélectionné clignote.

Pour annuler l'effet numérique

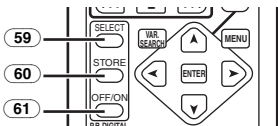
Appuyez sur la touche [SELECT] (59) de la télécommande et faites disparaître l'indication de l'effet digital.

Mode volet et mode mixage

- 1 Appuyez sur la touche [▶] (72).



- 2 Appuyez sur la touche [SELECT] (59) de la télécommande et sélectionnez [WIPE] ou [MIX].



- 3 Appuyez sur la touche [STORE] (60) au moment où l'on souhaite sauvegarder une image fixe.

- L'indication [WIPE] ou [MIX] apparaît et l'image est sauvegardée.

4 Appuyez sur la touche [OFF/ON] (61) de la scène dans laquelle on souhaite utiliser l'effet volet ou mixage.

- La scène change suite à l'effet volet ou mixage.
- Les fonctions volet et mixage peuvent être utilisées uniquement à partir de la télécommande lors de la lecture.
- Si l'on appuie sur la touche [OFF/ON] (61) lorsqu'on est en train d'utiliser la fonction volet ou mixage, l'effet s'arrêtera momentanément à ce point-là. En appuyant à nouveau sur la touche [OFF/ON] (61), l'effet sera rétabli.

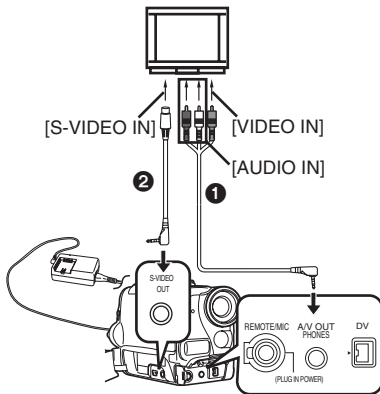
- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -89-.

Lecture sur le téléviseur

En branchant votre caméscope à un téléviseur, il est possible de visionner les scènes enregistrées sur l'écran du téléviseur.

- Avant d'effectuer le raccordement entre le caméscope et le téléviseur, éteindre les deux appareils.

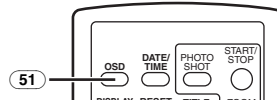
1 Connectez la prise [A/V OUT] du caméscope aux prises d'entrée vidéo et audio du téléviseur.



- Connectez le téléviseur avec le câble AV ①, effectuez le raccordement au téléviseur. Si celui-ci est équipé d'une prise S-vidéo, connectez aussi le câble S-vidéo ②.
- Lorsque vous branchez la fiche à broches du câble AV dans la prise [A/V OUT], enfoncez-la complètement.

Pour visualiser les indications sur l'écran

Appuyez sur la touche [OSD] (51) de la télécommande.



- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -89-.

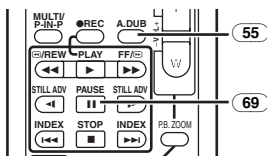
Mode de montage

Doublage audio

Il est possible d'ajouter de la musique ou un texte sur la bande enregistrée.

- Si la bande enregistrée en mode [16bit] est doublée à l'aide de la fonction doublage audio, le son d'origine est effacé. (Si vous souhaitez conserver le son d'origine, utilisez le mode [12bit] lors de l'enregistrement.)
- Le doublage audio n'est pas possible pour les enregistrements effectués en mode LP. (-64-)

1 Appuyez sur la touche [II] (69) sur la télécommande, au point où vous souhaitez ajouter le nouveau son.



2 Appuyez sur la touche [A.DUB] (55) de la télécommande.

3 Pour commencer le doublage audio, appuyez sur la touche [II] (69) de la télécommande.

Pour annuler le doublage audio

Appuyez sur la touche [II] (69) de la télécommande.

Le caméscope retourne alors au mode lecture fixe.

Pour reproduire le son enregistré par le doublage audio à 12bit

Réglez [TAPE PLAYBACK MENU] >> [PLAYBACK] >> [12bit AUDIO] >> [ST2] ou [MIX].

ST1: Ne reproduit que le son original.

ST2: Ne reproduit que le son ajouté par doublage audio.

MIX: Reproduit simultanément le son original et le son ajouté par doublage audio.

Pour doubler le son pendant l'écoute de son préenregistré

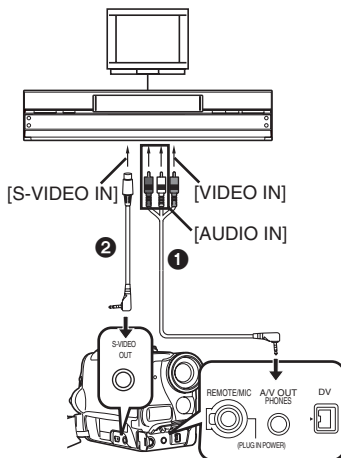
Lorsque vous interrompez momentanément le doublage du son, réglez la [12bit AUDIO] du sous-menu [PLAYBACK] sur [ST2] et vous pouvez vérifier le son préenregistré. Utilisez un casque pour écouter le son préenregistré tout en doublant le son.

- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -89-.

Copie sur une cassette S-VHS (ou VHS)

(Doublage)

Après avoir connecté le caméscope et le VCR comme le montre la figure, suivez la procédure ci-dessous.



1 Câble audio/vidéo (AV)

2 Câble S-vidéo

- Assurez-vous d'appuyer sur la touche [OSD] (-54-) de la télécommande avant de commencer la copie, de manière à ce qu'aucune indication ne soit affichée. Dans le cas contraire, les indications de compteur de bande et de fonction affichées seront aussi copiées.

Caméscope:

1 Insérez la cassette enregistrée.

Magnétoscope (VCR):

2 Insérez une cassette vierge munie de languette de protection anti-effacement intacte.

- Plusieurs réglages (tels qu'entrée extérieure, vitesse de la bande, etc.) devant être effectués, veuillez consulter le mode d'emploi du magnétoscope.

Caméscope:

3 Appuyez sur la touche [▶] pour démarrer la reproduction.

Magnétoscope (VCR):

4 Commencez l'enregistrement.

5 Appuyez sur la touche pause ou arrêt pour arrêter l'enregistrement.

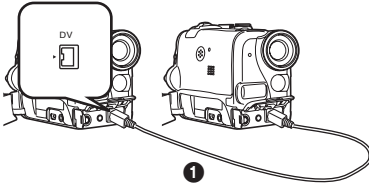
Caméscope:

6 Appuyez sur la touche [■] pour arrêter la lecture.

Utilisation du câble DV pour l'enregistrement

(Doublage Numérique)

En connectant ce caméscope à un autre appareil vidéo numérique muni d'une borne d'entrée/sortie DV à l'aide du câble DV VW-CD1E (en option) ❶, il est possible d'effectuer le doublage en format numérique.



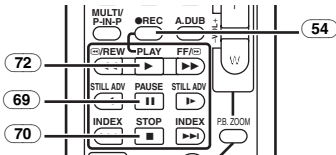
- Seul le modèle NV-GS33 peut être utilisé comme un enregistreur.

Lecteur/Enregistreur:

1 Insérez la cassette et sélectionnez le mode lecture bande.

Lecteur:

2 Appuyez sur la touche [▶] 72 pour commencer la lecture.



Enregistreur:

3 En maintenant enfoncée la touche [REC] 54, appuyez sur la touche [PLAY] 72. Ou tout en appuyant sur la touche [REC] 7, appuyez sur la touche [BACK LIGHT] 8 sur le caméscope.

- L'enregistrement commence.

Pour arrêter le doublage

Appuyez sur la touche [II] 69 ou sur la touche [■] 70.

- Pour de plus amples informations sur ce sujet, voir page -89-.

Utilisation en caméra Web avec DV STUDIO

Si le caméscope est raccordé à l'ordinateur, vous pouvez envoyer des vidéos du caméscope à d'autres personnes à travers le réseau.

- Ne connectez pas le câble USB avant d'avoir installé le pilote USB ou le pilote de la caméra web.

1 Installez le pilote USB fourni ou le pilote de la caméra Web.

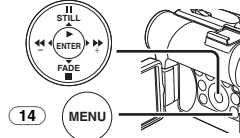
2 Réglez le cadran sélecteur de mode sur le mode d'enregistrement sur bande (ou sur le mode de lecture sur bande lorsque vous utilisez DV STUDIO).

3 Utilisation en caméra Web

Réglez [CAMERA] >> [USB FUNCTION] >> [WEB CAMERA].

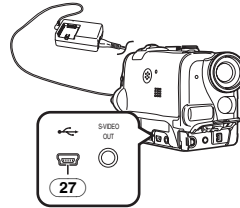
Lorsque vous l'utilisez avec DV STUDIO:

Réglez [CAMERA] >> [USB FUNCTION] >> [DV STUDIO].



- Le mode WEB CAMERA ou le mode DV STUDIO sont entrés.

4 Branchez le câble USB fourni à la prise 27.



5 Démarrez le Windows Messenger ou DV STUDIO.

- Lorsqu'on utilise l'appareil comme une caméra web, il n'est pas possible d'enregistrer sur une bande ou une carte ou afficher un titre.
- Pour plus de détails concernant l'environnement de fonctionnement, les connexions et les procédures, consultez le mode d'emploi du kit de raccordement à l'USB.

Autres

Indications

Plusieurs fonctions et l'état du caméscope sont visualisés sur l'écran.

- : Autonomie de la batterie
- Lorsque la batterie est faible, l'indication change. Lorsque la batterie est complètement déchargée, l'indication  () clignote.
- R0:45: Temps restant sur la cassette
- Le temps restant sur la cassette est indiqué en minutes. (Lorsqu'il arrive à moins de 3 minutes, l'indication commence à clignoter.)
- : Mode enregistrement sur bande -65-
- : Mode lecture bande -77-
- CINEMA: Mode cinéma -71-
- D.ZOOM: Zoom numérique -68-
- MULTI: Mode multi -74-
- P-IN-P: Mode image dans l'image -74-
- WIPE: Mode volet -74-
- MIX: Mode mixage -75-
- STROBE: Mode stroboscopique -75-
- TRAIL: Mode effet traînée -75-
- MOSAIC: Mode mosaïque -75-
- MIRROR: Mode miroir -75-
- STRETCH: Mode Extension -75-
- SLIM: Mode Mince -75-
- NEGA: Mode négatif -75-
- SEPIA: Mode sépia -75-
- B/W: Mode monochrome -75-
- SOLARI: Mode solarisation -75-
- (PB) ZOOM: Zoom lecture -80-
- SP: Mode lecture standard (Mode vitesse d'enregistrement) -64-
- LP: Mode défilement lent (LP) (Mode vitesse d'enregistrement) -64-
- INDEX: Enregistrement de signal d'index -79-
- S 1: Recherche numéro -79-
- 5x: Indication d'agrandissement au zoom -67-
- AUTO: Mode automatique -65-
- MNL: Mode manuel -71-
- : Stabilisateur d'image -69-
- 12 bit, 16 bit: Mode d'enregistrement audio -64-
- MF: Mise au point manuelle -74-
- : Mode contre-jour -70-
- : Mode sports (Programme AE) -71-
- : Mode portrait (Programme AE) -71-
- : Mode faible éclairage (Programme AE) -71-
- : Mode projecteur (Programme AE) -71-

- : Mode mer & neige (Programme AE) -71-
- REC: Enregistrement -65-
- PAUSE: Pause d'enregistrement -65-
- : Enregistrement avec retardateur -67-
- : Lorsque vous connectez la télécommande Style Libre avec micro à la prise [REMOTE] et que la touche [TALK] est enfoncée, l'indication suivante apparaît. -66-
- ▷: Lecture -77-
- : Lecture fixe -78-
- ▷▷: Lecture avance rapide/recherche avant -77-
- ◁◁: Lecture retour rapide/recherche arrière -77-
- ◁■, ■▷: Lecture au ralenti -78-
- ◁■■, ■■▷: Lecture avance fixe -78-
- ◁◁, ▷▷: Recherche d'index -79-
- CHK: Vérification d'enregistrement -65-
- A.DUB ▷: Doublage audio -82-
- A.DUB ■: Pause de doublage audio -82-
- BLANK: Recherche des blancs -65-
- R ▷: Lecture répétée -88-
- 2x ▷▷: Recherche à vitesse variable -78-
- 1/500: Lorsque le réglage de la vitesse d'obturation est effectué manuellement, l'indication suivante apparaît. -73-
- F2.4: Lorsque le réglage du numéro F est effectué manuellement, l'indication suivante apparaît. -74-
- : Mode réglage de la balance des blancs -72-
- : Mode plein air -72-
- : Mode en intérieur (enregistrement sous lumière incandescente) -72-
- C.NIGHT VIEW: Fonction visualisation nocturne en couleur -70-
- OLUX NIGHT VIEW: Fonction visualisation nocturne 0 Lux: -70-
- Z.MIC: Zoom microphone -68-
- WIND CUT: Réduction du bruit du vent -71-
- : Mode Photoshot progressif -66-
- : Télé macro -68-
- : Mode soft skin -70-
- VOLUME: Réglage du volume -77-
- 15:30:45: Indication Date/Heure -85-

■ Changement du mode d'affichage du compteur

En changeant [C.DISPLAY] dans le sous-menu [DISPLAY], le mode d'affichage du compteur peut être changé en indication de compteur de

bande [COUNTER] (0:00.00), indication de compteur de mémoire [MEMORY] (M0:00.00) et indication du code temps [TIMECODE] (0h00m00s00f). (-62-) En appuyant plusieurs fois sur la touche [DISPLAY] de la télécommande, il est possible de modifier le mode d'affichage du compteur.

■ Affichage de l'indication Date/Heure

Pour afficher l'indication Date/Heure, réglez la date et l'heure appropriées dans [DATE/TIME] du sous-menu [DISPLAY]. (-62-)

Il est également possible d'appuyer de manière répétée sur la touche [DATE/TIME] de la télécommande pour afficher ou changer l'indication de la date/heure.

■ Changement du mode d'affichage

En changeant [DISPLAY] sur le sous-menu [DISPLAY], vous pouvez changer le mode d'affichage et passer en mode d'affichage toutes fonctions [ALL] et en mode d'affichage minimum [OFF]. (-62-)

■ Photoshot progressif

Il n'est pas possible d'utiliser la fonction Photoshot progressif dans les cas suivants.

- Mode effet numérique dans [EFFECT1]
- Zoom numérique [D.ZOOM]
- 1/750 s. ou vitesse d'obturation plus rapide
- Lorsque la luminosité est insuffisante
- Lorsque la fonction de visualisation nocturne est activée
- Lorsque vous utilisez le mode portrait

Initialisation des modes

Vous pouvez changer les réglages menu et revenir sur ceux effectués initialement.

1 Réglez [INITIAL] >> [INITIAL SET] >> sur [YES].

- L'initialisation prend un peu de temps.
- Lorsque l'initialisation est terminée, l'indication [COMPLETED] apparaît accompagnée de bips sonores.
- L'initialisation n'effacera pas la configuration de l'horloge (-63-) qui a été réglée.

Signaux d'avertissement/alarme

Si l'une des indications suivantes s'allume ou clignote, veuillez vérifier l'état du caméscope.

 DEW (DEW DETECT/EJECT TAPE):

De la condensation s'est formée. -90-

-  (CHECK REC TAB/TAPE NOT INSERTED):
- Vous essayez d'enregistrer des images sur une cassette en réglant l'interrupteur contre l'effacement accidentel sur [SAVE].
- Vous essayez de faire un doublage audio ou doublage numérique sur une bande en

réglant l'interrupteur contre l'effacement accidentel réglé sur [SAVE].

Il n'y a pas de cassette insérée. -59-

 (LOW BATTERY):

La batterie est épuisée. Rechargez-la. -56-

: La batterie est faible. -63-

 (NEED HEAD CLEANING):

Les têtes vidéo sont encrassées. -91-

 END (TAPE END):

La cassette est arrivée à la fin pendant l'enregistrement.

REMOTE (CHECK REMOTE MODE):

Un mode télécommande erroné a été sélectionné. -56-

UNPLAYABLE TAPE

(OTHER FORMAT):

Vous essayez de lire une partie de cassette qui a été enregistrée au moyen d'un système TV différent.

UNABLE TO A. DUB

(LP RECORDED):

Le doublage audio ne peut pas être effectué car l'enregistrement original a été fait en mode LP.

INCOMPATIBLE TAPE:

La cassette est incompatible.

PUSH THE

RESET SWITCH:

Un mécanisme irrégulier a été détecté.

Appuyez sur la touche [RESET] (-54-). Cela peut résoudre le problème.

COPY INHIBITED:

Parce que le support est équipé d'un dispositif de protection, les images ne peuvent pas être enregistrées correctement.

CASSETTE DOOR OPENED:

Fermez le couvercle du compartiment de la cassette avant d'enregistrer.

Notes et conseils

■ A propos de l'alimentation

- Lorsque le caméscope est utilisé pendant une longue durée, il s'échauffe. Ceci ne constitue toutefois pas un mauvais fonctionnement.
- Si le voyant [CHARGE] ne s'allume pas bien, que la batterie est branchée à l'adaptateur CA, retirez celle-ci et remontez-la.

■ Insertion/retrait de la cassette

- Dans le cas d'une cassette précédemment enregistrée, il est possible d'utiliser la fonction de recherche des blancs pour trouver l'endroit où vous désirez commencer à enregistrer.
- Si une cassette neuve est insérée, rembobinez-la depuis le début avant de commencer l'enregistrement.

- Lorsqu'on introduit la cassette, veillez à ce qu'elle soit logée dans la direction appropriée et poussez-la ensuite jusqu'à la bloquer.
- Lorsque le support cassette est en action, ne touchez à rien si ce n'est au repère [PUSH].
- Lorsqu'on ferme le couvercle du compartiment cassette, ne retenez dans le couvercle aucun objet comme le câble, en option, du microphone stéréo.

■ Sons d'alarme

Lorsque [BEEP SOUND] du sous-menu [INITIAL] sur [TAPE RECORDING MENU] est réglé sur [ON], des bips de confirmation/alarme sont émis, comme indiqué ci-après.

1 bip

- Lorsque l'enregistrement commence

- Lorsqu'on déplace l'interrupteur [OFF/ON] de [OFF] à [ON]

2 bips

- Lorsque l'enregistrement est interrompu
- 2 bips pendant 4 fois

- Dans le cas d'une mauvaise manœuvre avant ou au cours de l'enregistrement

■ Vérification de l'enregistrement

- Pour la vérification de l'enregistrement, le mode de vitesse d'enregistrement (SP/LP) doit être identique à celui employé pour l'enregistrement. S'il est différent, la lecture des images sera altérée.

■ Démarrage rapide (Quick Start)

- Pendant le mode de veille démarrage rapide, une minute de courant est consommée.
- Lorsque le caméscope est laissé en mode pause d'enregistrement pendant 6 minutes, il passera en mode de veille démarrage rapide. Pour allumer à nouveau le caméscope, réglez l'interrupteur [OFF/ON] sur [OFF] et puis réglez-le à nouveau sur [ON]. (Le mode démarrage rapide sera restauré.)
- Cette fonction n'est pas activée lorsqu'il n'y a pas de cassette d'insérée même si le voyant d'enregistrement à démarrage rapide est allumé.
- Dans les cas suivants, Quick Start est annulé lorsque le mode de veille à démarrage rapide est activé.
 - Utilisez le cadran sélecteur de mode
 - La batterie est remplacée
- Si la touche [QUICK START] est enfoncée et maintenue dans cette position pendant 2 secondes environ en mode de veille démarrage rapide, le voyant s'éteindra et le caméscope s'éteindra complètement.
- Si le caméscope n'est pas utilisé pendant 30 minutes environ lorsque le voyant d'enregistrement à démarrage rapide est

allumé, le voyant s'éteindra et le caméscope s'éteindra complètement.

- En mode de balance des blancs automatique, la couleur peut être enregistrée de manière non naturelle au début de l'enregistrement.
- L'agrandissement au zoom change selon qu'il se trouve en mode de veille démarrage rapide ou lorsque l'enregistrement commence.

■ Photoshot

- Les enregistrements en mode Photoshot ont une qualité d'image légèrement inférieure.

■ Enregistrement avec retardateur

- Lorsque [BEEP SOUND] sur le sous-menu [INITIAL] est réglé sur [ON], le bip sonore sera émis lors du clignotement du voyant d'enregistrement en mode de veille avec retardateur.
- En manipulant l'interrupteur [OFF/ON], la touche d'enregistrement arrêt/marche ou le cadran sélecteur de mode, le mode de veille avec retardateur est annulé.

■ Fonctions zoom avant/arrière

- Lorsqu'on applique la fonction du zoom sur un sujet éloigné, on obtient une meilleure mise au point si le sujet à enregistrer est situé à une distance de 1,2 mètres ou plus par rapport au caméscope.

■ Fonction télé-macro

- La fonction télé-macro ne peut pas démarrer pendant l'enregistrement.
- Lorsque la [D.ZOOM] est réglée sur [20×] ou sur [500×], la fonction télé-macro avec l'agrandissement supérieur à 10× est disponible.
- Si une mise au point plus nette peut être effectuée, réglez la mise au point manuellement.

Dans les cas suivants, la fonction télé-macro est annulée:

- L'agrandissement au zoom devient inférieur à 10×.
- Réglez l'interrupteur [OFF/ON] sur [OFF].

■ Fonction microphone zoom

- La fonction de zoom du microphone pourrait ne pas fonctionner d'une façon appropriée si le bruit environnant est trop fort.
- Ne fonctionne pas avec un microphone externe.

■ Fonctions zoom numérique

- Au fur et à mesure que l'agrandissement au zoom numérique augmente, la qualité de l'image risque de se détériorer.
- La balance des blancs ne peut pas être réglée dans la plage de réglage du zoom numérique.

■ Fonction stabilisateur d'image

- La fonction stabilisateur d'image ne fonctionne pas dans les lieux trop faiblement éclairés. Dans ce cas, l'indication [] s'allume.
- Sous une lumière fluorescente, la luminosité de l'image peut changer ou les couleurs peuvent ne pas être naturelles.
- Des chevauchements d'images peuvent apparaître.
- Lorsqu'on utilise un trépied, il est recommandé de désactiver le stabilisateur d'image.
- Avec la plage de réglage du zoom numérique, ou pendant l'enregistrement avec un objectif de conversion, la fonction stabilisateur d'image peut ne pas fonctionner d'une façon appropriée.

■ Fonction compensation contre-jour

- Lorsqu'on règle l'iris manuellement, la fonction compensation contre-jour ne marche pas.
- En utilisant l'interrupteur [OFF/ON], la fonction de compensation contre-jour est annulée.

■ Fonction visualisation nocturne

- Dans un endroit lumineux, comme en plein air, l'image enregistrée peut devenir blanchâtre.
- Dans un endroit sombre, l'image enregistrée est présentée dans un motif en mosaïque.
- Réglez la mise au point manuellement.
- La fonction Photoshot progressive s'éteint automatiquement.
- La fonction Photoshot continu ne peut pas être utilisée.
- La balance des blancs ne peut pas être réglée.
- Il est impossible de régler la vitesse d'obturation.
- Le programme AE ou les modes effets numériques ne peuvent pas être réglés dans [EFFECT1].
- Lorsque vous enregistrez au moyen de la fonction visualisation nocturne, l'usage du trépied est recommandé.
- La fonction visualisation nocturne allonge jusqu'à 25 fois le temps de chargement du signal du CCD de manière à ce que les scènes sombres qui autrement seraient invisibles à l'œil nu puissent être enregistrées de manière claire. Ceci peut porter à l'apparition de points lumineux qui ne constituent toutefois pas un mauvais fonctionnement.
- La fonction de stabilisation de l'image ne fonctionne pas. Dans ce cas, l'indication [] clignote.
- La fonction Soft Skin et la fonction correction de contre-jour ne peuvent pas être modifiées.

■ Fonction réduction du bruit du vent

- Ne fonctionne ni avec le micro sur la télécommande Style Libre avec micro ni avec un micro extérieur.

- Lorsque est réglé sur [ON], l'orientation du micro est réglée en fonction de la force du vent afin de réduire le bruit du vent.

■ Fonction cinéma

- Le mode cinéma n'agrandit pas la prise de vue angulaire.
- Si l'on effectue la lecture d'une bande enregistrée en mode cinéma sur un téléviseur de format grand écran (16:9), la taille de l'image est automatiquement réglée pour s'adapter au format de l'écran du téléviseur. Pour plus de détails, veuillez lire le mode d'emploi du téléviseur.
- Lorsque les images sont affichées sur l'écran d'un téléviseur, il est possible que l'indication Date/Heure soit effacée.
- Selon le type d'appareil TV, la qualité des images peut se détériorer.
- L'utilisation du mode cinéma désactive [MULTI] et [P-IN-P] de [EFFECT1].
- Selon le logiciel utilisé, les images cinéma importées ne peuvent pas être affichées correctement.

■ Programme AE

- Lorsque l'un des modes de programme AE a été sélectionné, il n'est possible de régler ni la vitesse d'obturation (-73-) ni l'iris (-73-).
- L'utilisation de la fonction visualisation nocturne annule n'importe quel mode de programme AE.

Mode sports

- Lors de la lecture standard, le mouvement de l'image peut ne pas apparaître régulier.
- La couleur et la luminosité de la lecture d'image pouvant varier, évitez d'enregistrer sous l'éclairage de lampes incandescentes, au mercure ou au sodium.
- En cas d'enregistrement d'un sujet éclairé par une très forte lumière ou d'un sujet hautement réfléchissant, des lignes verticales de lumière peuvent apparaître.
- Si l'éclairage est insuffisant, l'indication [] clignote.

Mode sports/Mode portrait

- Si l'on enregistre une image fixe en mode Photoshot progressif, la luminosité et la teinte de l'image fixe enregistrée peuvent devenir instables.
- Si ce mode est utilisé pour l'enregistrement d'images en intérieur, l'image reproduite peut présenter des tremblements.

Mode faible éclairage

- En cas de scènes extrêmement sombres, il peut ne pas être possible de les éclaircir de manière satisfaisante.

Mode projecteur

- Avec ce mode, les images enregistrées peuvent devenir extrêmement sombres.

- Si le sujet enregistré est extrêmement clair, l'image enregistrée peut être blanchâtre.

Mode mer & neige

- Si le sujet à enregistrer est extrêmement lumineux, l'image enregistrée peut être blanchâtre.

■ Balance des blancs

Dans les cas suivants, il n'est pas possible de changer le réglage de la balance des blancs:

- Quand vous réglez [EFFECT2] sur [SEPIA] ou sur [B/W].
- Si l'on règle le zoom à 10× ou plus
- Dans le mode image fixe numérique
- Lorsqu'on affiche un menu
- Lors de l'utilisation du mode visualisation nocturne

Dans les cas suivants, l'indication [] clignote:

- Le clignotement indique que le réglage précédent de la balance des blancs est toujours mémorisé. Ce réglage sera conservé jusqu'à ce que la balance des blancs ne soit réglée une nouvelle fois.
- Dans des conditions de faible éclairage, le réglage manuel de la balance des blancs pourrait ne pas être possible.

■ Réglage manuel de la vitesse d'obturation

- Des lignes verticales de lumière peuvent être observées lors de la reproduction d'une image d'un sujet éclatant ou très réfléchissant.
- Lors de la lecture standard, le mouvement de l'image peut ne pas apparaître régulier.
- La couleur et la luminosité de la lecture d'image pouvant varier, évitez d'enregistrer sous l'éclairage de lampes incandescentes, au mercure ou au sodium.
- Si vous utilisez le mode visualisation nocturne (-70-) ou le mode programme AE (-71-), vous ne pouvez pas régler la vitesse d'obturation.

■ Réglage manuel de l'iris

- Suivant l'agrandissement au zoom, certaines valeurs de l'iris ne seront pas affichées.
- Si vous utilisez le mode visualisation nocturne (-70-) ou le mode programme AE (-71-), vous ne pouvez pas régler l'iris.
- Si vous essayez de régler la vitesse d'obturation après avoir réglé l'iris, la valeur réglée pour l'iris sera annulée.

■ Fonctions effets numériques

- Si l'on a réglé [EFFECT2] sur [B/W] ou sur [SEPIA], il n'est pas possible de changer le mode balance des blancs sélectionné. (-72-)
- Le réglage en mode Cinéma annule le mode Image dans l'image et le mode multi-images.

- En mode image fixe numérique, les fonctions effets numériques ne peuvent pas être activées.

Dans les cas suivants, l'utilisation de la fonction [EFFECT1] sur le sous-menu [DIGITAL] n'est pas possible.

- Lorsque le mode visualisation nocturne est réglé (-70-)

Mode volet et mode mixage

Si l'opération suivante est effectuée, les images mémorisées seront effacées et les fonctions volet et mixage ne peuvent pas être utilisées.

- Régler un autre élément d'effet numérique
- Utiliser l'interrupteur [OFF/ON] ou le cadran sélecteur de mode
- Insérez ou éjectez la cassette

Mode image dans l'image

- Si le cadran sélecteur de mode est actionné, l'image la plus petite disparaît.

Mode multi-images

- Si on appuie sur la touche [MULTI] lors de l'utilisation du mode miroir d'auto-enregistrement (-66-) l'image fixe s'affiche de l'angle supérieur droit de l'écran mais en réalité l'image est enregistrée à partir de l'angle supérieur gauche comme d'habitude.
- Dans ce mode, la qualité des images est légèrement moins bonne.
- Le bas et le haut des images sont légèrement coupés.

■ Lecture

Lecture répétée

En maintenant enfoncée la touche [▶] pendant pendant au moins 5 secondes, le caméscope passe au mode lecture répétée, et l'indication [R ▷] apparaît. (Pour annuler le mode lecture répétée, réglez l'interrupteur [OFF/ON] sur [OFF].)

Choisir le son pendant la lecture

Il est possible de sélectionner le son à l'aide de l'élément [AUDIO OUT] du sous-menu [PLAYBACK].

STEREO:	Son stéréo (son principal et arrière son)
L:	Son de la voie de gauche (son principal)
R:	Son de la voie de droite (arrière son)

- Si vous doublez une bande enregistrée à [12bit] sélectionnée comme [AUDIO REC] du sous-menu [RECORDING] le son de la lecture peut devenir stéréo indépendamment du réglage [AUDIO OUT] si [12bit AUDIO] est réglé sur [MIX].

■ Fonctions recherche de l'index

- La recherche de l'index peut ne pas être possible en début de cassette.

- La recherche de scènes indexées peut ne pas fonctionner correctement si l'intervalle entre 2 signaux de scènes indexées est inférieur à 1 minute.

■ Fonction zoom lecture

- Il n'est pas possible de régler le volume du son à partir de la télécommande lorsque le mode zoom lecture est sélectionné.
- Si vous éteignez le caméscope ou si vous manipulez le cadran sélecteur de mode, le mode zoom lecture est automatiquement annulé.
- Même pendant l'utilisation des fonctions zoom lecture, les images sortant par la borne DV (-54-) ne sont pas agrandies.
- En agrandissant une image, la qualité de l'image s'altère.
- Pendant le zoom lecture, la fonction de recherche à vitesse variable ne peut pas être changée par la télécommande.

■ Lecture des fonctions effets numériques

- Les signaux des images auxquelles des effets numériques sont ajoutés pendant la lecture ne peuvent pas être émis par la borne DV (-54-).
- Il n'est pas possible d'utiliser la fonction volet ou mixage tout en repassant la partie de la bande non enregistrée.

■ Lecture sur le téléviseur

- En fonction de votre téléviseur, il se peut que rien ne s'affiche même si vous connectez correctement le caméscope au téléviseur. Dans ce cas, réglez [AV JACK] sur [INITIAL] sur [OUT].
- La taille de l'image peut être affichée de manière différente pendant la lecture d'une image cinéma sur un grand écran TV avec effet numérique de lecture.

■ Doublage audio

- La partie vierge d'une bande ne peut pas être doublée.
- Les sons envoyés par la borne DV ne peuvent pas être doublés.
- Si la bande présente une partie non enregistrée au cours du doublage, les images et les sons peuvent être perturbés lorsque cette partie de bande sera reproduite.
- Si l'on remet à 0 le compteur de la cassette en correspondance du point où l'on veut arrêter le doublage audio de manière à activer la fonction arrêt mémoire (-96-), le doublage audio s'arrêtera automatiquement lorsque la bande atteint cette position.
- Si des données enregistrées par doublage audio sont importées sur un ordinateur en utilisant le programme du logiciel de celui-ci, il

se peut que seul le son original (ST1) soit importé, suivant le programme du logiciel.

■ Utilisation du câble DV pour l'enregistrement (Doublage Numérique)

- En dépit du réglage, le doublage numérique est effectué automatiquement dans le même mode d'enregistrement audio que la cassette de lecture.
- Les images sur l'écran enregistré peuvent être altérées mais ceci n'affecte pas les images enregistrées.
- Même si les modes effets numériques de reproduction ou zoom lecture ont été utilisés, ces effets ne sortent pas de la borne DV.
- Tout en utilisant un appareil muni de bornes DV (tel que IEEE1394), dans certains cas il ne sera pas possible d'effectuer des doublages numériques.
- La date ou les autres informations devant s'afficher n'apparaissent pas si le logiciel de l'appareil connecté ne supporte pas la fonction d'affichage.

Précautions d'utilisation

■ Après l'utilisation

- 1 Sortez la cassette. (-59-)
- 2 Placez l'interrupteur [OFF/ON] sur [OFF].
- 3 Débranchez l'alimentation et rentrez le viseur ou l'écran à cristaux liquides. (-56-, -60-)
- 4 Pour protéger l'objectif, fixez le capuchon d'objectif fourni.

■ Précautions d'utilisation

Lorsque vous utilisez le caméscope lors d'un jour de pluie ou de neige ou encore à la plage, veillez à ce que l'eau ne s'infiltre pas dans l'appareil.

- L'eau peut provoquer un mauvais fonctionnement du caméscope et de la cassette. (Des dommages parfois irréparables peuvent se produire.)
- Si des éclaboussures d'eau de mer atteignent accidentellement le caméscope, humectez un chiffon doux à l'eau du robinet, rincez et essuyez soigneusement le corps du caméscope. Ensuite, essuyez-le à l'aide d'un chiffon doux et sec.

Ne placez pas le caméscope à proximité d'équipements magnétisés (tels que fours à micro-ondes, téléviseurs, jeux vidéo, etc.).

- Si l'on utilise le caméscope sur ou à proximité d'un téléviseur, il est possible que les radiations électromagnétiques perturbent les images ou les sons.

- N'utilisez pas le caméscope à proximité d'un téléphone mobile car l'on risquerait d'endommager la qualité de l'image et du son.
- A cause des puissants champs magnétiques provenant de haut-parleurs ou de grands moteurs, l'enregistrement sur cassette peut être endommagé et les images peuvent être déformées.
- Les radiations électromagnétiques engendrées par un microprocesseur peuvent affecter le caméscope en provoquant des perturbations des images et des sons.
- Si le fonctionnement du caméscope est perturbé par des appareils magnétiques, éteignez le caméscope, enlevez la batterie ou débranchez l'adaptateur CA, puis remettez en place la batterie ou branchez à nouveau l'adaptateur CA. Ensuite, rallumez le caméscope.

N'utilisez pas le caméscope à proximité d'émetteurs de radio ou d'une ligne à haute tension.

- Si des images sont enregistrées à proximité de radio émetteurs ou de lignes à haute tension, les images enregistrées en seront affectées.

N'utilisez pas le caméscope pour la surveillance ou pour d'autres applications industrielles.

- Si l'on fait fonctionner le caméscope pendant une longue durée, sa température interne augmente et, par conséquent, elle peut entraîner des anomalies de fonctionnement.
- Ce caméscope n'est pas destiné à un usage industriel.

Lorsqu'on utilise ce caméscope à la plage ou dans des lieux similaires, veillez à ce que du sable ou de petites particules ne pénètrent pas dans l'appareil.

- Le sable ou la poussière peuvent endommager le caméscope ou la cassette. (Faites particulièrement attention lors de l'introduction et de l'extraction de la cassette.)

Ne vaporisez pas d'insecticides ou d'agents volatiles sur le caméscope.

- De tels agents chimiques risquent de déformer le corps du caméscope et d'en écailler la surface.
- Ne mettez pas le caméscope directement au contact de produits en caoutchouc ou en plastique pendant une longue période.

N'utilisez pas de benzine, de diluants ou de l'alcool pour nettoyer le caméscope.

- Le corps du caméscope pourrait se déformer et la finition de la surface pourrait s'écailler.
- Avant de nettoyer le caméscope, retirez la batterie ou débranchez le câble d'alimentation secteur de la prise secteur.

- Nettoyez le caméscope en utilisant un chiffon doux et sec. Pour enlever les taches persistantes, nettoyez-le à l'aide d'un chiffon humecté d'un produit détergent dilué à l'eau, essuyez-le en utilisant un chiffon sec.
- Pour le rangement ou le transport du caméscope, placez-le dans un sac ou dans une boîte rembourrée de manière à protéger le revêtement de l'appareil contre tout endommagement.

Après l'utilisation, retirez toujours la cassette et enlevez la batterie ou débranchez le câble d'alimentation secteur de la prise secteur.

- Si vous laissez la cassette dans le caméscope, la bande peut se détendre et s'abîmer.
- Si vous laissez la cassette fixée au caméscope pendant longtemps, le niveau de tension subit une baisse excessive et la batterie ne fonctionnera plus, même après l'avoir chargée.

■ A propos de l'adaptateur secteur CA

- Si la température de la batterie est extrêmement élevée ou extrêmement basse, le voyant [CHARGE] peut continuer à clignoter et la batterie peut ne pas se recharger. Après que la température a suffisamment augmenté ou diminué, la charge commence automatiquement. Si le voyant [CHARGE] continue à clignoter même après que la température de la batterie a suffisamment augmenté ou diminué, la batterie ou l'adaptateur secteur CA peuvent être défectueux. Dans ce cas, consultez votre revendeur.
- Si la batterie est chaude, le temps de chargement sera plus long que la normale.
- Si l'adaptateur secteur CA est utilisé à proximité d'une radio, la réception pourrait être perturbée. Placez l'adaptateur secteur CA à 1 mètre ou plus de la radio.
- Pendant l'utilisation de l'adaptateur secteur CA, celui-ci peut émettre des sons de ronflement. C'est tout à fait normal.
- Après l'utilisation, veillez à débrancher le câble CA de la prise secteur CA. (Si on le laisse branché, l'appareil consommera une petite quantité de courant.)
- Veillez à ce que les électrodes de l'adaptateur secteur CA et de la batterie soient toujours propres.

■ Condensation

Si vous allumez le caméscope lorsqu'il s'est produit de la condensation sur la tête ou sur la cassette, l'indication de condensation [ DEW] (jaune ou rouge) clignote sur le viseur ou sur le moniteur LCD et le message [DEW DETECT] ou [EJECT TAPE] (seulement lorsque la cassette

est insérée) apparaît. Dans ce cas, suivez la procédure ci-dessous.

Clignote en jaune:

La condensation adhère légèrement sur la tête ou sur la cassette.

Clignote en rouge:

La condensation adhère sur la tête ou sur la cassette.

1 Retirez la cassette si elle est insérée.

- Il faut environ 20 secondes pour ouvrir le support cassette. Il ne s'agit pas d'un mauvais fonctionnement.

2 Laissez le caméscope avec le couvercle du compartiment cassette fermé pour le ramener à la température ambiante.

Lorsque [DEW] clignote jaune

- Laissez le caméscope pendant 30 minutes environ.

Lorsque [DEW] clignote rouge

- Le témoin d'alimentation clignote pendant 1 minute environ et puis le caméscope s'éteint automatiquement. Laissez-la pendant 2 ou 3 heures.

3 Rallumez le caméscope, réglez-le sur le mode de lecture/enregistrement sur bande et puis vérifiez si l'indication de condensation disparaît.

Surtout dans les endroits froids, la condensation peut geler. Dans ce cas, il peut falloir plus de temps avant que l'indication de condensation disparaisse.

Vérifiez la présence de condensation même avant l'apparition de l'indication de condensation.

- L'indication de condensation peut ne apparaître en fonction des circonstances. Lorsqu'il se produit de la condensation sur l'objectif du caméscope, cela peut aussi se produire sur la tête et sur la bande. N'ouvrez pas le couvercle du compartiment cassette.

Remède à la formation de buée sur l'objectif:

Réglez l'interrupteur [OFF/ON] sur [OFF] et laissez le caméscope dans cet état pendant 1 heure environ. La buée disparaîtra naturellement une fois que la température aura atteint une valeur correspondant à la température ambiante.

■ Soins des têtes vidéo et remède à leur encrassement

Si les têtes (les parties qui sont au contact de la bande) sont sales, des rayures du type mosaïque peuvent apparaître sur l'image de lecture ou l'écran tout entier peut devenir noir. Si les têtes sont extrêmement sales, les performances d'enregistrement baissent et, dans le pire des cas, le caméscope n'est plus à même d'enregistrer.

Causes de l'encrassement des têtes vidéo

- Grande quantité de poussière dans l'air
- Environnement à haute température et à taux d'humidité élevé
- Cassette endommagée
- Longues heures de fonctionnement

Utilisation d'une cassette Mini-DV

autonettoyante pour les têtes vidéo format numérique

1 Insérez la cassette autonettoyante dans le caméscope de la même manière qu'une cassette vidéo.

2 Appuyez sur la touche [▶] et après environ 20 secondes, appuyez sur la touche [■]. (Ne rembobinez pas la bande.)

3 Sortez la cassette autonettoyante. Insérez une cassette vidéo et commencez à enregistrer. Ensuite, lisez la cassette depuis le début pour vérifier l'image enregistrée.

4 Si l'image n'est toujours pas claire, répétez les étapes 1 à 3. (N'utilisez pas la cassette autonettoyante plus de 3 fois de suite.)

Notes:

- Ne rembobinez pas chaque fois que la cassette autonettoyante est utilisée. Rembobinez-la seulement lorsque la cassette est arrivée à la fin et utilisez-la ensuite depuis le début de la même manière que précédemment.
- Si les têtes se salissent encore un peu après le nettoyage, la cassette peut être endommagée. Dans ce cas, arrêtez immédiatement l'utilisation de cette cassette.
- Ne nettoyez pas les têtes de manière excessive. (Un nettoyage excessif peut user les têtes. Si les têtes sont usées, les images ne peuvent plus être reproduites même après qu'elles ont été nettoyées.)
- Si les têtes vidéo sont encore encrassées après l'emploi de la cassette autonettoyante, il faut confier le caméscope à un centre de service après-vente. Adressez-vous alors à votre revendeur.
- Les cassettes autonettoyantes peuvent être achetées auprès des centres de service après-vente.
- Le nettoyage des têtes lorsqu'elles sont sales n'est pas considéré comme un mauvais fonctionnement du produit. Il n'est pas couvert par la garantie.

Vérification périodique

Afin de maintenir une qualité d'image optimale, il est recommandé de remplacer les pièces usées telles que les têtes etc., après environ 1.000 heures d'utilisation. (Cela dépend, toutefois, des conditions de fonctionnement telles que la température, l'humidité, la poussière, etc.)

■ Utilisation optimale de la batterie

Caractéristiques de la batterie

Cette batterie est une batterie aux ions-lithium rechargeable. Sa capacité de générer l'énergie est basée sur une réaction chimique qui se produit à l'intérieur. Cette réaction est sensible à la température et à l'humidité ambiantes, et si la température est trop élevée ou trop basse, la durée de fonctionnement de la batterie diminue. Si la batterie est utilisée dans un environnement extrêmement froid, elle ne pourra assurer que 5 minutes de fonctionnement. Si la batterie chauffe excessivement, une fonction de protection s'enclenche, en empêchant son emploi pendant un certain temps.

Retirez toujours la batterie après l'utilisation

Veillez à retirer la batterie du caméscope. (Si on la laisse fixée au caméscope, une petite quantité de courant sera consommée même si le caméscope est éteint.) Si on laisse la batterie fixée au caméscope pendant une longue période, un déchargement excessif se produit. La batterie peut devenir inutilisable même après qu'elle a été rechargée.

Élimination d'une batterie inutilisable

- La batterie a une durée de vie limitée.
- Ne jetez pas la batterie dans le feu car cela pourrait provoquer une explosion.

Veillez à ce que les pôles de la batterie soient toujours propres

Assurez-vous que les pôles ne s'encrassent pas à cause d'impuretés, de poussières ou d'autres substances.

Si la batterie tombe accidentellement, vérifiez que le bloc batterie et les pôles ne se sont pas déformés.

Si l'on fixe une batterie déformée au caméscope ou à l'adaptateur CA, on risque d'endommager le caméscope ou l'adaptateur CA.

■ Précautions de rangement

Avant de ranger le caméscope, retirez la cassette et enlevez la batterie.

Placez tous les composants dans un endroit sec où la température est relativement stable.

(Température recommandée: 15 à 25°C, Taux d'humidité recommandé: 40 à 60%)

Caméscope

- Enveloppez-le dans un linge doux à l'abri de la poussière.
- Ne laissez pas le caméscope dans des endroits à température élevée.

Batterie

- Des températures extrêmement élevées ou extrêmement basses réduiront la durée de vie de la batterie.
- Si la batterie est conservée dans des endroits particulièrement enfumés et poussiéreux, les

pôles peuvent rouiller et provoquer un mauvais fonctionnement.

- **Ne permettez pas à ce que les pôles de la batterie soient au contact d'objets métalliques (tels que colliers, épingles à cheveux, etc.). Ceci pourrait provoquer un court-circuit ainsi qu'une production de chaleur et si la batterie était manipulée à ce moment-là, elle provoquerait de sérieuses brûlures.**

- Rangez la batterie lorsqu'elle est complètement déchargée. Pour conserver une batterie pendant longtemps, nous recommandons de la charger au moins une fois par an et de la reposer seulement après l'avoir à nouveau déchargée.

Cassette

- Avant de la ranger, rembobinez la bande au début. Si la Cassette est laissée 6 mois avec la bande à mi-course, la bande se détend (bien que cela dépende des conditions de rangement). Veillez à rembobiner la cassette au début.

- Conservez la cassette dans son propre étui. La poussière, la lumière directe du soleil (rayons ultraviolets) ou l'humidité peuvent endommager la bande. La poussière contient des particules minérales dures, et si l'on utilise des bandes recouvertes de poussière, on peut endommager les têtes du caméscope ainsi que d'autres composants. Prenez la bonne habitude de toujours replacer la cassette dans son propre étui.

- Tous les mois, faites défiler la cassette jusqu'à la fin et puis rembobinez-la jusqu'au début. Si la cassette est laissée 1 année ou plus sans bobinage ni rembobinage, les changements de température et d'humidité peuvent déformer la cassette en la faisant gonfler ou rétrécir, etc. La bande enroulée sur elle-même peut coller.

- Ne placez pas la cassette près de substances ou d'équipements hautement magnétiques.
- La superficie de la cassette est recouverte de minuscules particules magnétiques sur lesquelles les signaux sont enregistrés. Les colliers, jouets magnétiques, etc. ont une force magnétique souvent plus forte que l'on pourrait penser, et peuvent effacer le contenu d'un enregistrement et provoquer des parasites aux images et aux sons.

■ Ecran à cristaux liquides

(LCD)/viseur/capuchon d'objectif

Ecran à cristaux liquides (LCD)

- Dans des endroits soumis à des variations importantes de température, il est possible que de la condensation se forme sur l'écran à

cristaux liquides. Essayez-le alors avec un chiffon doux et sec.

- Si le caméscope est très froid lorsqu'il est allumé, l'image sur l'écran à cristaux liquides apparaîtra tout d'abord légèrement plus foncée que d'habitude. Cependant, au fur et à mesure que la température interne augmente, l'écran LCD retrouve sa luminosité normale.

Une technologie de très haute précision a été utilisée pour la fabrication de l'écran à cristaux liquides qui se caractérise par un total d'environ 123.000 pixels. Le résultat est que plus de 99,99% des pixels sont efficaces et seulement 0,01% des pixels sont inactifs ou constamment allumés. Cependant, ceci n'est pas une anomalie de fonctionnement et n'affecte en rien la qualité de l'image enregistrée.

Viseur

- N'orientez pas le viseur ou l'objectif en direction du soleil. Les composants internes pourraient être sérieusement endommagés.
- Lorsque le caméscope est utilisé avec une batterie à grande capacité (CGA-DU14, CGA-DU21; en option) fixée à l'appareil, il n'est pas pratique de regarder dans le viseur de derrière la batterie.

Une technologie de très haute précision a été utilisée pour la fabrication de l'écran du viseur qui se caractérise par un total d'environ 67.500 pixels. Le résultat est que plus de 99,99% des pixels sont efficaces et seulement 0,01% des pixels sont inactifs ou constamment allumés. Cependant, ceci n'est pas une anomalie de fonctionnement et n'affecte en rien la qualité de l'image enregistrée.

Parasoleil d'objectif

- Ne fixez pas d'autres objectifs de conversion sur le pare-soleil; il n'y a pas de système de fixation.
- Lorsque vous désirez fixer le téléobjectif de conversion (VW-LT2714N2E; en option), l'objectif de conversion grand angle (VW-LW2707N2E; en option), protecteur MC (VW-LMC27E; en option), ou filtre ND (VW-LND27E; en option), tournez dans un premier temps le pare-soleil dans le sens des aiguilles d'une montre. Si le protecteur MC ou le filtre ND est utilisé, le pare-soleil peut être monté sur le filtre.
- Si l'on déplace le levier [W/T] vers [W] pendant l'enregistrement lorsqu'un filtre ou un objectif de

conversion sont fixés au caméscope, les 4 coins de l'image peuvent devenir sombres (vignettage). Pour plus de détails, lire le mode d'emploi des accessoires.

- Fixez toujours le parasoleil d'objectif au caméscope de façon à le protéger contre des sources de lumière non souhaitée.

Avant de faire appel à un technicien (Problèmes et solutions)

Alimentation

1: Le caméscope ne s'éteint pas.

- La source d'alimentation est-elle correctement branchée? (-56-)

2: Le caméscope s'éteint automatiquement.

- Lorsque le mode pause d'enregistrement dure plus de 6 minutes, l'alimentation est automatiquement coupée afin de préserver la bande et pour économiser l'énergie. (Si vous utilisez un adaptateur CA, l'alimentation est coupée uniquement lorsque la bande est insérée en mode d'enregistrement sur bande.) Lorsque la bande est insérée en mode d'enregistrement sur bande et si le mode pause d'enregistrement dure plus de 6 minutes, l'alimentation est automatiquement coupée. Pour reprendre l'enregistrement à partir de cet état, éteignez puis rallumez l'appareil.

3: Le caméscope s'éteint trop rapidement.

- La batterie est-elle déchargée? Chargez la batterie ou fixez une batterie complètement chargée. (-56-)
- Y a-t-il de la condensation? Attendez jusqu'à ce que l'indication de condensation disparaisse. (-90-)

Batterie

1: La batterie s'utilise rapidement.

- La batterie est-elle complètement chargée? Chargez-la à l'aide d'un adaptateur CA. (-56-)
- La batterie est-elle utilisée dans un endroit extrêmement froid? Dans les endroits froids, le temps de fonctionnement est plus court. (-92-)
- La batterie est-elle usée? Si le temps d'autonomie est encore trop court même après l'avoir complètement rechargée, la batterie est usée.

2: La batterie ne peut pas être rechargée.

- Si le câble d'entrée CC est raccordé à l'adaptateur CA, il n'est pas possible d'effectuer la charge. Débranchez le câble d'entrée CC.

Enregistrement normal

1: L'enregistrement ne démarre pas bien que le caméscope soit allumé et que la cassette soit correctement positionnée.

- La languette de protection anti-effacement de la cassette est-elle ouverte? Si elle est ouverte

(réglée sur [SAVE]), l'enregistrement est alors impossible. (-59-)

- La bande est-elle arrivée en fin de course? Insérez une nouvelle cassette. (-59-)
- Le caméscope est-il allumé? (-65-)
- Y a-t-il de la condensation? Attendez jusqu'à ce que l'indication de condensation disparaisse. (-90-)

Autre enregistrement

1: La fonction de mise au point automatique ne fonctionne pas.

- Le mode mise au point manuelle est-il sélectionné? En sélectionnant le mode de mise au point automatique, la mise au point est réglée automatiquement. (-74-)
- La fonction de mise au point automatique ne fonctionne pas correctement pour certains types de sujets et d'environnements d'enregistrement. Dans ce cas, réglez la mise au point en utilisant le mode mise au point manuelle. (-95-)

Montage

1: Impossible d'effectuer le doublage audio.

- La languette de protection anti-effacement de la cassette est-elle ouverte? Si elle est ouverte (réglée sur [SAVE]), l'enregistrement est alors impossible. (-59-)
- Avez-vous essayé de monter une partie de bande qui a été enregistrée en mode LP? Le mode LP ne permet pas le fonctionnement du doublage audio. (-64-)

Indications

1: Le code temps devient imprécis.

- Le compteur d'indication du code temps peut ne pas être constant en direction inverse dans le mode lecture au ralenti; ceci ne constitue toutefois pas un mauvais fonctionnement.

2: L'indication du temps disponible restant sur la cassette disparaît.

- Lors de l'enregistrement d'images fixes en mode Photoshot, l'indication du temps disponible restant sur la cassette peut disparaître momentanément. Cependant, elle réapparaît lorsque le caméscope est à nouveau réglé sur le mode d'enregistrement standard.

3: L'indication du temps disponible restant sur la cassette ne correspond pas au temps disponible réel restant sur la cassette.

- Si des scènes de moins de 15 secondes sont continuellement enregistrées, le temps disponible restant sur la cassette ne peut être affiché correctement.
- Dans certains cas, l'indication du temps disponible restant sur la cassette peut être de 2 à 3 minutes plus court que le temps réellement disponible.

Lecture (Images)

1: Il n'est pas possible de reproduire les images même en appuyant sur la touche [▶].

- Le cadran sélecteur de mode est-il réglé en mode Lecture? S'il ne l'est pas, la fonction de lecture ne peut pas être utilisée. (-77-)

2: Des parasites de type mosaïque apparaissent sur les images pendant la lecture au ralenti, la recherche avant et arrière.

- Ce phénomène est caractéristique des systèmes vidéo numériques. Il ne s'agit pas d'un mauvais fonctionnement.

3: Le caméscope est correctement raccordé à un téléviseur, mais aucune image de lecture n'est reproduite.

- L'entrée vidéo a-t-elle été sélectionnée sur le téléviseur? Consultez le mode d'emploi du téléviseur et sélectionnez le canal correspondant aux prises d'entrée utilisées pour la connexion.
- En fonction de votre téléviseur, il se peut que rien ne s'affiche même si vous connectez correctement le caméscope au téléviseur. Dans ce cas, réglez le [AV JACK] sur [INITIAL] du sous-menu sur [OUT].

4: La lecture de l'image n'est pas claire.

- Les têtes vidéo du caméscope sont-elles encrassées? Si elles sont encrassées, l'image ne peut pas être reproduite nettement. (-91-)

5: La lecture ou l'enregistrement ne fonctionnent pas, l'écran est congelé ou l'indication a disparu.

- Éteignez le caméscope. Si le caméscope n'est pas éteint après avoir manipulé l'interrupteur [OFF/ON] appuyez d'abord sur la touche [RESET] (-54-). Retirez ensuite la batterie ou l'adaptateur CA et refixez-le.

Lecture (sons)

1: Aucun son n'est reproduit par le haut-parleur incorporé dans le caméscope ou par le casque.

- Le volume est-il trop faible? Pendant la lecture, poussez le levier [W/T] pour afficher l'indication [VOLUME] et réglez le volume. (-77-)

2: Des sons différents sont reproduits en même temps.

- [12bit AUDIO] du sous-menu [PLAYBACK] du [TAPE PLAYBACK MENU] a été réglé sur [MIX]. Il en résulte que le son original et le son qui a été enregistré par doublage audio sont reproduits simultanément. Il est possible de reproduire les sons séparément. (-82-)

3: Le son original a été effacé lorsque le doublage audio a été effectué.

- Si l'on effectue le doublage audio sur un enregistrement fait en mode [16bit], le son original sera effacé. Si l'on souhaite conserver le son original, assurez-vous de sélectionner le mode [12bit] au moment de l'enregistrement.

4: Les sons ne peuvent pas être reproduits.

- Bien que l'on soit en train de lire une cassette sans doublage audio, l'élément [12bit AUDIO] du sous-menu [PLAYBACK] du [TAPE PLAYBACK MENU] est-il réglé sur [ST2]? Pour lire une cassette sans doublage audio, l'élément [12bit AUDIO] doit être réglé sur [ST1]. (-82-)
- La fonction de recherche à vitesse variable est-elle activée? Appuyez sur la touche [►] pour annuler la fonction de recherche à vitesse variable. (-78-)

Autres

1: La Télécommande Style Libre avec micro ne fonctionne pas correctement.

- Si elle n'est pas branchée fermement, elle ne fonctionnera pas correctement.

2: Le caméscope émet des bruits lorsqu'on le fait trembler.

- Il s'agit du son du mouvement des Objectifs, et il ne s'agit pas d'une défaillance de fonctionnement.

3: Lorsque le câble USB est débranché, un message d'erreur apparaîtra sur le PC.

- Pour déconnecter en toute sécurité le câble USB, cliquez deux fois sur l'icône  sur la barre d'applications et suivez les instructions sur l'écran.

Explication des termes

■ Système vidéo numérique

Dans un système vidéo numérique, les images et les sons sont transformés en signaux numériques et enregistrés sur une bande. Cet enregistrement numérique complet est en mesure d'enregistrer et de lire les images et les sons avec une distorsion minimale.

De plus, il enregistre automatiquement des données, telles que le code temps et Date/Heure, comme signaux numériques.

Compatibilité avec les cassettes S-VHS ou VHS

Puisque le caméscope utilise un système numérique pour enregistrer les données d'image et de son, il n'est pas compatible avec les équipements vidéo S-VHS ou VHS conventionnels utilisant un système d'enregistrement analogique.

La taille et la forme des cassettes sont également différentes.

Compatibilité avec les signaux de sortie

Puisque le signal AV venant de la prise de sortie du signal AV est analogique (la même que dans les systèmes vidéo conventionnels), ce caméscope peut être branché à un magnétoscope S-VHS ou VHS ou à un téléviseur pour la reproduction de l'image.

■ Mise au point

Réglage de la mise au point automatique

Le système de mise au point automatique fait déplacer automatiquement l'objectif du caméscope en avant et en arrière pour la mise au point du sujet, de manière à ce qu'il soit clairement aperçu.

Cependant, le système de mise au point ne fonctionne pas correctement pour les sujets suivants ou dans les conditions d'enregistrement suivantes.

Dans ces cas, veuillez utiliser le mode de mise au point manuelle.

1) Enregistrement d'un sujet dont une extrémité est plus rapprochée du caméscope et l'autre plus éloignée de celui-ci

- Comme la mise au point automatique effectue les réglages au centre de l'image, il peut être impossible de mettre au point un sujet situé à la fois en premier plan et à l'arrière plan.

2) Enregistrement d'un sujet à travers une vitre sale ou recouverte de poussière

- Parce que la mise au point se fait sur la vitre recouverte de poussière, le sujet placé derrière la vitre ne sera pas net.

3) Enregistrement d'un sujet dans un environnement sombre

- Comme la quantité de lumière entrant par l'objectif est considérablement réduite, le caméscope ne peut pas effectuer une mise au point correcte.

4) Enregistrement d'un sujet qui est entouré d'objets à surfaces brillantes ou d'objets très réfléchissants

- Parce que le caméscope met au point sur les objets à surfaces brillantes ou sur des objets très réfléchissants, le sujet enregistré peut devenir flou.

5) Enregistrement d'un sujet en pleine action

- Parce que l'objectif intérieur de mise au point se déplace mécaniquement, il n'est pas en mesure de tenir le rythme avec un sujet en pleine action.

6) Enregistrement d'un sujet avec peu de contraste

- Parce que la mise au point du caméscope se base sur les lignes verticales d'une

image, les sujets avec peu de contraste tels qu'un mur blanc, peuvent être flous.

■ Code temps

Les Signaux de Code temps sont des données qui indiquent le temps en heures, minutes, secondes et images photographiques (25 images par seconde). Si ce type de données est inclus dans un enregistrement, une adresse est attribuée à chaque image de la bande.

- Le code temps est automatiquement enregistré comme partie intégrante du sous-code à chaque enregistrement.
- Lorsqu'une nouvelle cassette (non enregistrée) est introduite, le code temps se met automatiquement à zéro. Si une cassette déjà enregistrée est insérée, le code temps part au point où la dernière scène a été enregistrée. (Dans ce cas, lorsque la cassette est insérée, l'affichage à zéro [0h00m00s00f] peut apparaître, mais le code temps commence à partir de la valeur précédente.)
- Le code temps ne peut pas être réinitialisé à zéro.
- A moins que le code temps ne soit constamment enregistré dès le début de la cassette, un montage précis peut ne pas être possible. Pour vous assurer que le code temps sera enregistré sans interruptions, nous recommandons l'utilisation de la fonction recherche des blancs (-65-) avant d'enregistrer une nouvelle scène.

■ Fonction arrêt mémoire

La fonction arrêt mémoire est utile pour les opérations suivantes.

Pour rembobiner ou avancer une bande à la position désirée

- 1 Réglez [DISPLAY] >> [C.DISPLAY] >> sur [MEMORY].
- 2 Remettez le compteur de l'étape à zéro dans la position de laquelle on veut ensuite effectuer la lecture. (-54-, -62-)
- 3 Lancez la lecture ou l'enregistrement.
- 4 Après la lecture ou l'enregistrement: Réglez le caméscope en mode de lecture sur bande.
- 5 Rembobinez la bande.
 - La cassette s'arrête automatiquement à l'endroit approximatif où le compteur a été mis à zéro.

Arrêt automatique du montage pendant le doublage audio

- 1 Réglez [DISPLAY] >> [C.DISPLAY] >> sur [MEMORY].
- 2 Remettez à zéro le compteur de la cassette à l'endroit où l'arrêt du montage est souhaité.

3 Lecture des images fixes au début du doublage audio.

4 Commencez le doublage audio. (-82-)

- Le doublage audio s'arrête automatiquement à l'endroit où le compteur a été mis à zéro.

Spécifications

Spécifications

Caméra vidéo numérique

Informations pour votre sécurité

Source d'alimentation:

CC 7,9/7,2 V

Consommation d'énergie:

Enregistrement

2,1 W (en utilisant le viseur)

2,6 W (En utilisant l'écran à cristaux liquides)

Format d'enregistrement:

Mini DV (Usage consommateur -Format SD vidéo-numérique)

Bande utilisée:

Bande vidéo numérique de 6,35 mm

Temps d'enregistrement/de lecture:

SP: 80 min.; Mode défilement lent (LP): 120 min. (avec DVM80)

Vidéo

Système d'enregistrement:

Composant numérique

Système de télévision:

CCIR: 625 lignes, 50 trames signal couleur PAL

Audio

Système d'enregistrement:

Enregistrement numérique PCM

16 bits (48 kHz/2ch), 12 bits (32 kHz/4ch)

Capteur d'image:

Capteur d'image 1/6 pouce CCD

Objectif:

Iris automatique F1,8 Distance focale; 2,3–23 mm, Macro (gamme AF intégrale)

Diamètre du filtre:

27 mm

Zoom:

10:1 Zoom d'alimentation

Ecran:

2,5 pouces à cristaux liquides

Viseur:

Viseur électronique

Microphone:

Stereo (avec une fonction zoom)

Haut-parleur:

1 haut-parleur rond Ø 20 mm

Eclairage standard:

1.400 lx

Eclairage minimum requis:

1 lx (Mode visualisation nocturne couleur)

Niveau Sortie Vidéo:

1,0 Vp-p, 75 ohms

Niveau sortie S-Vidéo:

Sortie Y: 1,0 Vp-p, 75 ohms

Sortie C: 0,3 Vp-p, 75 ohms

Niveau sortie audio (Ligne):

316 mV, 600 ohms

Entrée micro:

Sensibilité micro -50 dB (0 dB=1 V/Pa, 1 kHz) (Mini fiche stéréo)

USB:

USB 2.0 conforme (12 Mbps max.)

Interface numérique:

(NV-GS22) Borne sortie DV (IEEE1394, 4 broches)

(NV-GS33) Borne Entrée/Sortie DV (IEEE1394, 4 broches)

Dimensions:

Environ 63 (L)×78 (H)×99 (P) mm

Poids:

Environ 365 g (sans batterie ni cassette DV)

Env. 425 g (avec CGA-DU07 et DVM60)

Température de fonctionnement:

0°C–40°C

Humidité de fonctionnement:

10%–80%

Adaptateur secteur CA

Informations pour votre sécurité

Source d'alimentation:

CA 110 –240 V, 50/60 Hz

Consommation d'énergie:

19 W

Sortie CC:

CC 7,9 V, 1,4 A (Fonctionnement du caméscope)

CC 8,4 V, 0,65 A (Charge de la batterie)

Dimensions:

61 (L)×32 (H)×91 (P) mm

Poids:

Environ 110 g

Les poids et les dimensions sont approximatifs.

Cette fiche technique peut être modifiée sans avis préalable.

[illegible]

Case No.	Case Name	Case Address	Case City	Case State	Case Zip	Case Phone	Case Email	Case Date	Case Time	Case Status	Case Notes
1	John Doe	123 Main St	New York	NY	10001	212-555-1234	john.doe@example.com	2023-10-27	14:30	Completed	Initial assessment and data collection.
2	Jane Smith	456 Elm St	Los Angeles	CA	90001	310-555-5678	jane.smith@example.com	2023-10-28	10:15	In Progress	Interview with subject and review of records.
3	Robert Johnson	789 Oak St	Chicago	IL	60601	312-555-9012	robert.johnson@example.com	2023-10-29	09:00	Pending	Awaiting further information from the client.
4	Maria Garcia	101 Pine St	San Francisco	CA	94101	415-555-3456	maria.garcia@example.com	2023-10-30	16:45	Completed	Final report and recommendations provided.
5	David Lee	202 Birch St	Seattle	WA	98101	206-555-7890	david.lee@example.com	2023-10-31	11:30	In Progress	Conducting follow-up interviews and analysis.
6	Emily White	303 Cedar St	Portland	OR	97201	503-555-2345	emily.white@example.com	2023-11-01	13:00	Pending	Waiting for data from external sources.
7	Michael Brown	404 Maple St	Denver	CO	80201	303-555-6789	michael.brown@example.com	2023-11-02	08:45	Completed	Analysis complete, report drafted.
8	Sarah Green	505 Spruce St	Phoenix	AZ	85001	602-555-0123	sarah.green@example.com	2023-11-03	15:20	In Progress	Reviewing findings and preparing conclusions.
9	James Black	606 Ash St	San Diego	CA	92101	619-555-4567	james.black@example.com	2023-11-04	12:00	Pending	Final review and approval process.
10	Lisa Taylor	707 Hickory St	San Jose	CA	95101	408-555-8901	lisa.taylor@example.com	2023-11-05	10:30	Completed	Project closed, all data archived.

This image shows a blank sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.[illegible]



VQT0H57-1

F0104Sn1024 (14000 ®)



Matsushita Electric Industrial Co., Ltd.

Web site: <http://www.panasonic.co.jp/global/>